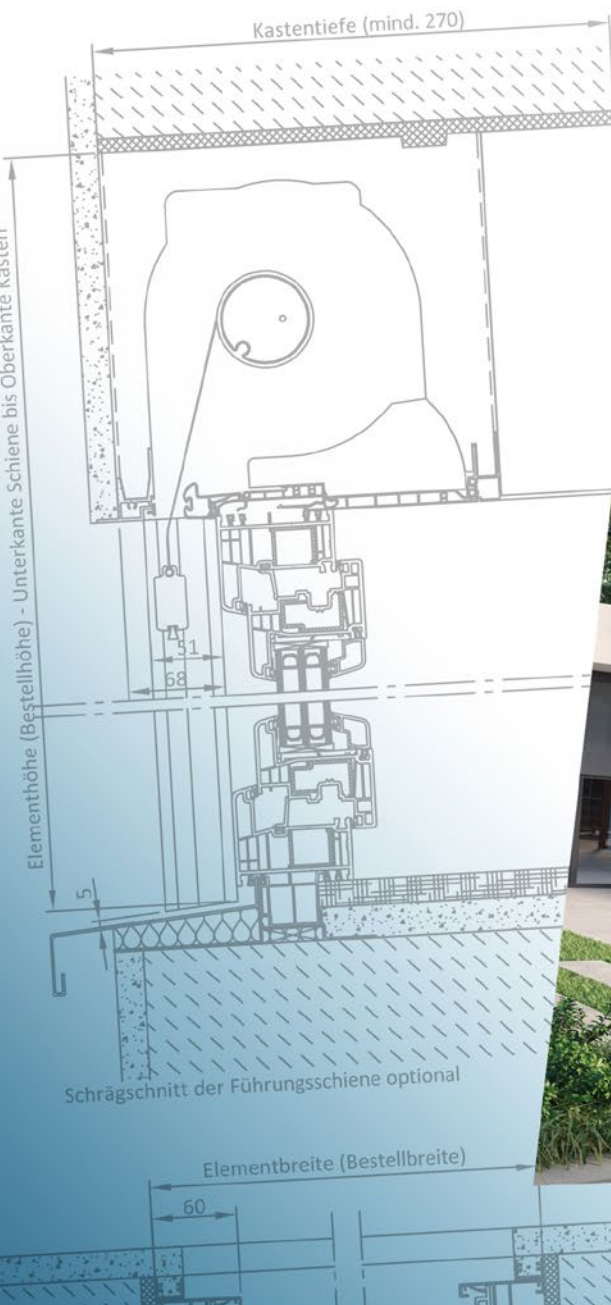


ALUKON

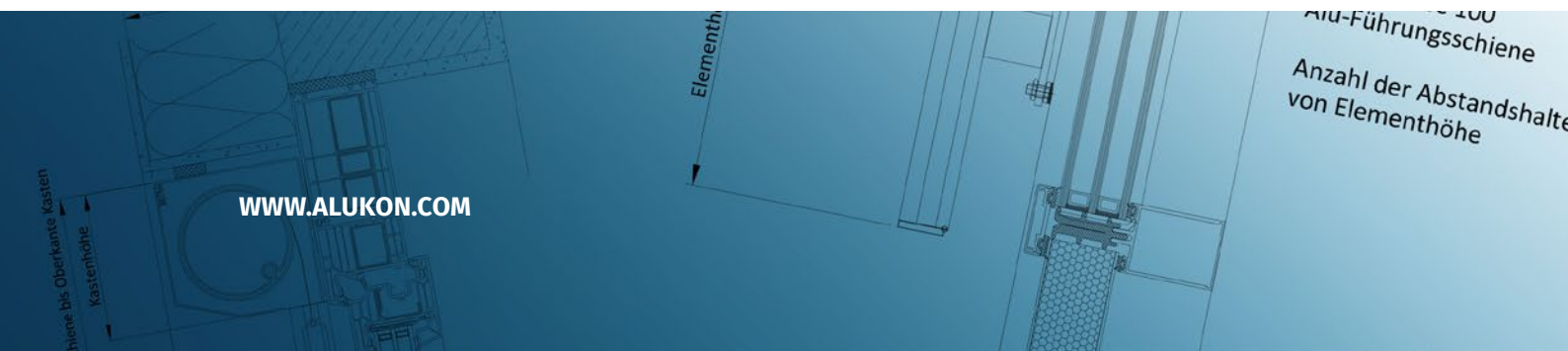
Sonnenschutz Rollladen Insektenschutz



PLANUNGSHANDBUCH TEXTILER SONNENSCHUTZ

IM VORBAU- UND AUFSATZPROGRAMM

WWW.ALUKON.COM



ALUKON

Sonnenschutz Rollläden Insektenschutz

Diese Unterlagen finden Sie
in ständig aktualisierter
Ausführung unter:



TEXTILER SONNENSCHUTZ VON ALUKON

DIE NEUE GENERATION DES SONNENSCHUTZ

ALUKON Textilscreens – modern und zugleich langlebig in Material und Design.

Die textilen Behänge sind UV-beständig, wasser- und schmutzabweisend und damit wetterfest. Die Kästen und Führungsschienen werden aus stranggepresstem, pulverbeschichteten Aluminium gefertigt. Aufgrund dieser Eigenschaften bilden ZipTex-Anlagen ein langlebiges und wartungsarmes Sonnenschutzsystem für Ihr Zuhause.

**Weitere Produkte und Neuheiten finden Sie auch auf
WWW.ALUKON.COM**



So erreichen Sie uns:

Postanschrift: **ALUKON KG**

KONRADSREUTH
Münchberger Straße 31
D-95176 Konradsreuth

HAIGERLOCH
Am Griesbaum 1
D-72401 Haigerloch

Telefon:

+49 9292 950-0

+49 7474 3914-0

Telefax:

+49 9292 950-5201

+49 7474 3914-700

Telefon Architektenberatung:

+49 9292 950-201

E-Mail:

architektenberatung@alukon.com

Internet:

www.alukon.com

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES	6
-------------	---

VORBAUPROGRAMM

ZIPTEx	22
--------	----

WIRETEX	54
---------	----

ZIPTEx-F / ZIPTEx-FE	66
----------------------	----

AUFSATZPROGRAMM

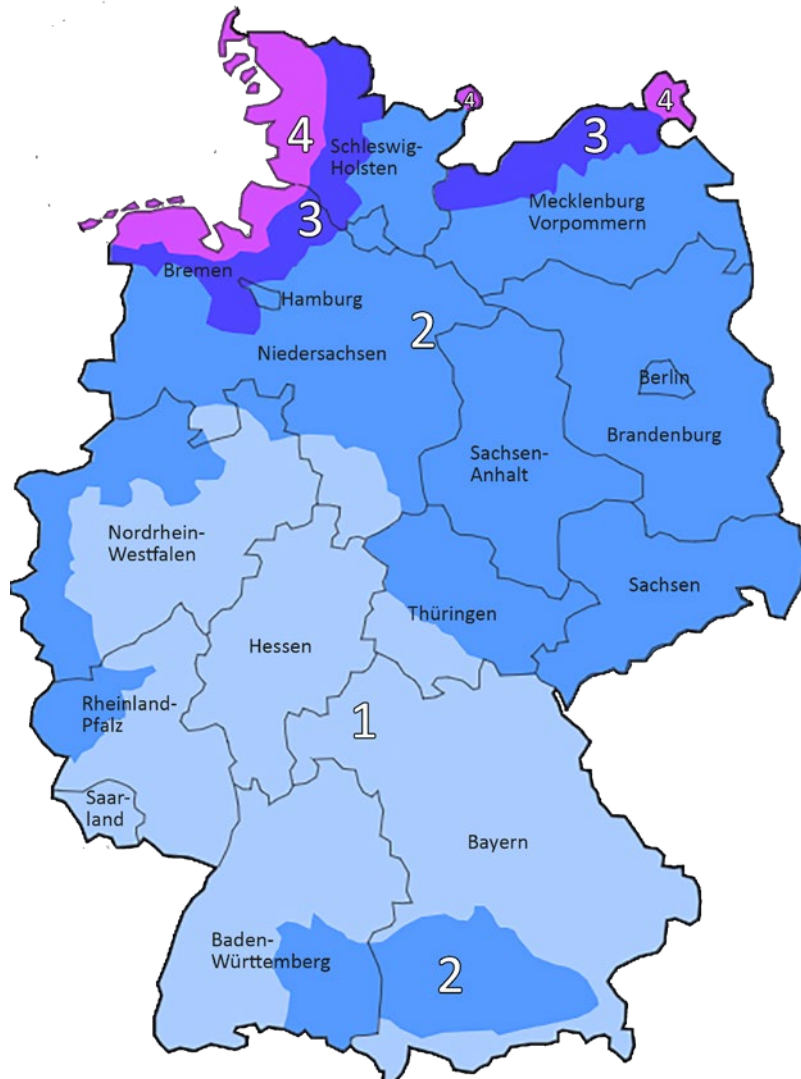
AK-FLEX	84
---------	----

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

WINDLASTZONEN

Windlastzone	Windgeschwindigkeit
1	22,5 m/s
2	25,0 m/s
3	27,5 m/s
4	30,0 m/s

Quelle: TR 106 Tabelle 1



EINSATZEMPFEHLUNGEN

Einbauhöhe		bis 10 m				10 - 18 m				18 - 25 m			
Windzone		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Geländekategorie	Binnenland	2	3	3	4	3	3	4	4	3	4	4	4
	Küste der Nord- und Ostsee Inseln der Ostsee	-	4	4	4	-	4	4	5	-	4	4	5
	Insel der Nordsee	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-

Ab einer Einbauhöhe der Behänge von 25 m für Bauten, die keinen eckigen Grundriss aufweisen und für Bauwerke, die über einer Geländehöhe von 800 m errichtet werden, ist ein gesonderter Nachweis für die Klassifizierung zu erbringen. Die angegebenen Werte stellen Anhaltswerte dar.

ALLGEMEINES

WINDWIDERSTANDSKLASSEN NACH DIN EN 13561

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

Quelle: DIN EN 13561 : 2009-01

Klassen	1	2	3
Nominaler Prüfdruck pN (N/m ²)	40	70	110
Sicherheitsprüfdruck pS (N/m ²)	48	84	132

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

Quelle: DIN EN 13561 : 2015

Klassen	0	1	2	3	4	5	6
Nominaler Prüfdruck p (N/m ²)	< 40	40	70	110	170	270	400
Sicherheitsprüfdruck 1,2 p (N/m ²)	< 48	48	84	132	204	324	480

Windgrenzwerte – Empfohlene max. Windwerte

Die angegebenen Werte gelten für die Belastbarkeit der Anlage mit komplett heruntergefahren Behang. Da der Wind von vielen Standort- und Einbaufaktoren abhängig ist, können die in den Prüfungen ermittelten Werte nur als grober Richtwert dienen. Es wird empfohlen die Anlagen mit einem Windwächter zu überwachen (bei WireTex Anlagen verpflichtend). Voraussetzung ist die Befestigung mit der empfohlenen Schraubenzahl, geeignetem Befestigungsmaterial und belastbarem Untergrund (statisch und dynamisch).

WINDGRENZWERTE - EMPFOHLENE MAX. WINDWERTE FÜR ZIPTEX UND ZIPTEX AK-FLEX

Elementbreite	A Einbau mit Abstand Tuch zur Glasscheibe < 100 mm seitlich geschlossene Anbindung		B* Einbau mit Abstand Tuch zur Glasscheibe > 100 ... 300 mm und/oder seitlicher Hinterströmungsmöglichkeit	C* Einbau mit Abstand Tuch zur Glasscheibe > 300 ... 500 mm (darüber hinaus kann die Tabelle nur als grobe Orientierung dienen)
	(in mm)	(m/s)	(m/s)	(m/s)
bis		Windklasse DIN EN 13561 : 2015 DIN EN 13561 : 2009		
4000	28,5 - 32,6 (11 bft)	6 3	13,9 - 17,1 (7 bft)	8,0-10,7 (5 bft)
6000	17,2 - 20,7 (8 bft)	4 2	10,8-13,8 (6 bft)	5,5-7,9 (4 bft)

*für diesen Einbau ist die Prüfnorm DIN EN 1932 nicht anwendbar, Belastung erfolgt überwiegend dynamisch, Windklasse 0 Werte gelten für komplett heruntergefahrenen Behang. Querkräfte von 1,0 kN/lfm Führungsschiene sind zu berücksichtigen. Voraussetzung: Befestigung mit empfohlener Schraubenzahl, geeignetem Befestigungsmaterial und belastbarem Untergrund (statisch und dynamisch).

WireTex

WireTex Anlagen werden nach DIN EN 13561 mit der Windklasse 0 deklariert, es muss zwingend ein Windwächter zur Überwachung verbaut werden (Positionierung des Windwächters nach IVRSA Leitfadens für den Einsatz von Windwächtern). Dieser sollte auf einen Wert von **5,5 m/s** eingestellt werden, bei einer Überschreitung des Wertes muss der Behang eingefahren werden.

ALLGEMEINES

OBERFLÄCHENBESCHAFFENHEIT

ALUKON Produkte werden für höchste Qualitätsanforderungen gefertigt.

Die beschichteten Aluminiumprodukte entsprechen den Einstufungskriterien der internationalen Qualitätsrichtlinien für die Beschichtung von Bauteilen aus Aluminium, GSB AL 631 – Ausgabe Januar 2012 und den Qualitätskriterien der Bewitterungsklasse „SEA Proof“. Der geforderte Nachweis über die Auslagerung im küstennahem Industrieklima nach Stufe 4 wurde durch eine Freibewitterung in Hoek van Holland geliefert. ALUKON setzt ein entsprechend zertifiziertes Vorbehandlungssystem ein.

ALUKON Produkte erfüllen die Anforderungen der Produktnorm der DIN EN 13561. Darin wird hinsichtlich der Korrosionsbeständigkeit die Mindestklasse 2 gefordert (Tabelle 12 - Klassen der Korrosionsbeständigkeit).

Bei Druckgussbauteilen aus Aluminium, insbesondere Blendkappen, kann es aufgrund ihrer metallischen Zusammensetzung, unter besonderen korrosiven Umweltbedingungen, zu einem schnelleren Abbau der Lackbeständigkeit kommen. Um eine höhere Seelufttauglichkeit zu erreichen, bietet ALUKON zusätzlich Blendkappen mit einer neuartigen Grundierung an.

Von der Seelufttauglichkeit auf eine dauerhafte „Seeluftbeständigkeit“ zu schließen, ist nicht möglich. Bei oberflächenbeschichteten Aluminiumbauteilen kann keine generelle Seeluftbeständigkeit erreicht und somit auch nicht gewährleistet werden.

Bitte beachten Sie hierzu auch die TR 121 (Technische Richtlinie) des Bundesverbandes Rollläden + Sonnenschutz e.V. Unter Punkt 3 wird erklärt, dass es unter Witterungs- und Chemikalien-Einflüssen, wie z. B. salzhaltiger Luft, im Laufe der Zeit zu sichtbaren Störungen der Oberflächengüte kommen kann.

Diese optische Einschränkung wirkt sich in der Regel nicht auf die Funktion des Elements aus.



ALUKON RAL-Farbkollektion

in glänzender, matter und Strukturlackbeschichtung

Sämtliche anderen RAL-Farben, sowie rollgeformte Blenden, Fertigelemente mit rollgeformten Kästen in RAL, alle stranggepressten Rollladenprofile, Tore und Fertigpanzer sind von dieser Sonderregelung ausgeschlossen.

ALUKON Standardfarben

detaillierte Angaben in unseren Preislisten

www RAL-Farbkollektion

in glänzender, matter und Strukturlackbeschichtung

RAL Classic-Farben K7

in glänzender Oberfläche



Sonderfarben und herstellerbezogene Farbtöne

nach Verfügbarkeit

RAL 1015* hellelfenbein	RAL 3004* purpurrot	RAL 3005 weinrot	RAL 5011 stahlblau	RAL 6005* moosgrün
RAL 6009* tannengrün	RAL 7001 silbergrau	RAL 7004* signalgrau	RAL 7012* basaltgrau	RAL 7015 schiefergrau
RAL 7016 anthrazitgrau	RAL 7021* schwarzgrau	RAL 7022* umbragrau	RAL 7035* lichtgrau	RAL 7037 staubgrau
RAL 7038 achatgrau	RAL 7039* quarzgrau	RAL 8001* ockerbraun	RAL 8003* lehmbraun	RAL 8007* rehbraun
RAL 8017* schokoladenbraun	RAL 8019* graubraun	RAL 8022 schwarzbraun	RAL 9001 cremeweiß	RAL 9005* tiefschwarz
RAL 9006* weißaluminium	RAL 9007* graualuminium	RAL 9010* reinweiß	RAL 9016 verkehrsweiß	
6768* braun matt und struktur	DB 703 eisenglimmer matt und struktur			

* bei matter Oberfläche hochwetterfeste Beschichtung
Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Keine Haftung für Druckfehler. Änderungen vorbehalten.

Oberflächenqualitäten

Alle Aluminium-Oberflächen sind langlebig, leicht zu reinigen und verfügen über Fassadentauglichkeit mit guter Licht- und Witterungsbeständigkeit. Alle Produkte werden in unserer eigenen hochmodernen Pulverbeschichtungsanlage in den gewünschten Farben und Oberflächenqualitäten beschichtet - Made in Germany.

ALLGEMEINES

SONNENSCHUTZ

Sonnenschutz ist heutzutage ein wesentlicher Bestandteil der modernen Gebäudeplanung. Dabei gilt es, eine Überhitzung durch zu große Solareinstrahlung im Sommer zu verhindern und einen festen Beitrag für ein angenehmes Raumklima sowie Kosten- und Ressourceneinsparung zu leisten. Ob ein Raum in den Sommermonaten noch als behaglich und angenehm empfunden wird, hängt von drei Faktoren ab: der thermischen, der visuellen und der akustischen Behaglichkeit. Dabei kann ein qualitativ hochwertiger Sonnenschutz die thermischen und visuellen Eigenschaften maßgebend beeinflussen und regeln.

Weitere Einflussfaktoren ergeben sich durch die Nutzung der Räume und eingesetzte Lüftungskonzepte, wie z. B. Nachtauskühlung insbesondere in der zweiten Nachthälfte.

Die Sonnenschutztücher unseres Programms wurden speziell für die aufgezeigten Anforderungen entwickelt. Hierbei wurden Tücher mit besonderer Haltbarkeit in den Vordergrund gestellt. Sie sind verrottungssicher, UV-beständig, wasser- und schmutzabweisend und somit wetterfest.

Räumliche Behaglichkeit



- Thermische Eigenschaften
- Visuelle Eigenschaften
- Akustische Eigenschaften

Wichtige thermische Leistungswerte



Absorptionsgrad: Dieser Wert definiert den solaren Energieanteil, der vom Gewebe selbst absorbiert bzw. aufgenommen wird.



Reflexionsgrad: Dieser Wert definiert den solaren Energieanteil der vom Gewebe reflektiert bzw. wieder abgestrahlt wird.



Solarer Transmissionsgrad: Dieser Wert definiert den Energieanteil der das Gewebe durchdringt. Je geringer dieser Wert ist, umso mehr Solarenergie wird abgehalten.

Die Sonnenstrahlung wird vom Gewebe teilweise aufgenommen, abgestrahlt und durchgelassen. Die Summe aller drei Werte ergibt 100 %.

As + Rs + Ts = 100 % Solar-/Sonnenenergie.



Visueller Transmissionsgrad:

Dieser Wert definiert den gesamten Lichtanteil, der durch das Gewebe in den Raum gelangt. Hierbei wird die Lichtwahrnehmung bzw. die Lichtempfindlichkeit des menschlichen Auges in Bezug auf Helligkeit, Blendung und Lichtfarbe (visuelle Eigenschaften) nachempfunden.

Hinweis: Dunkle Gewebe schützen, im Gegensatz zu hellen Geweben, besser vor Sonneneinstrahlung bzw. Blendung, dämpfen jedoch die Lichtverhältnisse im Raum stärker ab.

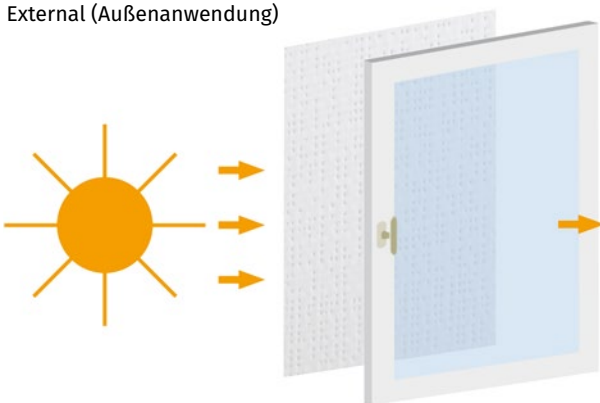


Außenliegender Sonnenschutz

Grundsätzlich ist ein außenliegender Sonnenschutz vor dem Fenster oder der Glasfläche zu bevorzugen, da diese Einbausituation am wirkungsvollsten ist. Dabei wird die Solarstrahlung schon vor dem Fenster bzw. der Glasfassade zurückgehalten. Diese Variante hat eine sehr gute Sonnenschutzwirkung.

Außen

Darstellung Gesamtenergiedurchlass
External (Außenanwendung)



Der Gesamtenergiedurchlass g_{tot} beschreibt den Sonnenenergieanteil, der durch das textile Gewebe des Sonnenschutzsystems und das Fensterglas effektiv in den Raum einfällt. Je kleiner der Wert, desto höher der sommerliche Wärmeschutz.

ALLGEMEINES

ALUKON LÖSUNGEN FÜR DEN ZWEITEN RETTUNGSWEG

Definitionen zum Flucht- und Rettungsweg

Für jede Nutzungseinheit mit mindestens einem Aufenthaltsraum müssen in jedem Geschoss mindestens zwei voneinander unabhängige Rettungswege ins Freie vorhanden sein.

Erster Rettungsweg

Der erste Rettungsweg wird immer durch bauliche Maßnahmen realisiert.

Er ist also eine ständig vorhandene, feste bauliche Einrichtung, welche ohne fremde Hilfe jederzeit begangen werden kann. Dies kann ein Flur (horizontaler Fluchtweg) oder eine Treppe bzw. Treppenhaus (vertikaler Rettungsweg) sein.

Der erste Rettungsweg dient der „Eigenrettung“ und wird daher auch als „Fluchtweg“ bezeichnet. Über den ersten Rettungsweg können sich Bewohner, Beschäftigte, und andere Personen im Brandfall selbst in Sicherheit bringen. Ein 1. Rettungsweg ist grundsätzlich vorgeschrieben, muss frei nach außen aufgehen und durch ein grünes Piktogramm gekennzeichnet sein.

Näheres regelt die Arbeitsstättenverordnung (ASR 2.3) wie folgt (Auszug):

1. Fluchtwege und Notausgänge müssen a) sich nach der Nutzung sowie nach der Anzahl der Personen richten, b) auf kurzem Weg ins Freie oder in den gesicherten Bereich führen, c) jederzeit sichtbar gekennzeichnet sein.

2. Türen im Verlauf von Fluchtwegen oder Türen von Notausgängen müssen a) von innen ohne besondere Hilfsmittel jederzeit leicht offenbar sein, b) jederzeit sichtbar gekennzeichnet sein. Türen von Notausgängen müssen sich nach außen öffnen lassen. Ausgänge, die ausschließlich im Notfall benutzt werden, dürfen nicht als Karussell- und Schiebetüren ausgeführt sein.

Aufgrund der Tatsache, dass Türen sich nach außen öffnen lassen müssen, sind Sonnenschutzprodukte in dem Bereich des ersten Rettungsweges nicht zulässig!

Zweiter Rettungsweg

Der zweite Rettungsweg kann entweder baulich umgesetzt sein - d.h. eine weitere bauliche Einrichtung, die jederzeit ohne fremde Hilfe begangen werden kann, oder er wird im Gefahrenfall durch Rettungsgeräte der Feuerwehr gestellt.

Über den zweiten Rettungsweg müssen sich die zu rettenden Personen bei Rettungskräften bemerkbar machen und die Rettungskräfte zu den Personen vordringen können. Ein zweiter Rettungsweg muss daher frei zugänglich sein. Er kann in Form eines nach innen zu öffnenden Fensters oder Balkontür baulich umgesetzt werden.

Es wird grundsätzlich sowohl für Neubau als auch für Bestandsbau empfohlen, die geplante Beschattung von den zuständigen Behörden freigeben zu lassen. Eine allgemeine Produktempfehlung kann nicht gegeben werden, da es zur Ausführung von Sonnenschutzsystemen in Rettungswegen keine allgemein gültigen Aussagen gibt.

ALLGEMEINES

ALUKON LÖSUNGEN FÜR DEN ZWEITEN RETTUNGSWEG

Es gilt, dass Rettungswege unverzüglich (auch bei Stromausfall) mindestens von innen freizugeben sind. Ein fest installiertes Kurbel-, Motor mit Notkurbel- oder akkugepuffertes System erfüllt diese Anforderungen, wenn hiermit die Öffnung des zweiten Rettungsweges zügig freigegeben werden kann.

Öffnungen wie z. B. Fenster, die als Rettungswege dienen, müssen lt. MBO § 37 im Lichten mindestens 900 mm x 1.200 mm groß und nicht höher als 1.200 mm über der Fußbodenoberkante angeordnet sein. Des Weiteren muss bei Einbauhöhen über 8 m (Brüstungshöhe) mit der Brandschutzbehörde abgeklärt werden, ob bei der örtlichen Feuerwehr geeignetes Rettungsgerät zur Verfügung steht. Es kann in einigen Bundesländern abweichende Regelungen geben.

ALUKON Lösungen für den zweiten Rettungsweg

1. Manuelle Bedienung mit Kurbel

- für ZipTex und WireTex
- grundsätzliche Bedienung mit Kurbel, unabhängig von der Stromversorgung
- ab Elementbreite 500 mm*
- maximale Elementbreite 2000 mm, maximale Elementhöhe 2600 mm
- Übersetzung 4:1

2. Motor mit Nothandkurbel

- für ZipTex
- bei Stromausfall kann der Behang nach oben gekurbelt werden
- nach Betätigung der Nothandkurbel sind keine Nachstellarbeiten notwendig
- elektronischer Antrieb mit Nothandkurbel Selve SEZ-NHK
- ab Elementbreite 770 mm*
- Kastenüberstand 9 mm auf Motorseite
- bis 13 m² Elementfläche
- Übersetzung 13:1

3. Motor mit Akkupufferung Becker HCS520

- für ZipTex und WireTex
- 12V Gleichstrommotor mit mechanischer Endabschaltung
- ab Elementbreite 700 mm*
- maximale Elementbreite 2200 mm, maximale Elementhöhe 3000 mm
- Bei Stromausfall ermöglicht das Akkupack noch mehrere Bedienzyklen. Der Antrieb kann mit einer Brandmeldezentrale oder einem Rauchmelder gekoppelt werden.
- Der Akku muss in regelmäßigen Abständen von max. 2 Jahren, im Rahmen einer vereinbarten Wartung getauscht werden.
- abweichende Fahrgeschwindigkeit und erhöhtes Laufgeräusch im Vergleich zum 230V Motor

* Bitte beachten Sie die Vorgaben an die Mindest-Öffnungsmaße des Fluchtfensters
In Abstimmung mit den zuständigen Behörden kann auch ein akkugestütztes System zulässig sein.

ALLGEMEINES

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ZUR MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENEN

Schlagregendichter Einbau von Führungsschienen bei Einputzsystemen

Gemäß dem „Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenster und Haustüren für Neubau und Renovierung (RAL-Leitfaden)“ sind raumabschließende Bauteilfugen im Außenbereich schlagregendicht auszuführen.

Betroffen sind somit Putzträgersysteme, bei denen der Kasten bzw. die Führungsschienen komplett oder teilweise verputzt werden. Bei ZipTex-Systemen, welche komplett oder lediglich die Führungsschienen nach Abschluss der Putzarbeit nachträglich in die Laibung eingebracht werden, muss bauseits bereits eine schlagregensichere Abdichtung der raumabschließenden Bauteilfugen vorhanden sein.

Fall 1 – Putzträgerkasten – Führungsschienen teilweise eingeputzt

Die schlagregendichte Abdichtung der Anputzseite der Führungsschiene (Ansichtsseite der Führungsschiene) erfolgt bauseits durch den Stuckateur mittels einer Anputzleiste auf der Führungsschiene (Bild 1).

Für die schlagregendichte Abdichtung des Bereichs zwischen Führungsschiene und Blendrahmen sind die ALUKON Führungsschienen geeignet.

Bei Führungsschienen OHNE konstruktiver Unterbrechung der Kapillarfuge (glatte Rückseite) empfehlen wir die Abdichtung mittels eines Butyl-Dichtbandes. Dieses Dichtband muss vor der Montage des Elements zwischen Führungsschiene und Blendrahmen aufgeklebt werden. Alle anderen ALUKON Führungsschienen mit konstruktiver Unterbrechung der Kapillarfuge und dazu gehöriges Befestigungssystem sind schlagregendicht.

Im Bereich der Fensterbank ist ein direktes Aufstehen der Führungsschiene auf der Fensterbank bzw. dem Fensterblech nicht zulässig. Es ist ein Abstand von max. 5 mm einzuhalten.

Um ein Entweichen von Feuchtigkeit aus der Ebene der konstruktiven Unterbrechung der Kapillarfuge nach unten zum Fensterblech zu gewährleisten, muss die Führungsschiene innerhalb der seitlichen Aufkantung enden. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten, indem das Bordprofil ausgeklinkt oder die Führungsschiene VOR dem Bordprofil endet (Bild 2).

Eine Ausklinkung der Führungsschiene im Bereich des Bordprofils ist nicht zulässig.

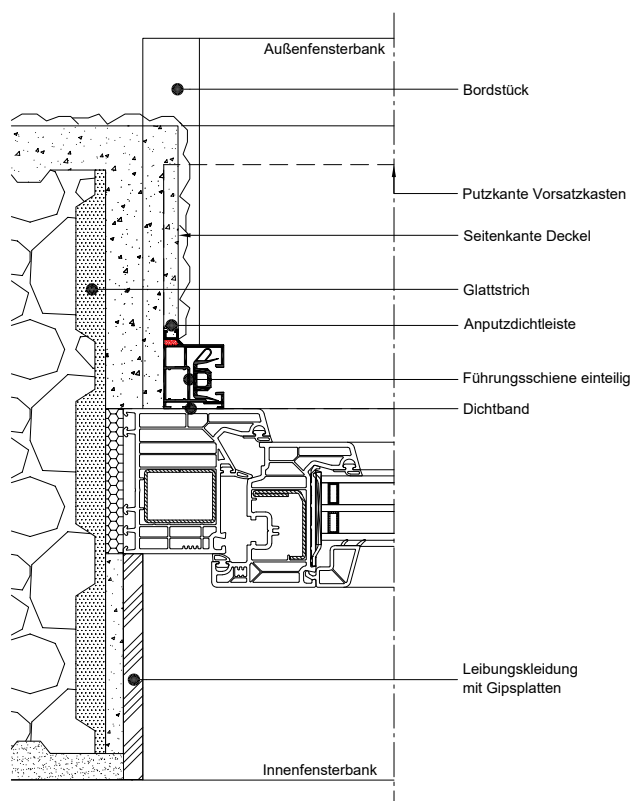


Bild 1: Anschlussdetail mit Führungsschiene

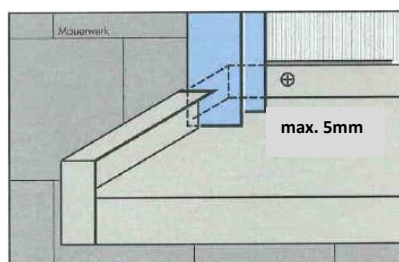


Bild 2: Ausklinkung des Bordprofils für den Einstand der Führungsschiene (in unverputztem/ungedämmtem Zustand, Isometrie)

ALLGEMEINES

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ZUR MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENEN

Fall 2 – Putzträgerkasten – Überdeckung des Blendrahmens

Bei Einputzsystemen mit Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) wird eine Dämmung von ca. 40 mm auf der Putzträgerkastenaußenseite gefordert, um die Gefahr einer möglichen Rissbildung zu minimieren. Ist lediglich eine Dämmung UNTER 40 mm aufgrund von baulichen Gegebenheiten möglich, so kann z. B. eine zusätzliche Armierungseinlage mit Gewebeeinlage auf dem Unterputz erforderlich werden.

Aufgrund der oben genannten Anforderung aus der sog. Putzrichtlinie werden oftmals auch für den Bereich der Laibungsdämmung ca. 30 mm Überdeckung des Wärmedämmsystems mit Putz gefordert, obwohl dies aus wärmetechnischen Gründen nicht immer erforderlich ist. Die Überdämmung verkürzt die Ansichtsbreite des Blendrahmens. Es müssen daher die Bauteilanschlussdetails in diesem Bereich vom Planer mit den Fachunternehmen (Fensterbauer, Rollladenbauer, Stuckateur, etc.) VOR Ausführung der Arbeiten ausführlich geplant werden, um die teilweise widersprüchlichen technischen Anforderungen an das System zu erfüllen. Wird eine Überdämmung von ca. 30 mm im Bereich der Laibung gefordert, ist ggf. eine Blendrahmenverbreiterung des Fensters erforderlich, um die Anforderungen an des Elements bezüglich der Windlasten sowie ggf. auch die Durchgangsmöglichkeiten von Bedienelementen wie z. B. Kurbelgestänge durch den Blendrahmen zu erfüllen.

Um die Blendrahmenverbreiterung gering zu halten, kann die Schiene auch teilüberputzt werden. Ist dies der Fall, müssen wiederum die Anforderungen an die „schlagregensichere“ Ausführung erfüllt werden.

In der Regel ist jedoch auch ein teilweises oder vollständiges Überdämmen der Führungsschiene, wie in Bild 3 gezeigt, auch unter Berücksichtigung energetischer Aspekte möglich. Hierbei ist jedoch die Zugänglichkeit der Revisionsblende, insbesondere bei Vorbau-Putzträgersystemen, zu beachten.

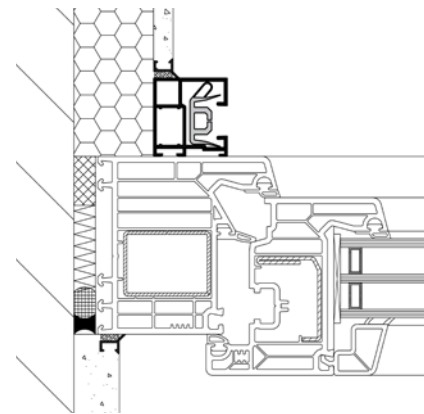


Bild 3: Anschlussdetail mit Führungsschiene

Einbau von Führungsschienen

Die Führungsschienen müssen entsprechend der ALUKON Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut werden. Bei Einbau des Rollladens bzw. Sonnenschutzsystems in der Mauerlaibung müssen die Führungsschienen max. 5 mm vor der Oberkante der Fensterbank enden. Dies gilt sowohl für Metall- als auch für Steinfensterbänke. Ein direktes Aufstellen der Führungsschiene auf der Fensterbank ist nicht zulässig. Bei Vorbau- oder Aufsatzsystemen muss die Führungsschiene innerhalb der seitlichen Aufkantung des Fensterbleches (seitliches Abschlussprofil der Fensterbank) positioniert werden.

ALLGEMEINES

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ZUR MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENEN

Die Führungsschiene endet VOR dem seitlichen Bordprofil der Fensterbank.

Bild 1 und 2 zeigen beispielhaft eine Führungsschiene mit Toleranzabstand zwischen Putz und Führungsschiene. In diesem Fall wird die Führungsschiene NACH dem Verputzen des Mauerwerks eingebaut.

Abweichende Ausführungen, wie z. B. das Ausklinken der Führungsschienen, sind Sonderausführungen. Sich bildende Feuchtigkeit in der ausgeklinkten Kammer muss bei dieser Sonderausführung bauseits über das Fensterblech bzw. die Steinfensterbank abgeleitet werden.

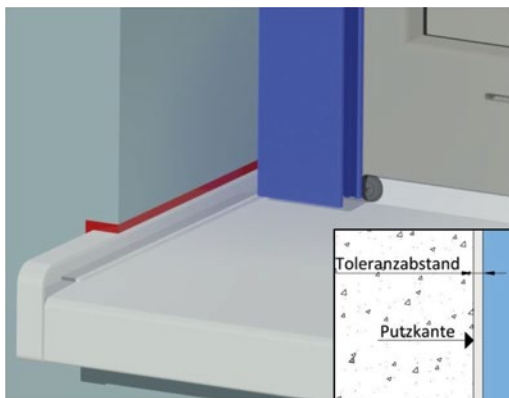


Bild 1

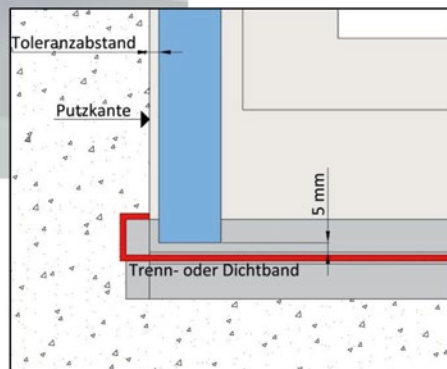


Bild 2

ALLGEMEINES

KONDENSATBILDUNG BEIM EINBAU VON ABLUFTSYSTEMEN IN AUFSATZKÄSTEN

Kondensatbildung bei Einbau von Abluftsystemen in Aufsatzkästen

Bei sinkender Temperatur kann Luft weniger Feuchtigkeit aufnehmen als im warmen Zustand. Es entsteht Kondensat sobald feuchte Luft abkühlt.

Je höher die Raumtemperatur, umso mehr Wasser nimmt die Luft auf und kann diese beim Abkühlen wieder abgeben. Man kennt dieses natürliche Phänomen vom Duschen – es bildet sich ein dünner Wasserfilm an Spiegeln oder Fliesen. Wird die warme feuchte Luft in Bädern oder auch Küchen z. B. über ein gekipptes Fenster nach außen geführt, so bildet sich Kondensat an den Grenzbereichen zwischen der warmen und kalten Luft.

Die dichte Bauweise moderner Wohn- und Bürogebäude (z. B. Dreifachverglasung, Vollwärmeschutz etc.) erfordert einen zusätzlichen Luftaustausch zwischen Außenbereich und Innenraum. Immer mehr dezentrale Lüftungssysteme mit Zu- und/oder Abluftlüftern werden verbaut, um den Luftaustausch zu realisieren.

Der Einbau von reinen Abluftsystemen in ALUKON Aufsatzkästen führt ebenso zu der beschriebenen Kondensatbildung.

Die gesättigte warme Luft aus dem Innenraum gibt an den kühleren Bauteilen im Element, wie Welle, Antrieb, aufgewickelter/eingefahrener Behang, Luftfeuchtigkeit ab und das gebundene Wasser in der Luft kondensiert. Dies ist ein natürliches Phänomen und kein Produktmangel!

Das kondensierte Wasser kann bei Minustemperaturen zu einem Anfrieren des Behangs und somit zu Schäden bei der Bedienung führen. Dauerhafte Feuchtigkeit führt zudem zu Schäden an Bauteilen im Element.

Bei reinen Zuluftsystemen im Aufsatzkasten ist die Gefahr der Kondensatbildung geringer. Bei unseren Kästen können wir entsprechende Ausfräsungen für Zuluftöffnungen auf Kundenwunsch vornehmen. Die eingeschränkten Baufreiheiten zur Integration des Lüfters erfordern eine enge Abstimmung hinsichtlich der Machbarkeit. Eine technische Prüfung der Baubarkeit ist in unserem Hause zwingend erforderlich.

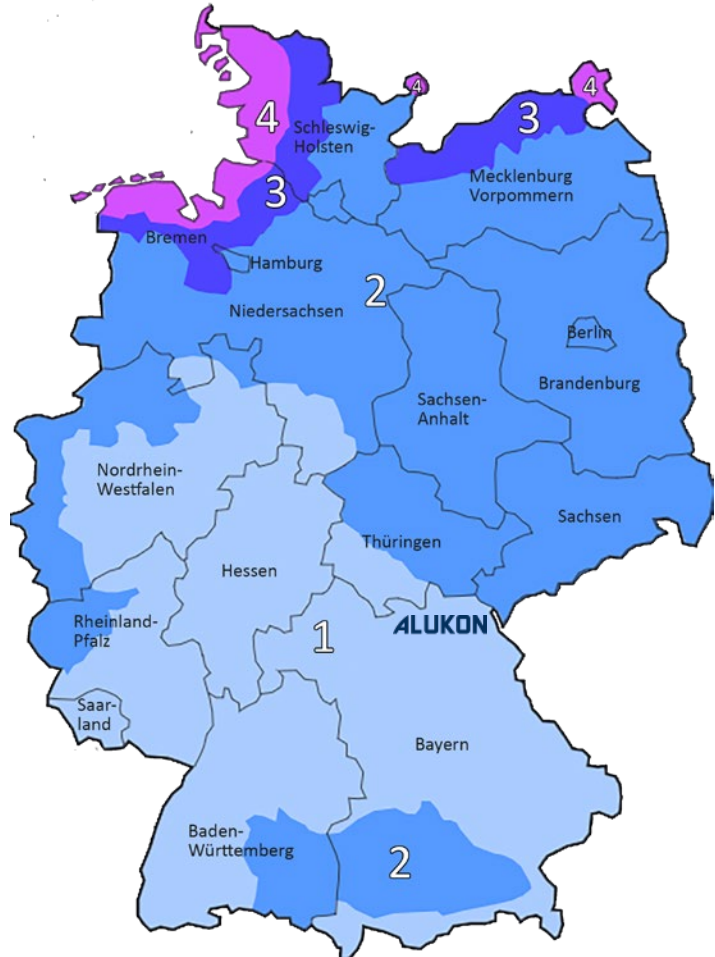
MAXIMALE BAUGRÖßEN DER ALUKON GLASABSTURZSICHERUNG

IN ABHÄNGIGKEIT DER WINDLAST UND DES GLASTYPS

BAUGRENZWERTE

Glashöhe	Elementbreite
250 - 500 mm	500 - 2000 mm
500 - 1100 mm	500 - 2800 mm

Die maximale Elementhöhe ist profillabhängig gemäß Ausstattungsübersicht. Die Ausführung mit Absturzsicherung ist nur als Einzelelement und nicht als mehrteilige Kombination möglich.



WINDLASTZONEN IN DEUTSCHLAND FÜR DIE VERGLASUNG

Windlastzone	Geschwindigkeitsdruck in kN / m ²		
	0 - 10 m	10 m - 18 m	18 m - 25 m
1 Binnenland	0,50	0,65	0,75
2 Binnenland	0,65	0,80	0,90
2 Küste und Inseln der Ostsee	0,85	1,00	1,10
3 Binnenland	0,80	0,95	1,10
3 Küste und Inseln der Ostsee	1,05	-	-
4 Binnenland	0,95	-	-
4 Küste der Nord- und Ostsee und Inseln der Ostsee	-	-	-
4 Inseln der Nordsee	-	-	-

Bei Überschreiten der Gebäudehöhen oder Windlasten ist eine gesonderte Statikberechnung unter Berücksichtigung der min / max. Baugrößen und Glastypeen aus dem AbP durchzuführen. Windlastzonen Tuchbehang siehe Seite 6.

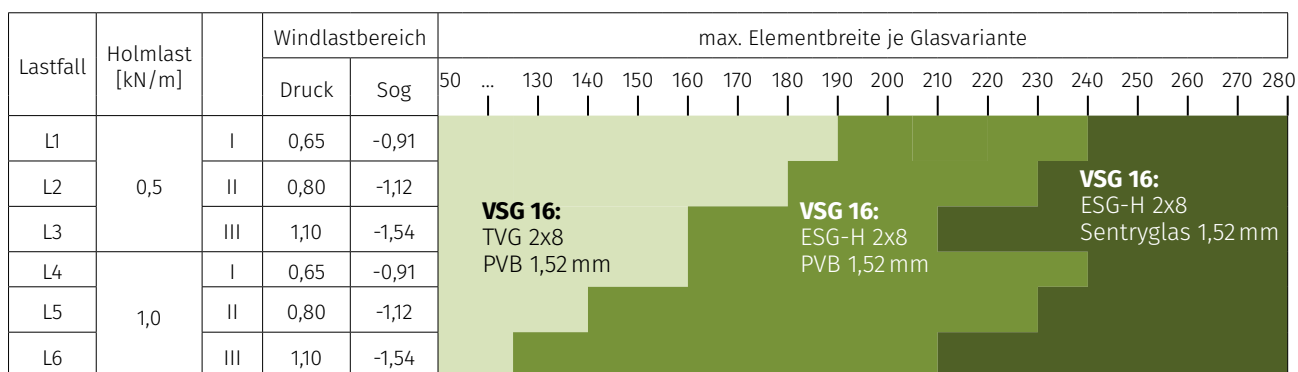
Holmlast:

Die an der Umwehrgung einzuhaltende Holmlast nach ETB-Richtlinie ist vom Planer vorzugeben.

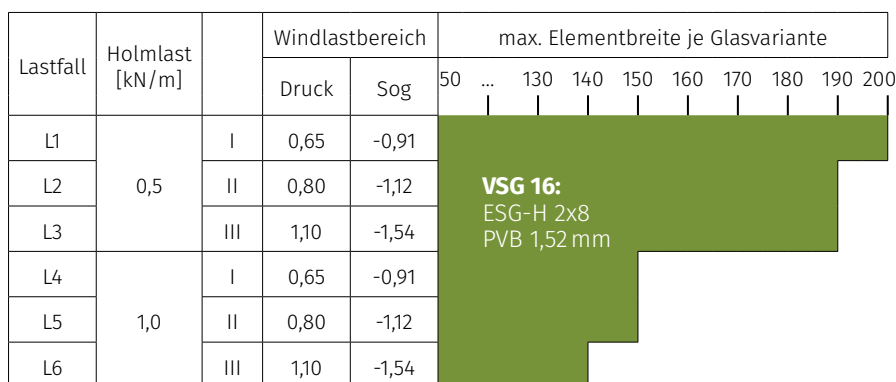
- Holmlast 0,5 kN / m: Umwehrgungen im nicht öffentlichen Bereich (z. B. Wohnungen, Bereiche mit geringen Menschenansammlungen)
- Holmlast 1,0 kN / m: Umwehrgungen im öffentlichen Bereich (z. B. Versammlungsräume, Bereiche mit großen Menschenansammlungen)

MAXIMALE EINSATZBEREICHE DER ABSTURZSICHERNDEN VERGLASUNG*

Glashöhe 500 – 1100 mm



Glashöhe 250 – 500 mm



- VSG 16/2 aus 2 x TVG 8 mm, PVB-Folie 1,52 mm
- VSG 16/2 aus 2 x ESG-H 8 mm, PVB-Folie 1,52 mm
- VSG 16/2 aus 2 x ESG-H 8 mm, SentryGlas SG5000 Zwischenschicht 1,52 mm

* produktabhängige min./max. Elementbreiten beachten

ALLGEMEINES

ALLGEMEINE VERODNUNGEN

Allgemeines:

Mit dem Einbau einer Glasabsturzsischerung mit Allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (AbP) ist die Anwendbarkeit der Bauart im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen. Bitte beachten Sie, dass das AbP keine gesetzlich vorgeschriebenen Baugenehmigungen o. ä. ersetzt.

Das AbP ist nur für einen Einbauort in der Bundesrepublik Deutschland gültig. Bei einem abweichenden Einbauort muss mit den örtlichen Baubehörden abgeklärt werden, welche Vorschriften gelten und ob das deutsche AbP anerkannt wird.

Das AbP muss an der Verwendungsstelle dem Betreiber vorgelegt werden. Hierzu sind vom Montageunternehmen Bauart-Kopien des AbP dem Betreiber bzw. den beteiligten Behörden zur Verfügung zu stellen. Diese sind vom Vorlieferanten beim Hersteller anzufordern.

Zusätzlich zum AbP ist eine Übereinstimmungserklärung durch den Hersteller (in der Regel Montagefachbetrieb) auszustellen und an den Bauherrn zur Weiterleitung an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.

Folgende Dokumente können unter www.alukon.com abgerufen werden:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis AbP
- Glasstatik TVG und ESG-H
- Ausschreibungstext
- Muster einer Übereinstimmungserklärung

Planungshinweise:

- ALUKON liefert Systemkomponenten mit AbP. Bei den Systemkomponenten handelt es sich um eine Absturzsischerung in Kombination mit einem entsprechenden Sonnenschutzprodukt einer Bauart nach DIN 18008-4 für absturzsischernde Verglasung Kategorie A (Variante ohne lastabtragenden Handlauf; mit Glaskantenschutz).
- Die Breitenmatrix bezieht sich immer auf Außenmaße (Elementbreite).
- Die Baugrenzen der Glashöhen liegen zwischen 250 - 1100 mm. Die Einbauhöhe des Glases kann von der erforderlichen Absturzsischerungshöhe innen abweichen.
- Die maßgebliche Landesbauordnung (LBO) muss bei diesem Gewerk beachtet werden, insbesondere die Angaben zur Absturzsischerungshöhe.
- Bei der Montage der Glasabsturzsischerung außerhalb der Bundesrepublik Deutschlands sind die landesspezifischen Vorschriften zu beachten.
- Die Verankerung des Fenster-/ Türrahmens muss den einschlägigen technischen Baubestimmungen entsprechen. Hierzu ist die ETB-Richtlinie „Bauteile, die gegen Absturz sichern“ anzuwenden.
- Das Glas ist nicht im Lieferumfang enthalten. Die benötigte Glasscheibe kann der Übersicht „Maximale Einsatzbereiche der absturzsischernden Verglasung abhängig vom Glastyp“ entnommen werden
- Der Glaskantenschutz oben ist erforderlich. Je nach Einbausituation kann er aus Sicherheitsgründen auch unten vorgeschrieben sein.

Grundsätzlich ist die Brüstungshöhe mit der örtlichen Bauaufsichtsbehörde abzustimmen. Bundeslandspezifische Regelungen sowie rechtlich Normative Vorgaben sind zu beachten.

ALLGEMEINES

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR BESTELLUNG

Bestellmaß Glashöhe:

ALUKON liefert das komplette System OHNE Glas, die Scheibe muss bei einem Scheibenhersteller in der benötigten Qualität (**siehe Seite 17**) bestellt werden. Die Bestellhöhe Glas ergibt sich aus dem Bestellmaß Brüstungshöhe Glas abzüglich dem Abstand zwischen Unterkante Glas (Y) und Unterkante Führungsschiene. Die Bestellbreite Glas ergibt sich aus Aussenkante Grundschiene abzüglich 66 mm. Seite 33 mm (66 mm gesamt).

Die ALUKON absturzsichernde Verglasung kann im Rahmen der Glastoleranzen Scheibendicken von 16,7 bis 18,2 mm und Breitentoleranzen von ± 2 mm oder Breiten-Versattoleranzen von 2 mm aufnehmen. Versattoleranzen in der Höhe sind nicht zulässig.

Bestellgrößen:

Elementhöhe: Oberkante Kasten bis Unterkante Führungsschiene

Elementbreite: Außenkante Führungsschiene bis Außenkante Führungsschiene

Bestellmaß Brüstungshöhe Glas: Oberkante Glas bis Unterkante Führungsschiene

Kastenhöhe: Abhängig von Elementhöhe.

Windlast / Holmlast:

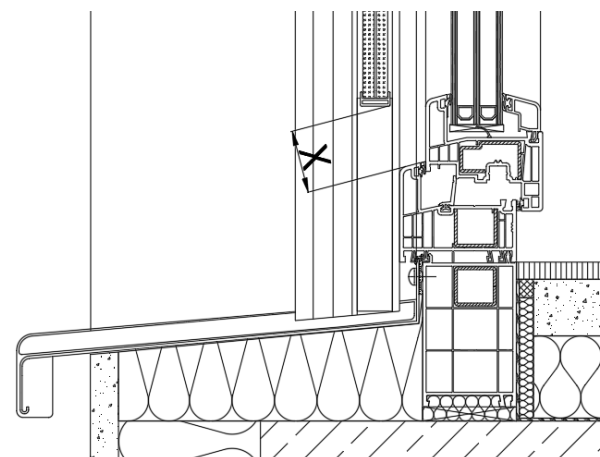
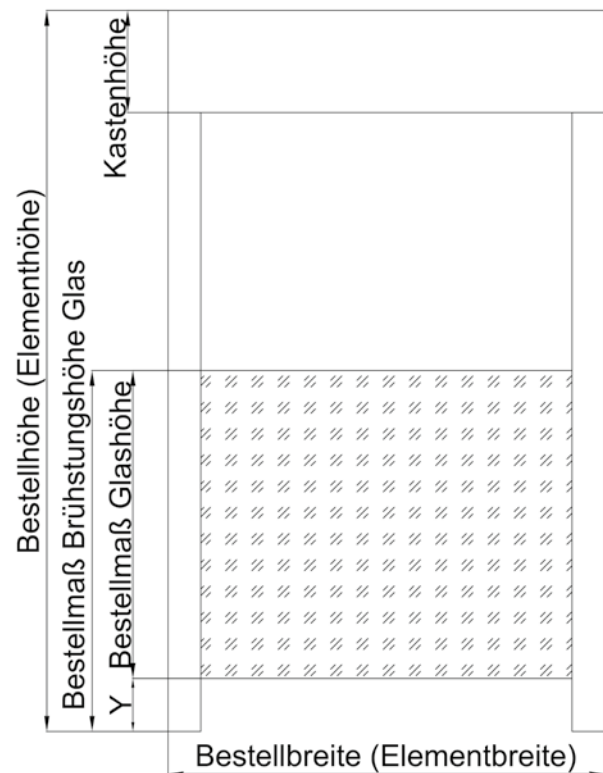
Die Windlast gehört zu den klimatisch bedingten veränderlichen Einwirkungen auf Bauwerke oder Bauteile. Sie ergibt sich aus der Druckverteilung um ein Bauwerk, welches einer Windströmung ausgesetzt ist. Die maximalen Baugrößen sind neben den Profilen auch von Windlast und Glastyp je nach Windlastzone in Deutschland abhängig.

In öffentlich zugänglichen Bereichen sind horizontale Nutzlasten (Holmlasten) in der Regel von 1,0 kN / m anzusetzen, in nicht öffentlichen Bereichen gelten in der Regel 0,5 kN/m als ausreichend.

Informationen zu Windlastzonen und Holmlasten zum Glas finden Sie auf **Seite 16 / 17**

Glaskantenschutz unten:

Der untere Glaskantenschutz kann optional bestellt werden. Ab einem Spaltmaß von $X = 30$ mm muss ein Glaskantenschutz verbaut werden. (lt. DIN 18008-4 Kap. 5.1)



Maximale Spaltgröße:

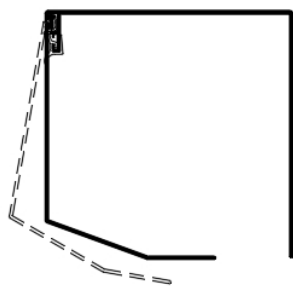
Der lichte Abstand zwischen Oberkante Fensterrahmen, zu Unterkante Glas muss kleiner $X = 120$ mm sein. (lt. LBO)

Ggf. abweichende bundeslandspezifische Regelungen sind zu beachten!

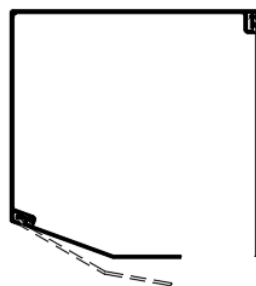


ZIPTEX IM VORBAUKASTEN

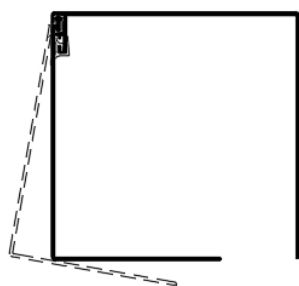
DER TEXTILE SONNENSCHUTZ MIT SICHTBAREM KASTEN



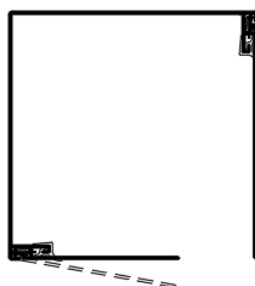
20° SCHRÄG – REVISION VORN



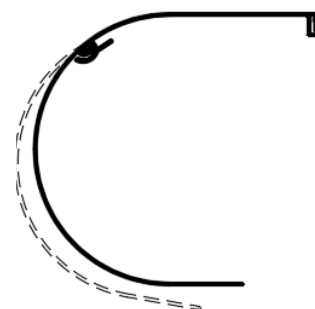
20° SCHRÄG – REVISION UNTEN



90° GERADE REVISION VORN



90° GERADE REVISION UNTEN



RUND

1 Kasten

Geschlossener Kasten, Oberfläche pulverbeschichtet und einbrennlackiert, mit Druckgussblendenkapfen, 63, 78 oder 100 mm Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel. Kästen in den Größen 90, 100, 125 und 138 sowie in 7 unterschiedlichen Kastenvarianten erhältlich. Kastengrößen und Kastenfarben entsprechend unserer Ausstattungsübersicht.

2 Führungsschiene

einteilig

Aluminiumprofil stranggepresst, 1-teilig, mit integrierter co-extrudierter Kunststoffführung, Abmessungen 34 mm x 36 mm, mit unterem Abschluss gerade oder 5° schräg und Abdeckkappen, zur Montage in der Laibung oder am Fenster. Die Führungsschiene wird farbgleich zum Kasten pulverbeschichtet und einbrennlackiert.

zweiteilig

Aluminiumprofil stranggepresst, 2-teilig, mit integrierter co-extrudierter Kunststoffführung, Abmessungen 34 mm x 43 mm, mit unterem Abschluss gerade oder 5° schräg und Abdeckkappen, zur Montage in der Laibung oder am Fenster. Die Führungsschiene wird farbgleich zum Kasten pulverbeschichtet und einbrennlackiert.

3 Tücher (Behangarten)

- Satiné 5500
- SOLTIS 86
- SOLTIS 92
- SOLTIS B92 (Verdunklungsstoff)
- twilight PEARL 297
(nur in den KGr. 125 und 138 möglich)

4 Fallstab

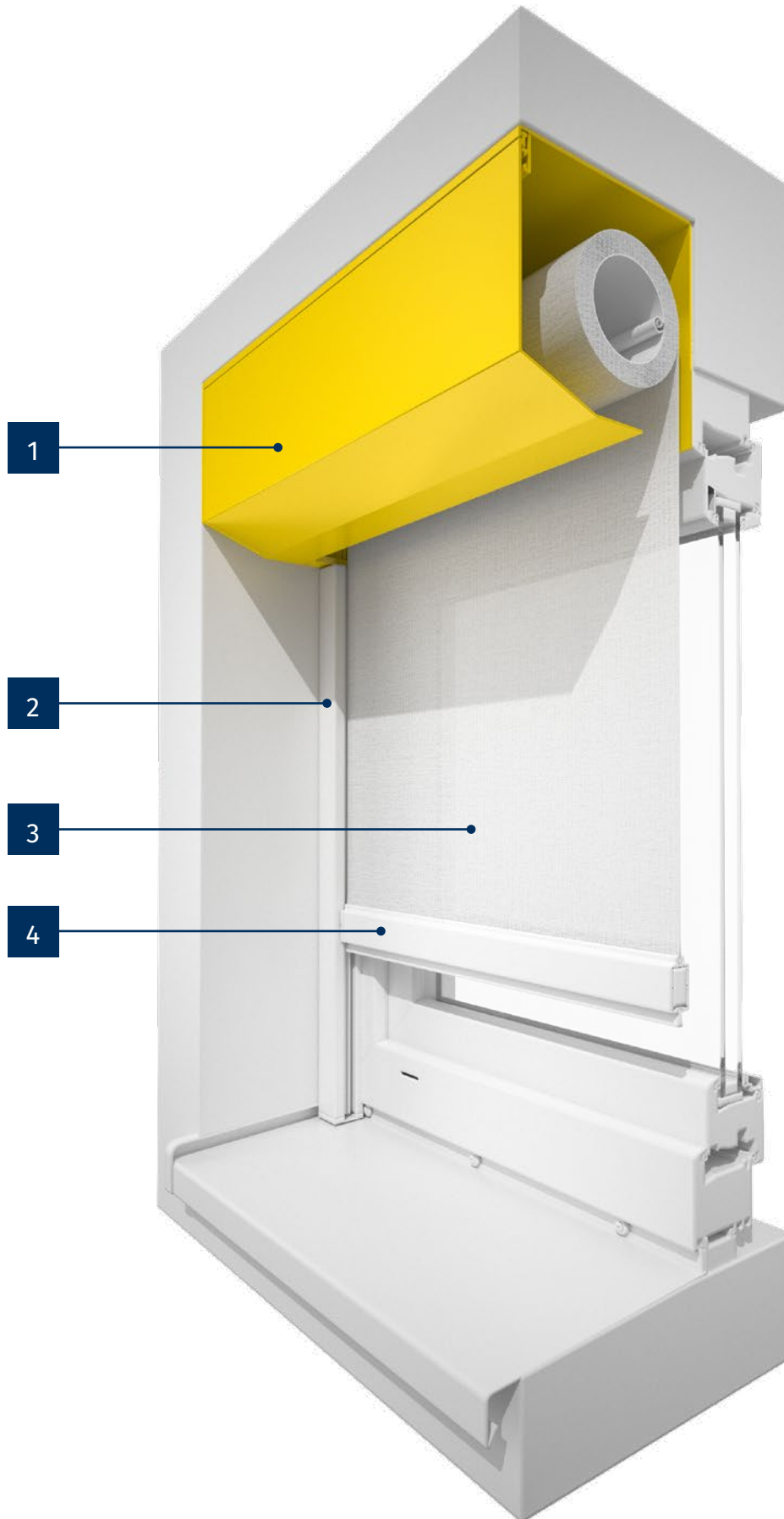
Aluminiumprofil stranggepresst, pulverbeschichtet in Kastenfarbe, Abmessungen 30,5 mm x 21 mm oder 45,5 mm x 22 mm, Bürsteneinlage und seitlich liegenden Kunststoffgleitern in Schwarz zur sicheren, windstabilen Behangführung.

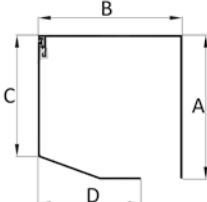
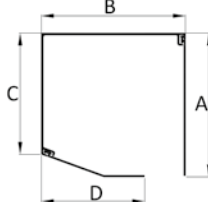
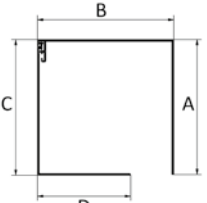
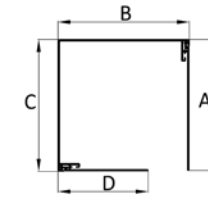
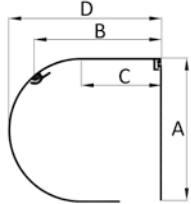


Bedienung

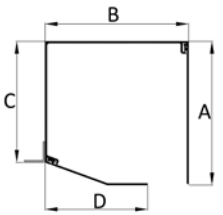
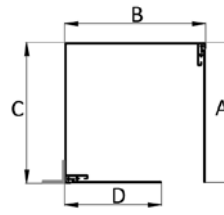

Standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.

Glasabsturzicherung

für bodentiefe Fenster ist optional eine Ausstattung für absturzsichernde Verglasung erhältlich. Diese besteht aus Führungsschiene, Glasleistenabdeckung sowie passendem Zubehör (VSG 16 Glas ist nicht im Lieferumfang enthalten)




Stranggepresste Kästen											
Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision vorn					20° schräg Revision unten						
	90	91	91	74	49		90 ^{1,2}	91	91	74	49
	100	102	102	88	60		100 ¹	102	102	89	60
	125	127	127	108	85		125	127	127	108	85
	138	139	139	117	99		138	139	139	117	99
						¹ 4-teilig ² Für die Revision der Welle kann gegebenenfalls die Demontage des Kastens oder eine irreversible Beschädigung des Behangs notwendig werden.					
90° gerade Revision vorn					90° gerade Revision unten						
	90	91	91	91	49		90 ²	91	91	91	49
	100	102	102	102	60		100	102	102	102	60
	125	127	127	127	85		125	127	127	127	85
	138	139	139	139	90		138 ¹	139	139	139	90
						¹ 4-teilig ² Für die Revision der Welle kann gegebenenfalls die Demontage des Kastens oder eine irreversible Beschädigung des Behangs notwendig werden.					
rund											
	-	-	-	-	-		Unsere stranggepressten Aluminium-Kästen entstehen durch Pressung in einer Form unter hohem Druck. Die Oberfläche wird nach RAL pulverbeschichtet.				
	-	-	-	-	-						
	-	-	-	-	-						
	138	141	123	78	148						
<p>Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben. Der Behang wird durch ein Reißverschlussystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.</p>											
											
Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.											
Elementgrößen											
Kastengröße	maximale Elementmaße				Welle	max. Fläche					
	max. Elementmaße Motor		max. Elementmaße Kurbel								
	Breite	Höhe	Breite	Höhe							
90	4000 mm	2000 mm			63	18 m ²					
100	4000 mm	3000 mm			63						
125	4000 mm	4000 mm	2000 mm	2600 mm	78						
138 20° Rev. unten, 90° Rev. unten	5000 mm	5000 mm	2000 mm	2600 mm	100						
138 20° Rev. vorn, 90° Rev. vorn	6000 mm	5000 mm	2000 mm	2600 mm	100						
138 rund	6000 mm	6000 mm	2000 mm	2600 mm	100						
<p>Die Elementhöhen geben das Maximalmaß von Oberkante Kasten bis Unterkante Führungsschiene an. Die Elementbreite gibt das Maximalmaß von Außenkante Führungsschiene bis Außenkante Führungsschiene, bzw. Mitte der Doppelführungsschiene an.</p> <p>Minimale Breite Motor: 640 mm Minimale Breite Kurbel: 500 mm</p>											

Stranggepresster Putzträgerkasten											
Kastenform	Kasten-größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten-größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision unten					90° gerade Revision unten						
	90	-	-	-	-		90	-	-	-	
	100 ¹	102	102	89	60		100	102	102	102	60
	125	127	127	108	85		125	127	127	127	85
	138	139	139	117	99		138 ¹	139	139	139	90
	¹ 4-teilig						¹ 4-teilig				
		<p>Unsere stranggepressten Aluminium-Kästen entstehen durch Pressung in einer Form unter hohem Druck. Die Oberfläche wird nach RAL pulverbeschichtet.</p>									

Behang

Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben. Der Behang wird durch ein Reißverschlussystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Elementgrößen

Kastengröße	maximale Elementmaße				max. Fläche
	max. Elementmaße Motor		max. Elementmaße Kurbel		
	Breite	Höhe	Breite	Höhe	
100	4000 mm	3000 mm			18 m²
125	4000 mm	4000 mm	2000 mm	2600 mm	
138 20°, 90° Rev. unten	5000 mm	5000 mm	2000 mm	2600 mm	

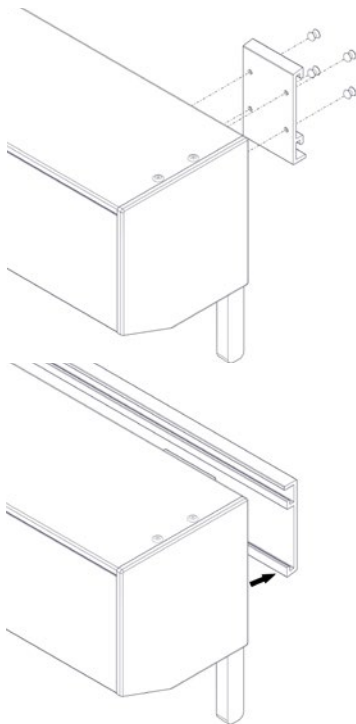
Die Elementhöhen geben das Maximalmaß von Oberkante Kasten bis Unterkante Führungsschiene an.
Die Elementbreite gibt das Maximalmaß von Außenkante Führungsschiene bis Außenkante Führungsschiene, bzw. Mitte der Doppelführungsschiene an.
Minimale Breite Motor: 640 mm Minimale Breite Kurbel: 500 mm

Infos Kastenaufhängung/Kastenzusatzbefestigung

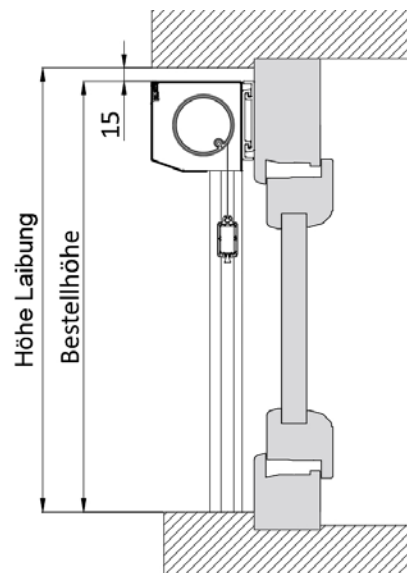
Anzahl der Kastenaufhängungen

Ab einem Elementgewicht von 20 kg ist eine Kastenzusatzbefestigung notwendig.
 Kastenaufhängung nicht bei eingeputzter Variante.
 Die Anzahl der Trägerlaschen pro Element sind abhängig von der Breite des Kastens.
 0-3000 mm 2 Aufhängungen
 3001-4000 mm 3 Aufhängungen
 4001-6000 mm 4 Aufhängungen
 15 mm Spalt über dem Kasten zur Montage notwendig

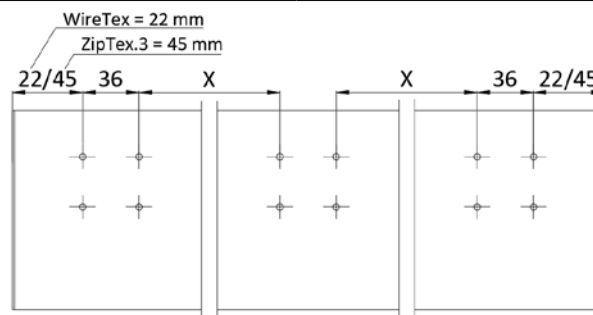
Montage



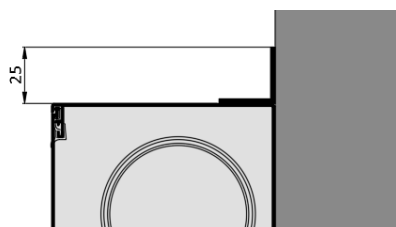
Bestellhöhe



Lage der Kastenaufhängung in der Blende



Kastenzusatzbefestigung



Für die Montage der Kastenzusatzbefestigung werden abhängig von der Elementbreite Verbindungswinkel 25x25x2 mm beigelegt.
 Bei Bedarf wird die obere Blende vorbereitet.

Einputztiefe

	<p>Beim Einputzen der Führungsschiene muss die Revisionsblende getrennt werden. Links und rechts werden Einputzstreifen (7 mm) an die Blendkappe befestigt. Die Revisionsblende wird um dieses Maß (beidseitig) gekürzt.</p> <p>Zwischen Putz und Revisionsblende sollten 2-3 mm Platz zum Öffnen der Revisionsblende bleiben.</p> <p>Das Maximalmaß der Einputzstreifen beträgt 12 mm, der Putz darf also maximal 10 mm über den Kastenrahmen ragen.</p>
--	---

Laut Richtlinie für Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem und Trockenbau muss der Bereich zwischen Führungsschiene und Fensterrahmen bei eingeputzter Führungsschiene schlagregendicht ausgeführt werden.

Kastenabschlussprofil

Aluminium-Winkel

<p>Ausladung X in mm: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 60, 70</p> <p>Aluminium-Winkel in unterschiedlichen Ausladungen erhältlich.</p>	
---	--

XPS-Platten sind in den Stärken 6, 10 und 15 mm erhältlich.

Länge Kastenabschlussprofil

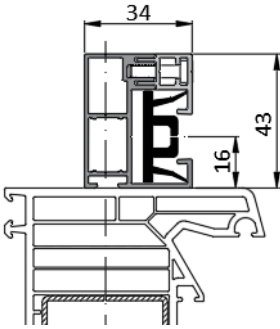
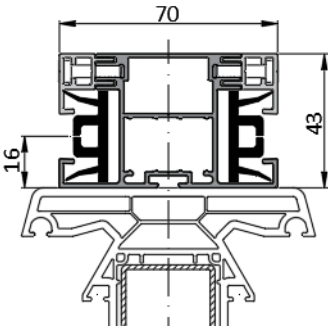
<p>Standard</p>	<p>Kastenüberstand stranggepresste Kästen</p>
-----------------	---

Die Länge des Kastenabschlussprofils bezieht sich auf die Elementbreite. Bei Kastenüberstand bleibt der Überstand ohne Abschlussprofil.

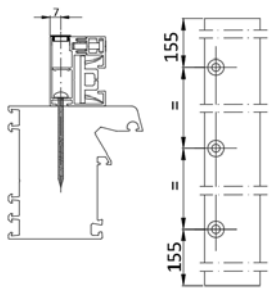
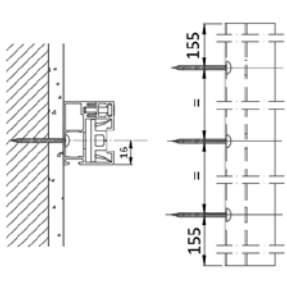
Führungsschienen einteilig			
Führungsschiene mit Kunststoffführung	Führungsschienenauflage 10, 20 oder 40 mm	Doppelführungsschiene mit Kunststoffführung	Führungsschienenauflage 10, 20 oder 40 mm
<p>Bei Verwendung der Führungsschienenauflage verschiebt sich der Kasten um das Maß der Auflage nach außen. Unsere Führungsschienen sind mit Führungsschienenabschlüssen ausgestattet. Optional erhältlich sind 5° schräge Führungsschienenabschlüsse.</p>			
Führungsschiene mit Kunststoffführung für Rechtsroller			

Montage	
Montage am Fensterrahmen	Montage am Mauerwerk
<p>Die Montage erfolgt durch Schrauben in den Fensterrahmen. Die Befestigungsschrauben sollten durch den Eisenkern des Fensterrahmens verlaufen. Die Bohrlöcher werden durch Abdeckkappen verdeckt.</p>	<p>Die Montage erfolgt durch Schrauben in das Mauerwerk. Das Mauerwerk muss tragfähig sein. Die Verschraubung verläuft mittig der Behanglaufnut.</p>
<p>Anzahl der Befestigungspunkte: Elementhöhe bis 1500 mm -> 2 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 2500 mm -> 3 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 3000 mm -> 5 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 4000 mm -> 7 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 5000 mm -> 8 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe ab 5000 mm -> 10 Befestigungspunkte pro Schiene</p> <p>Ab einem Elementgewicht von 20 kg sind zusätzliche Befestigungen des Kastens am Bauwerk erforderlich.</p>	

Führungsschienen zweiteilig

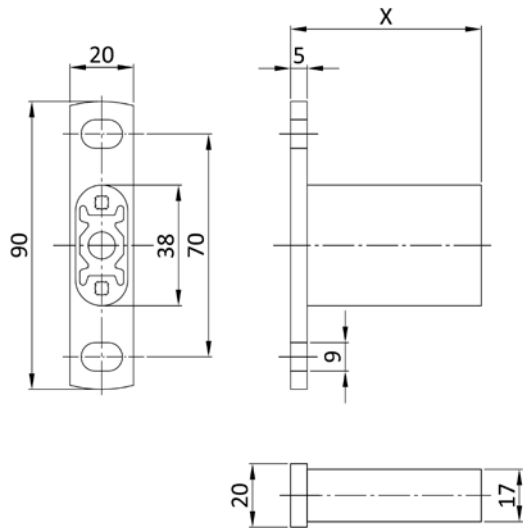
Führungsschiene mit Kunststoffführung	Doppelführungsschiene mit Kunststoffführung
	
<p>Unsere Führungsschienen sind mit Führungsschienenabschlüssen ausgestattet. Optional gibt es 5° schräge Führungsschienenabschlüsse.</p>	

Montage

Montage am Fensterrahmen	Montage am Mauerwerk
 <p>Die Montage erfolgt durch Schrauben in den Fensterrahmen. Die Befestigungsschrauben sollten durch den Eisenkern des Fensterrahmens verlaufen. Die Bohrlöcher werden durch Abdeckkappen verdeckt.</p>	 <p>Die Montage erfolgt durch Schrauben in das Mauerwerk. Das Mauerwerk muss tragfähig sein. Die Verschraubung verläuft mittig der Behanglaufnut.</p>
<p>Anzahl der Befestigungspunkte: Elementhöhe bis 1500 mm -> 2 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 2500 mm -> 3 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 3000 mm -> 5 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 4000 mm -> 7 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe bis 5000 mm -> 8 Befestigungspunkte pro Schiene Elementhöhe ab 5000 mm -> 10 Befestigungspunkte pro Schiene</p> <p>Ab einem Elementgewicht von 20 kg sind zusätzliche Befestigungen des Kastens am Bauwerk erforderlich.</p>	

Aufständerung

Abstandshalter



Anzahl der Abstandshalter:

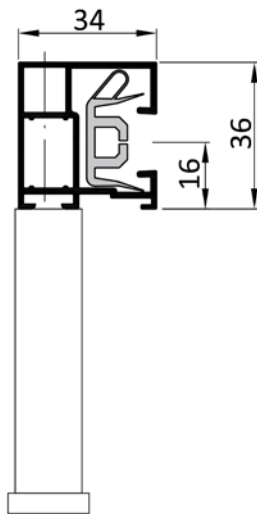
Elementhöhe → Halter pro Führungsschiene
 bis 1500 mm → 2 Halter
 1500 - 2500 mm → 3 Halter
 2500 - 3500 mm → 5 Halter
 3500 - 4500 mm → 7 Halter
 > 4500 mm nicht zu empfehlen!

Die maximale Länge des Abstandshalters (Maß X) beträgt 45 - 245 mm.

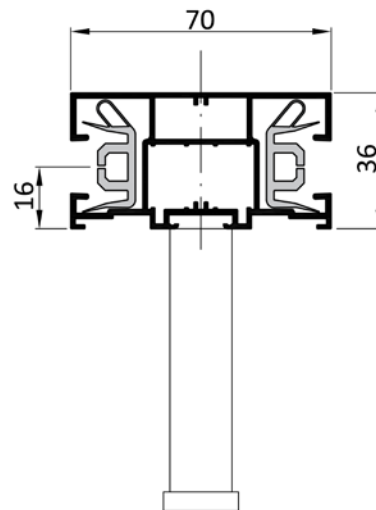
Die maximal zulässige Elementbreite mit Abstandshaltern beträgt 4000 mm.

Führungsschienen aufgeständert

Einzelführungsschiene

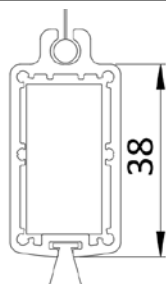


Doppelführungsschiene

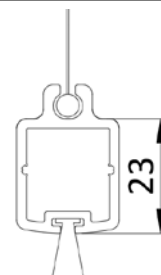


Fallstab

SL Tex 38 mm

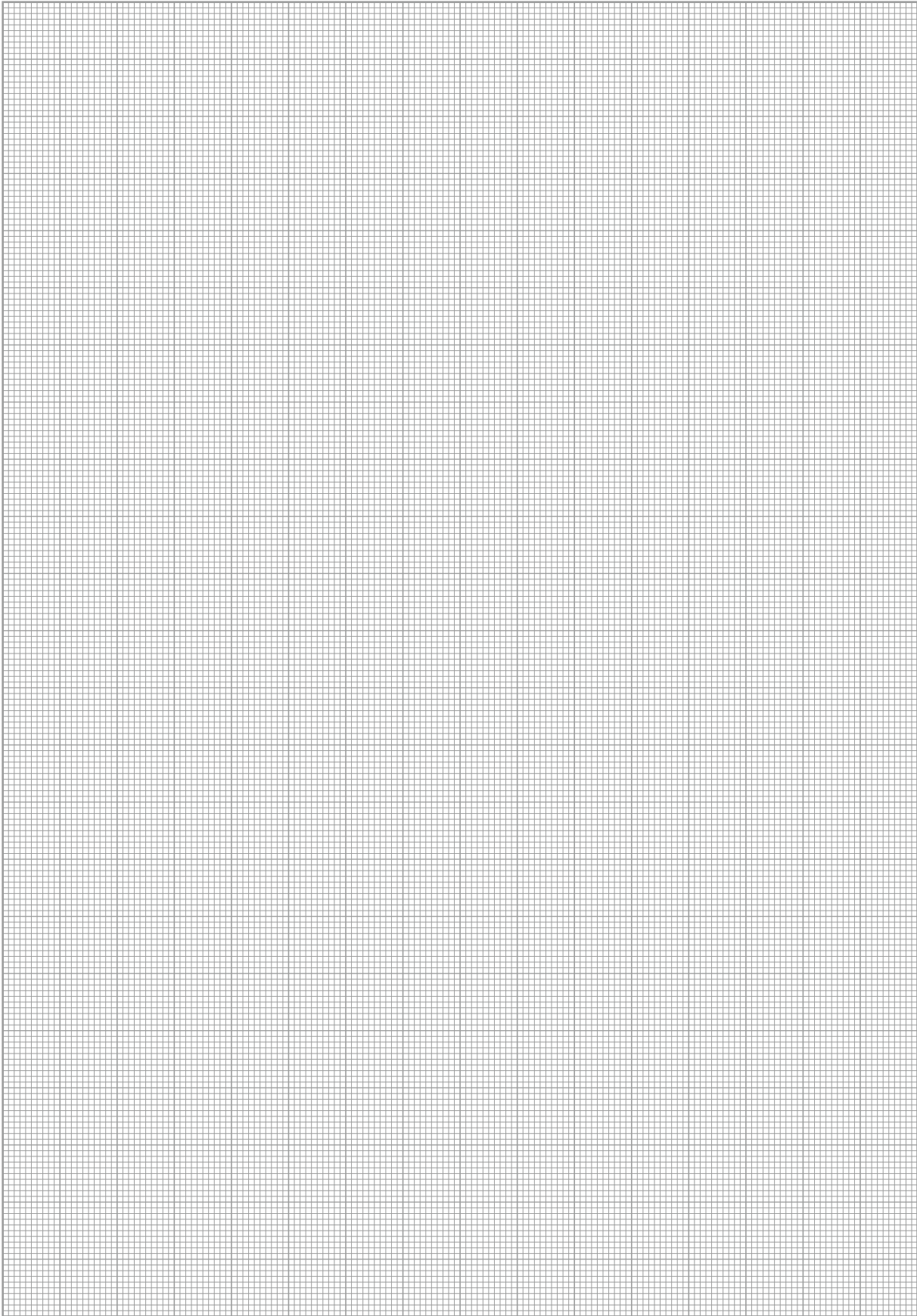


SL Tex 23 mm



Breite ≥ 1500 mm: SL Tex 23 Standard; SL Tex 38 optional

Breite < 1500 mm: SL Tex 38



Führungsschienenpaket A 301-GS mehrteilig stranggepresst, pulverbeschichtet, passend zu den Kastenfarben, mit Kunststoffführung. Obere Glaskante mit Kantenschutz aus stranggepresstem Aluminium in silber eloxiert.

Befestigungsbohrungen verdeckt von vorn nach AbP (Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis). Bauseitige Befestigungsschrauben abhängig vom Fenstertyp aus PVC, Holz, Holz-Alu oder Alu nur nach AbP zulässig.

Bauseitiges Verbundsicherheitsglas VSG 16 mm aus 2x TVG 8 mm mit PVB-Folie 1,52 mm oder 2x ESG-H 8 mm mit PVB-Folie 1,52 mm oder 2x ESG-H 8 mm mit Sentry-Glas-Folie SG5000 1,52 mm. Glasabhängige maximale Einsatzgrößen gemäß Glasstatik und des am Einbauort Deutschland geltenden Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis AbP nach DIN 18008-4 für absturzsichernde Verglasung Kategorie A AbP-Nr. P-19-005226-PR06-ift.

Die ALUKON absturzsichernde Verglasung kann im Rahmen der Glastoleranzen Scheibendicken von 16,7 bis 18,2 mm und Breitentoleranzen von ± 2 mm oder Breiten-Versattoleranzen von 2 mm aufnehmen. Versattoleranzen in der Höhe sind nicht zulässig.

Elementbreite: 500 - 2800 mm
 Glashöhe: 250 - 1100 mm

Führungsschienen

FS A 301-GS

Befestigungspunkte am Fenster

Befestigungspunkte	
Maß Z	Bohrung
≤ 1500	1
≥ 1500	2
≥ 2500	3
≥ 3500	4

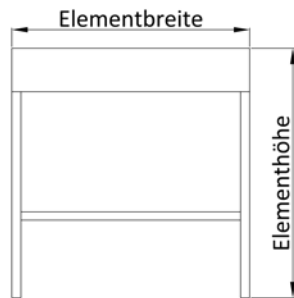
Bohrungsabstände für A - F in mm						
Glashöhe (über - bis)	A	B	C	D	E	F
250 - 349	50	125	-	-	-	-
350 - 499	100	250	-	-	-	-
500 - 649	100	250	400	-	-	-
650 - 799	100	250	400	550	-	-
800 - 949	100	250	400	550	700	-
950 - 1100	100	250	400	550	700	850

ab 200 zusätzliche Bohrung bei 150

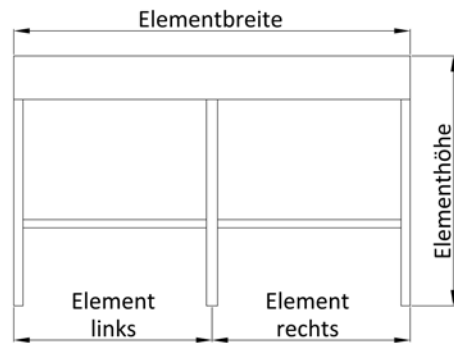
Montage	
PVC-Fenster	Holzfenster
<p>Linsenkopf-Blechschaube Form C, DIN 7981 4,8 x 60 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 01154860</p> <p>Bautiefe ≥ 70 mm, Stahlarmierung $\geq 1,5$ mm, durch mindestens eine Wandung der Stahlarmierung</p> <p>Vorbohren mit $\varnothing 3,9$ mm</p>	<p>Panhead ASSY 3.0 AW20 5 x 50 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 0153050050</p> <p>Bautiefe ≥ 68 mm, Mindestrohddichte $\geq 0,46$ g / cm³ bei 12-15 % Holzfeuchte</p> <p>Vorbohren mit $\varnothing 3,0$ mm bei Nadelhölzern Vorbohren mit $\varnothing 3,5$ mm bei Buchen- / Eichenholz</p> <p>Effektive Mindest-Einschraubtiefe 48 mm ins Holz</p>
Holz-Aluminiumfenster	Aluminiumfenster
<p>Panhead ASSY 4 AW20 5 x 70 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 0153750070</p> <p>Bautiefe ≥ 68 mm, Mindestrohddichte $\geq 0,46$ g / cm³ bei 12-15 % Holzfeuchte</p> <p>Vorbohren mit $\varnothing 3,0$ mm bei Nadelhölzern Vorbohren mit $\varnothing 3,5$ mm bei Buchen- / Eichenholz</p> <p>Effektive Mindest-Einschraubtiefe 48 mm ins Holz Die Deckschale muss bauseits unterlegt werden und darf nicht abkippen. Minstdurchmesser der Auflage 16 mm. Durchgangsloch für Befestigungsschraube $\varnothing 5,5$ mm</p>	<p>Linsenkopf-Blechschaube Form C, DIN 7981 4,8 x 38 Stahl verzinkt z. B. Würth Art. 01154838</p> <p>Bautiefe ≥ 70 mm, die Befestigungsschraube muss mindestens durch 2 Wandungen der Fensterprofilkammer mit einer Mindestwandstärke von 1,5 mm dringen.</p> <p>Material EN AW 6060 T66 oder gleichwertig.</p> <p>Vorbohren mit $\varnothing 3,6$ mm bis 3 mm Einzelwandungsstärke</p>
<p>Glasbreite = Aussenkante Grundschiene abzüglich 66 mm.</p> <p>Angaben zu den Verschraubungen siehe auch AbP und Montageanleitung.</p>	

Kombinationen

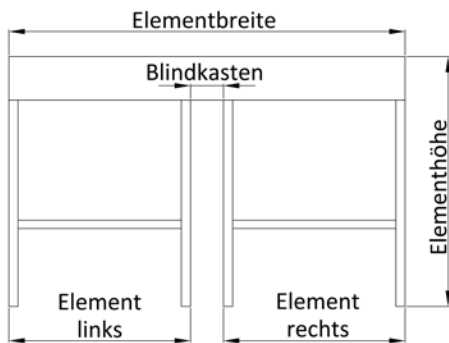
(V1) Einzelement



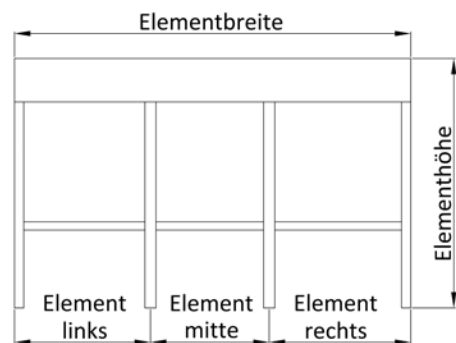
(V2) 2er Kombination mit Doppelführungsschiene



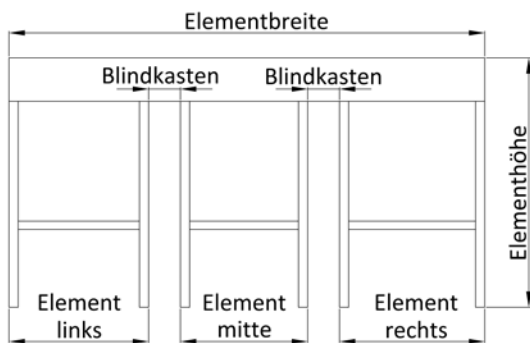
(V3) 2er Kombination mit zwei Einzelführungsschienen (mittig)



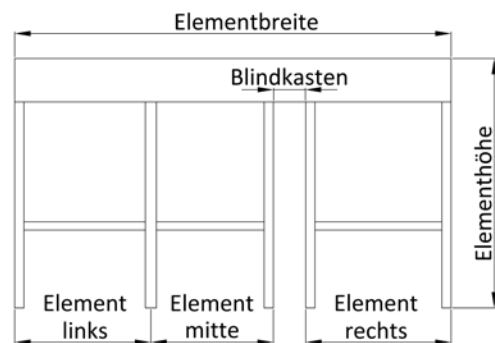
(V4) 3er Kombination mit zwei Doppelführungsschienen



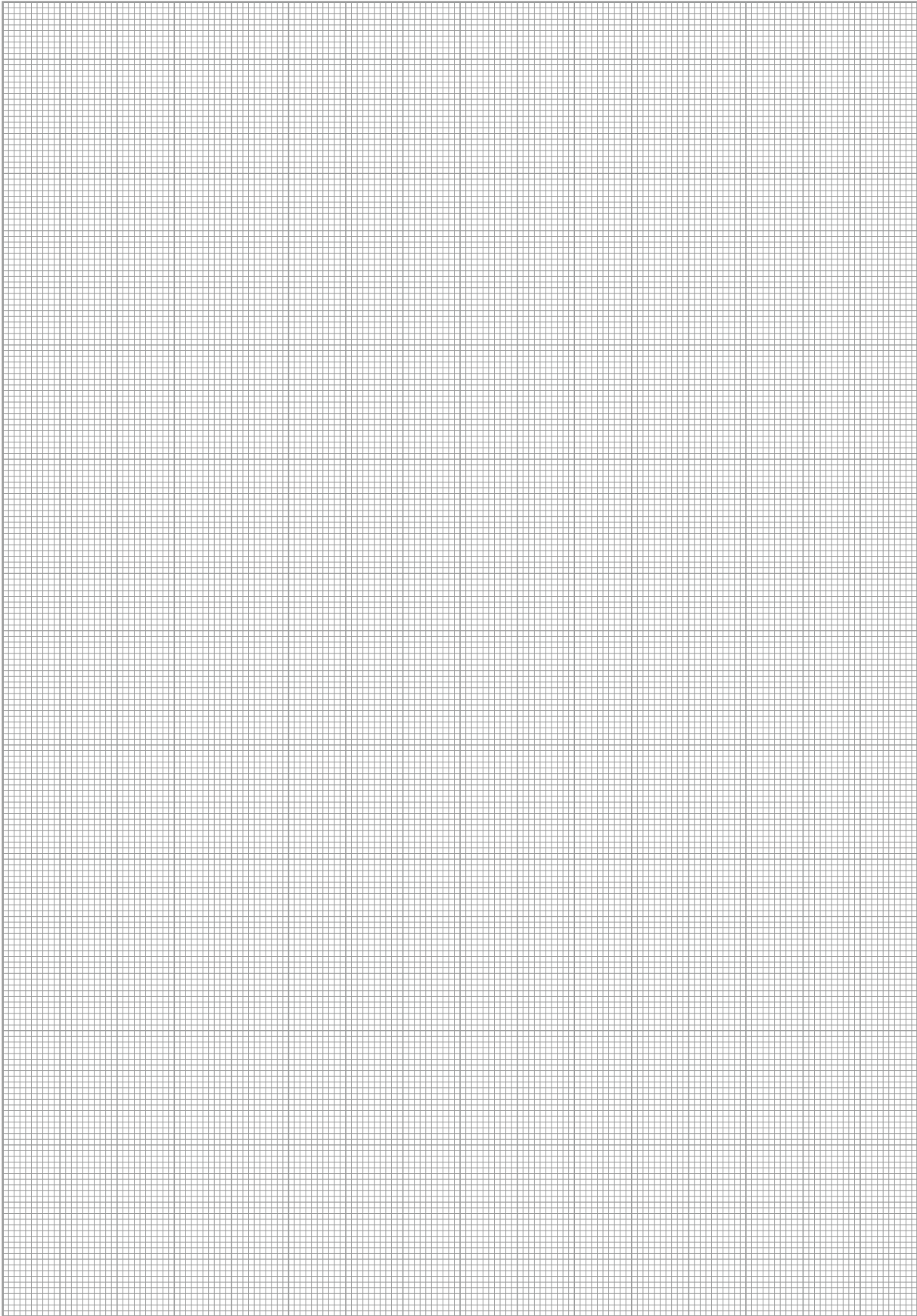
(V5) 3er Kombination mit vier Einzelführungsschienen (mittig)





(V6) 3er Kombination mit einer Doppelführungsschiene und zwei Einzelführungsschienen (mittig)



Kombinationen immer von innen gesehen.



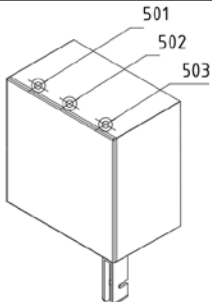
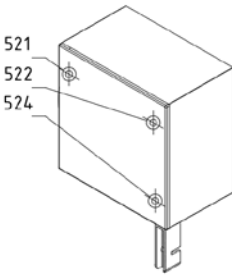
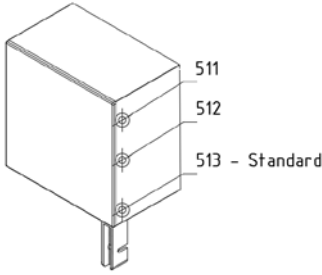
Bedienung		Beschreibung
Kurbelbedien- ung		Kurbelantrieb – einfach, leicht und leise – die Alternative zum Motorantrieb. Das Kurbelgetriebe hat eine Untersetzung und eignet sich auch bei größeren Flächen. Durch Drehen der Kurbel wird der Behang gesenkt oder gehoben. Kurbel nur im 125er und 138er Kasten möglich. Bis maximal 2 m Breite oder 2,6 m Höhe.
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabschaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockierererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.

Mindest-Elementbreiten

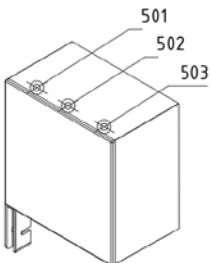
Antrieb	Mindestbreite
Kurbelgetriebe	Einzelelement 500 mm
Motor	Einzelelement 640 mm

Kabelabgang

Linksrollerelemente

		
oben 501: vorn ^{1,2} 502: mitte 503: hinten ^{1,2}	seitlich 521: vorn oben 522: hinten oben 524: hinten unten	hinten 511: oben 512: mitte ¹ 513: unten – Standard

Rechtsrollerelemente

		
oben 501: vorn ^{1,2} 502: mitte 503: hinten ^{1,2}	seitlich 521: vorn oben 522: hinten oben 523: vorn unten	hinten 511: oben ² 512: mitte ^{1,2}

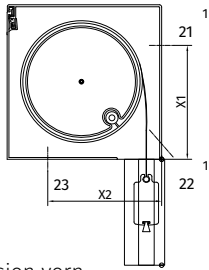
1 Nicht möglich bei 90er & 100er Kastengröße | **2** Nicht möglich bei 138er Rundkasten
Rechtsrollerelemente sind bei Putzträger und Glasabsturzicherung nicht möglich!

Kurbelabgang								
Linksroller								
Kastengröße	X1	X2	Kastengröße	X1	X2	Kastengröße	X1	
125	79	90	125	79	90	125	79	
138	85	95	138	85	95	138	85	
<p>90° Revision vorn</p>			<p>90° Revision unten</p>			<p>20° Revision unten</p>		
Kastengröße	X1	X2	Kastengröße	X1		<ol style="list-style-type: none"> 1 Montage des Gelenklager am Kasten nicht möglich 2 nicht möglich bei Glasabsturzicherung 3 Nicht möglich bei Putzträger 		
125	79	30	125	79				
138	85	38	138	85				
<p>20° Revision vorn</p>			<p>rund</p>					
Rechtsroller								
Kastengröße	X1	X2	Kastengröße	X1	X2	Kastengröße	X1	
125	79	90	125	79	90	125	79	
138	85	95	138	85	95	138	85	
<p>90° Revision vorn</p>			<p>90° Revision unten</p>			<p>20° Revision unten</p>		
Kastengröße	X1	X2						
125	79	30						
138	85	38						
<p>20° Revision vorn</p>								

Abgang Nothandkurbel

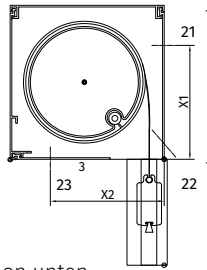
Linksroller

Kastengröße	X1	X2
125	91	91
138	98	98



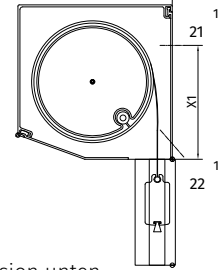
90° Revision vorn

Kastengröße	X1	X2
125	91	91
138	98	98



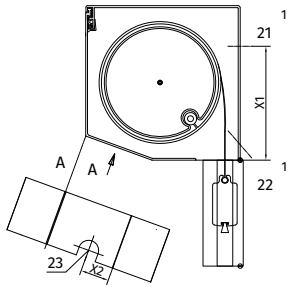
90° Revision unten

Kastengröße	X1
125	91
138	98



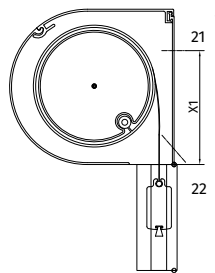
20° Revision unten

Kastengröße	X1	X2
125	91	27
138	98	30



20° Revision vorn

Kastengröße	X1
125	91
138	98

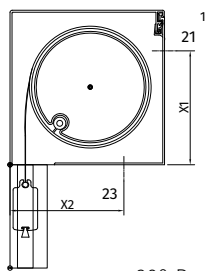


rund

- 1 Montage des Gelenklager am Kasten nicht möglich
- 3 Nicht möglich bei Putzträger

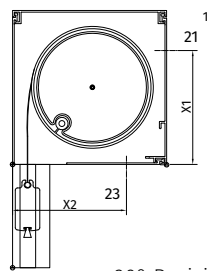
Rechtsroller

Kastengröße	X1	X2
125	91	91
138	98	98



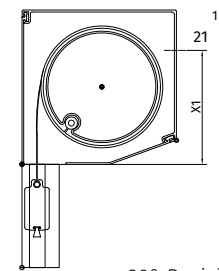
90° Revision vorn

Kastengröße	X1	X2
125	91	91
138	98	98



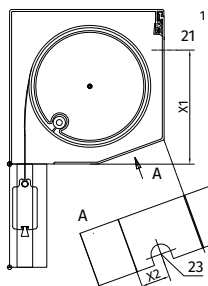
90° Revision unten

Kastengröße	X1
125	91
138	98



20° Revision unten

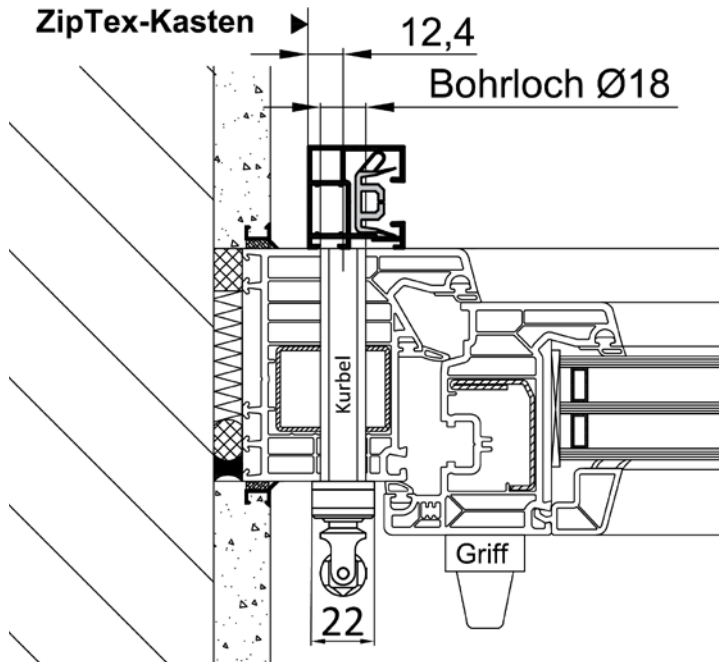
Kastengröße	X1	X2
125	91	27
138	98	30



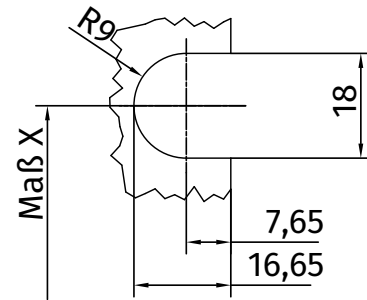
20° Revision vorn

- 1 Montage des Gelenklager am Kasten nicht möglich

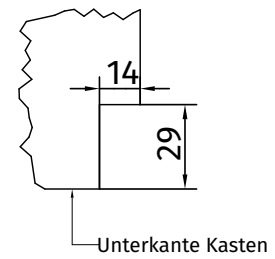
Ausklinkungen für Kurbelabgang



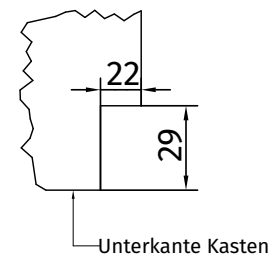
Ausklinkung 201; 203; 21; 23



Ausklinkung 202



Ausklinkung 22



Die Maße der Ausklinkungen sind bei allen Kastengrößen identisch!

Solarantrieb

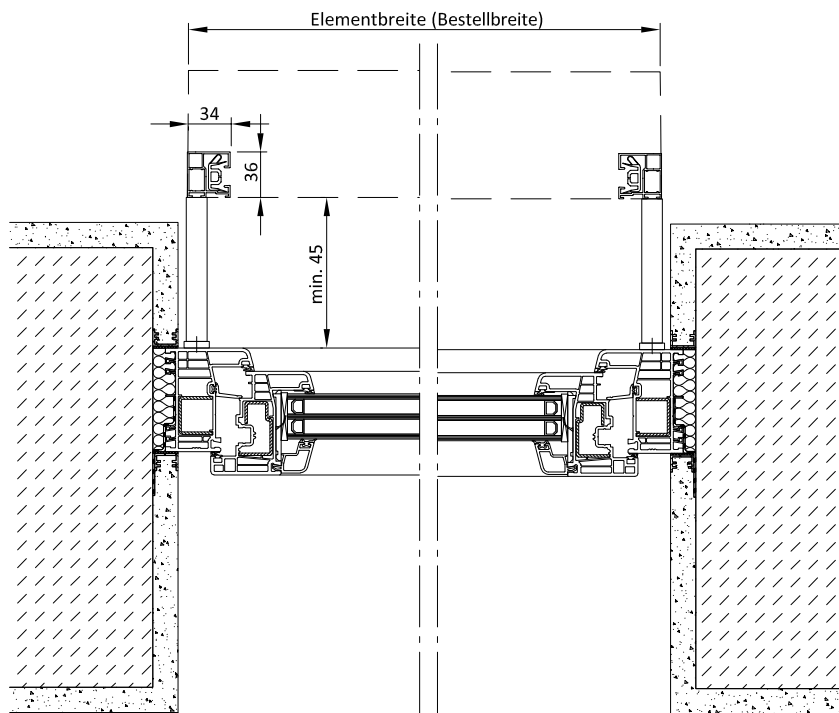
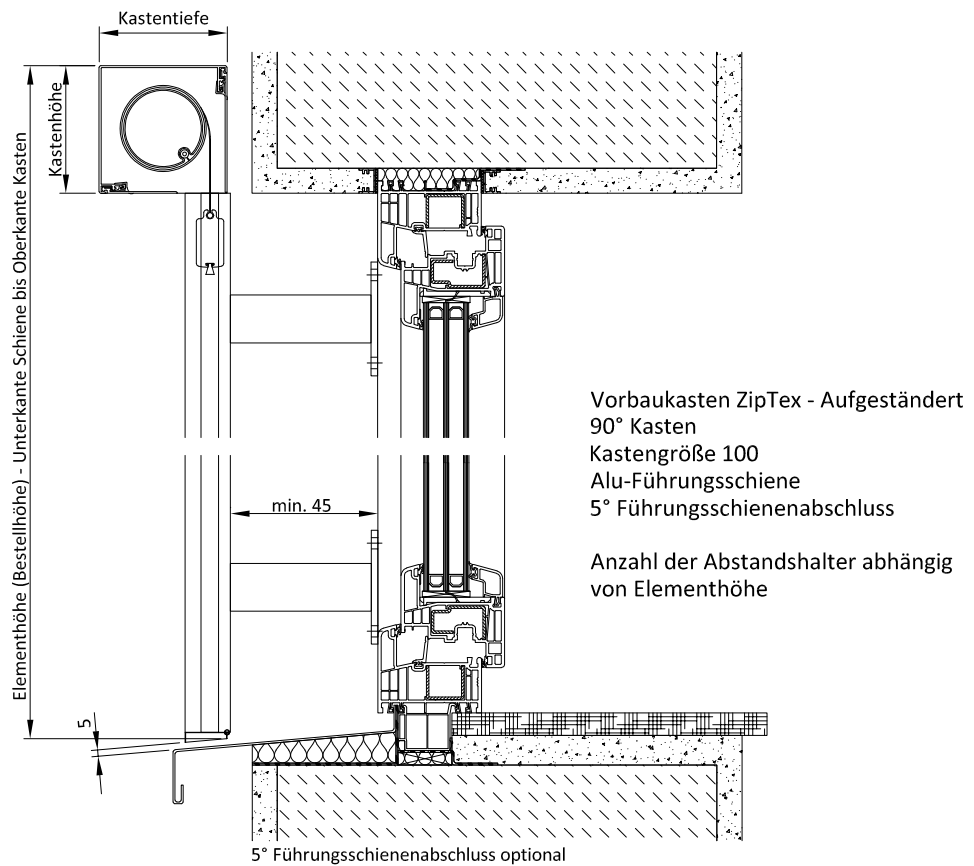
Die Montage des Solarpanels erfolgt auf dem Kasten. Es wird mit einem Akku verbunden. Ein Kabel zu einer 230 V Steckdose wird nicht benötigt.

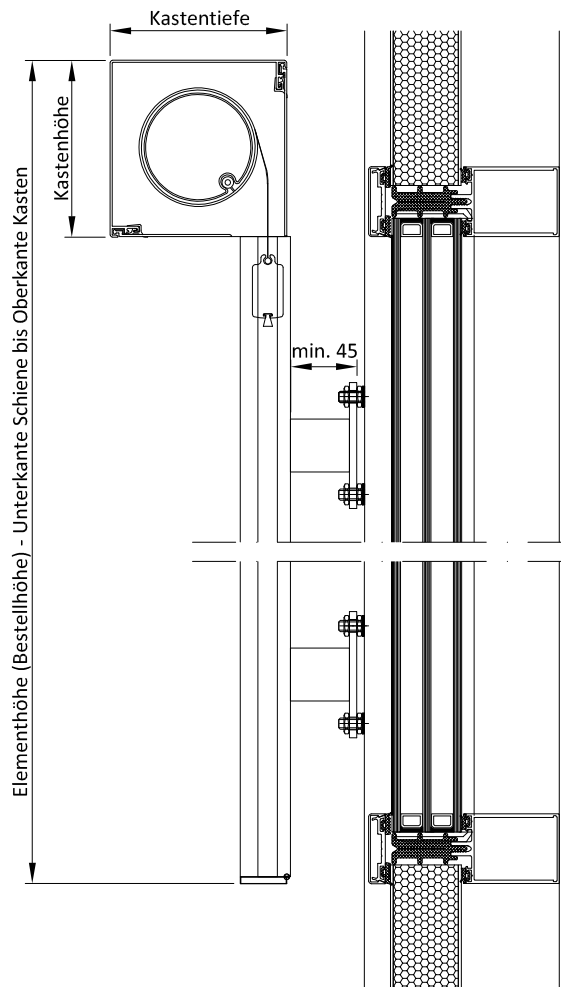
Das Panel darf sich nicht in dauerhafter Schattenlage befinden. Bei korrekter Installation ermöglicht der Akku täglich mindestens zwei Zyklen für das Element (unabhängig von den Witterungsbedingungen wie bspw. Bewölkung).

Eine technische Klärung mit unserer Anwendungstechnik ist stets notwendig.



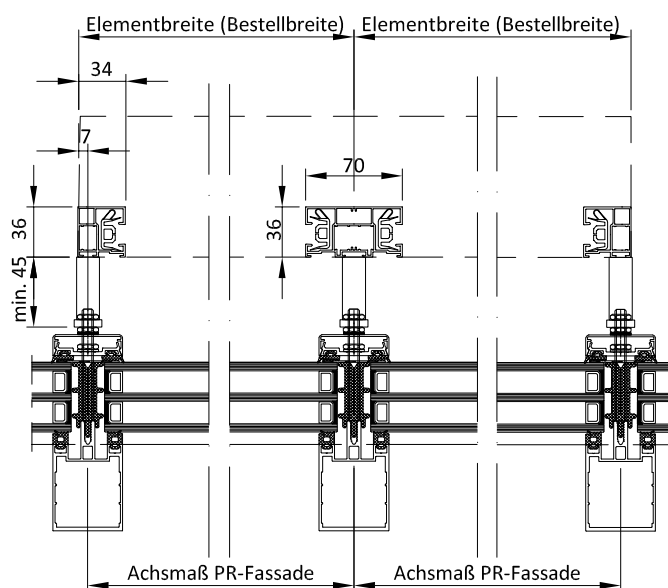
Gehrungsecken	
Außen-Gehrung	Innen-Gehrung
Außen-Eckverbindung mit Wandanschluss	Innen-Außen-Kombination
Außen-Gehrungskombination	



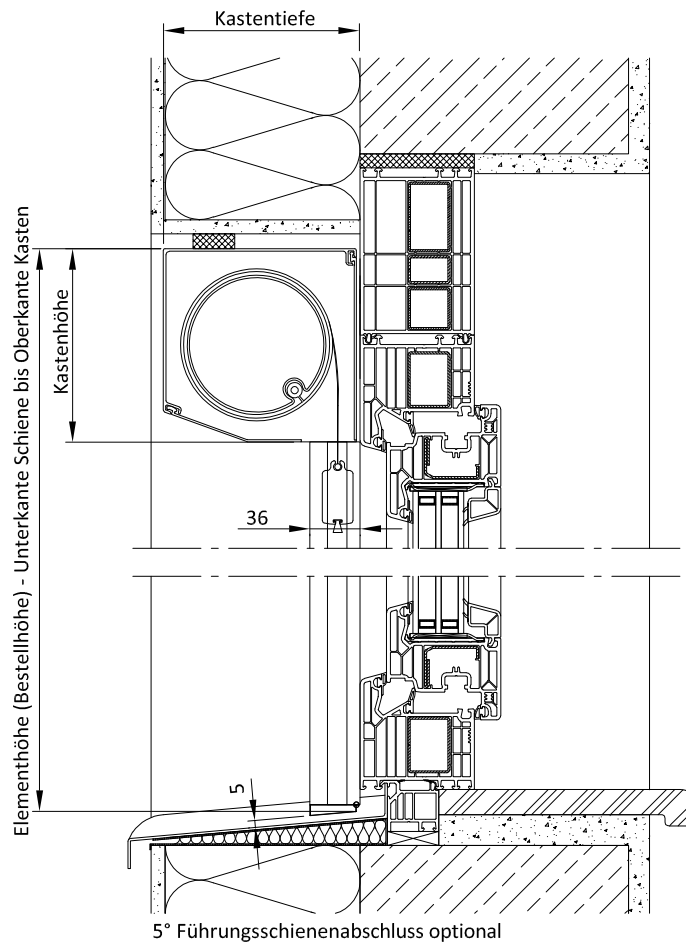


Vorbaukasten ZipTex - Aufgeständert
90° Kasten
Kastengröße 100
Alu-Führungsschiene

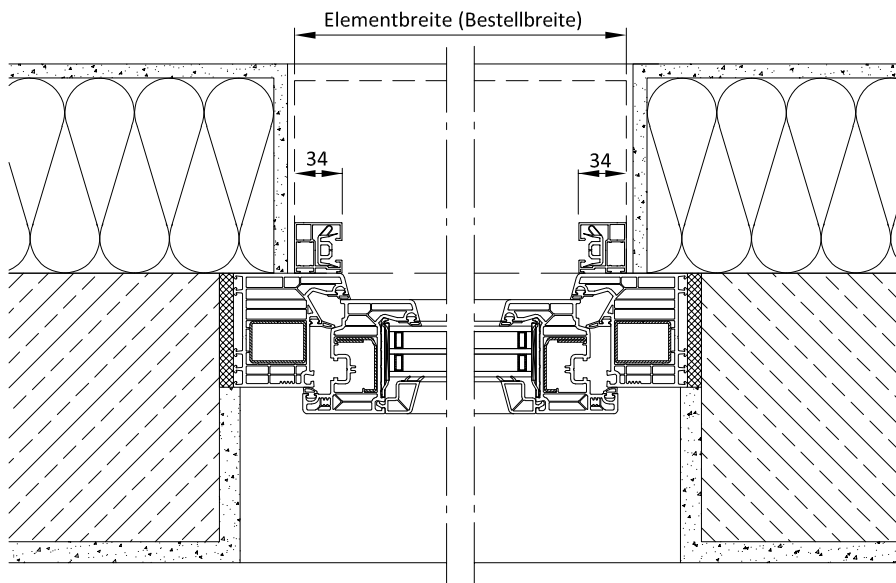
Anzahl der Abstandshalter abhängig
von Elementhöhe

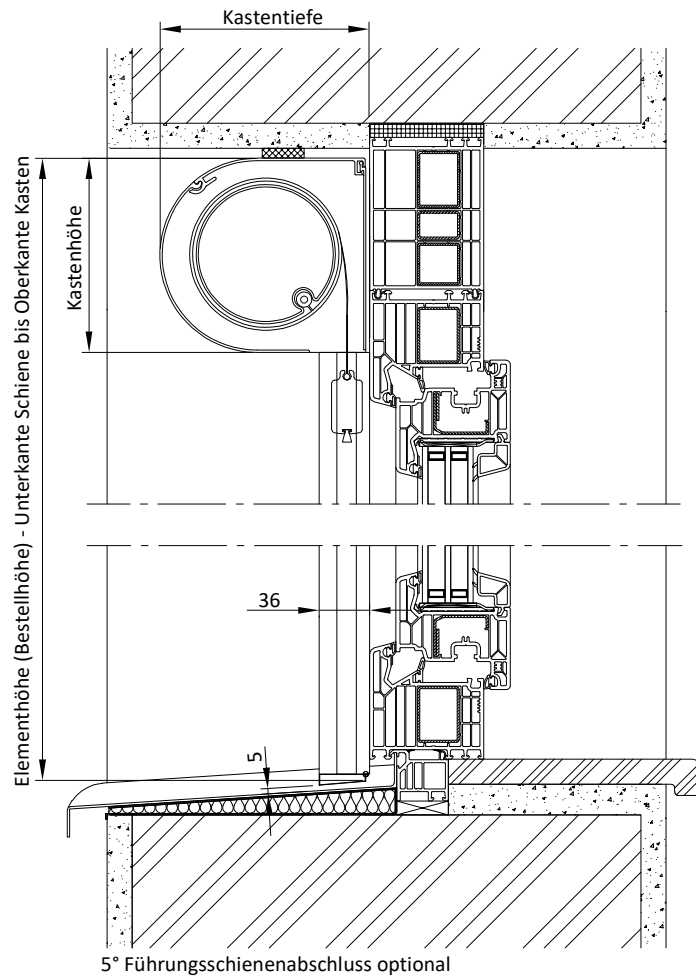


Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.

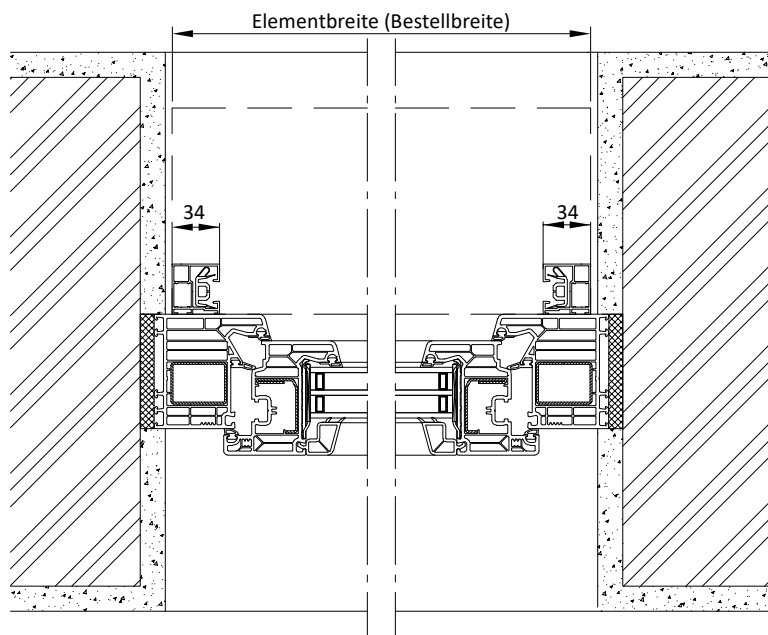


Vorbaukasten ZipTex
 20° Kasten
 Kastengröße 138
 Alu-Führungsschiene
 5° Führungsschienenabschluss

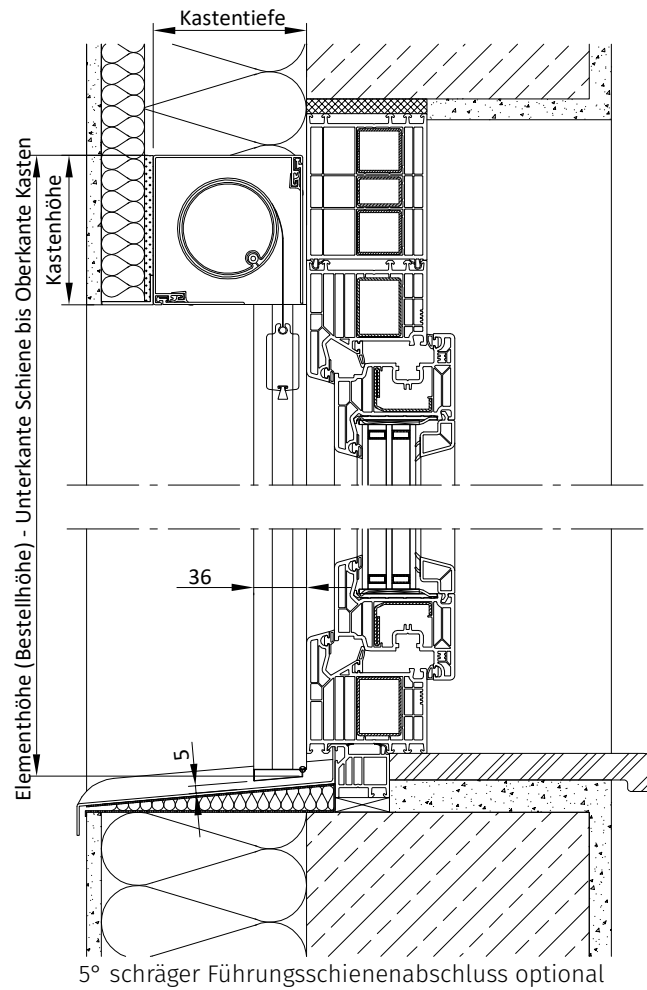




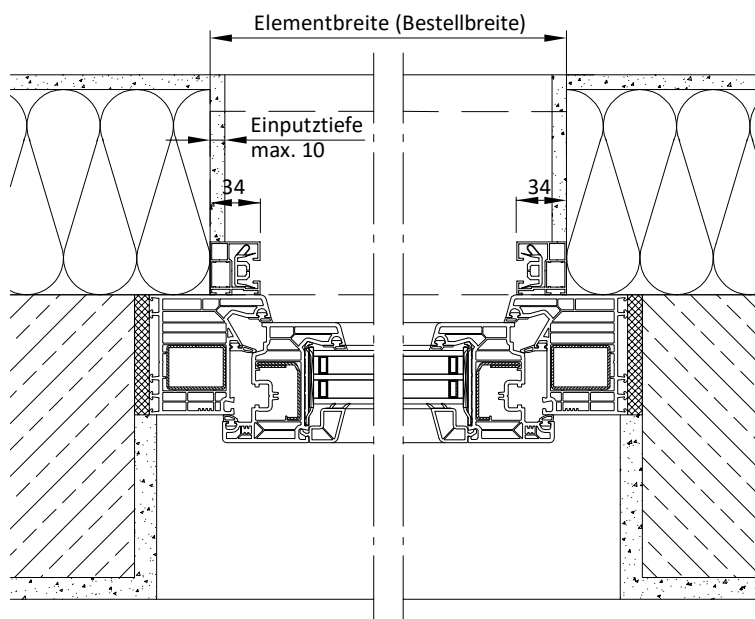
Vorbaukasten ZipTex
Rundkasten
Kastengröße 138
Alu-Führungsschiene
5° Führungsschienenabschluss



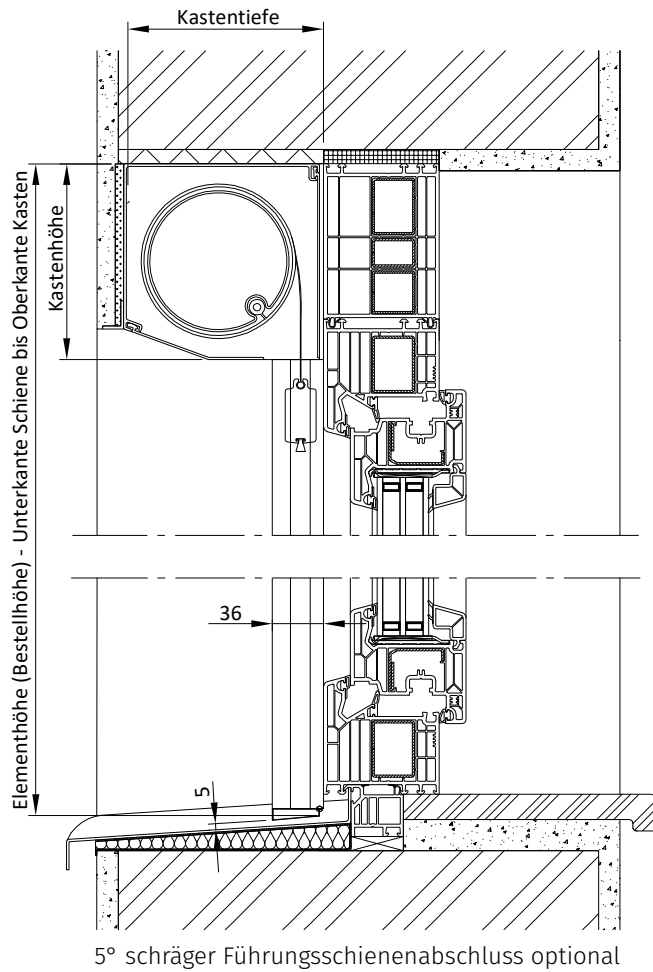
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



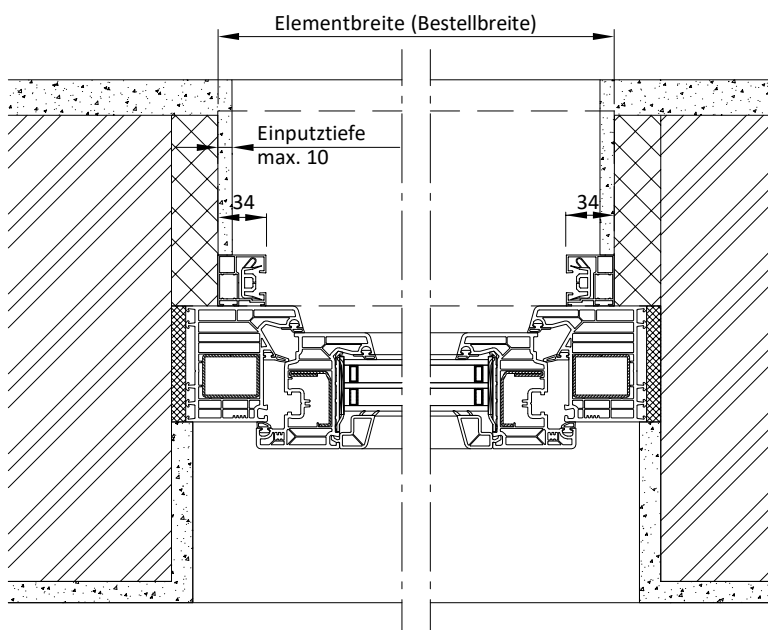
Putzträgerkasten ZipTex
 90° Kasten
 Kastengröße 100
 Alu-Führungsschiene
 5° Führungsschienenabschluss



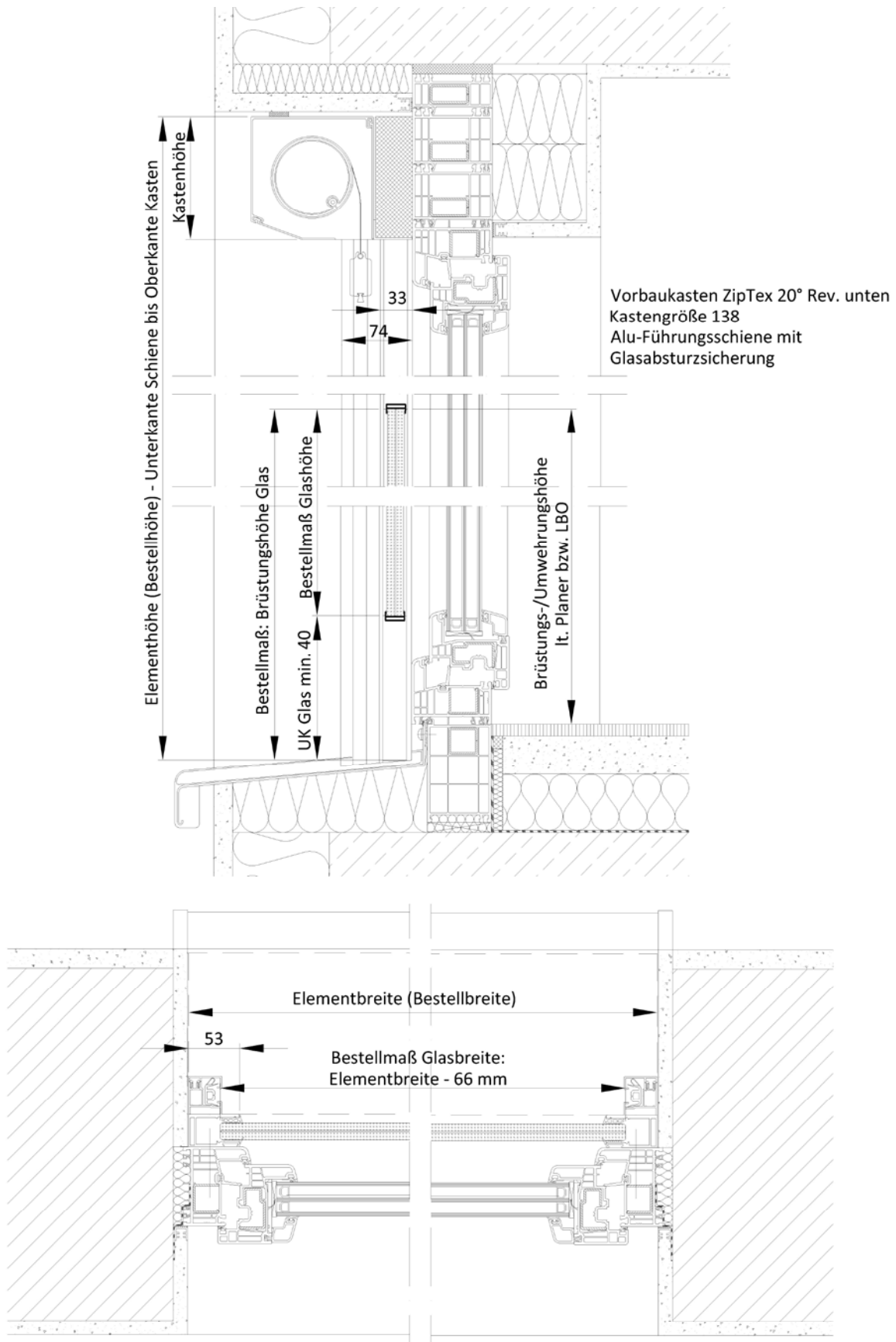
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



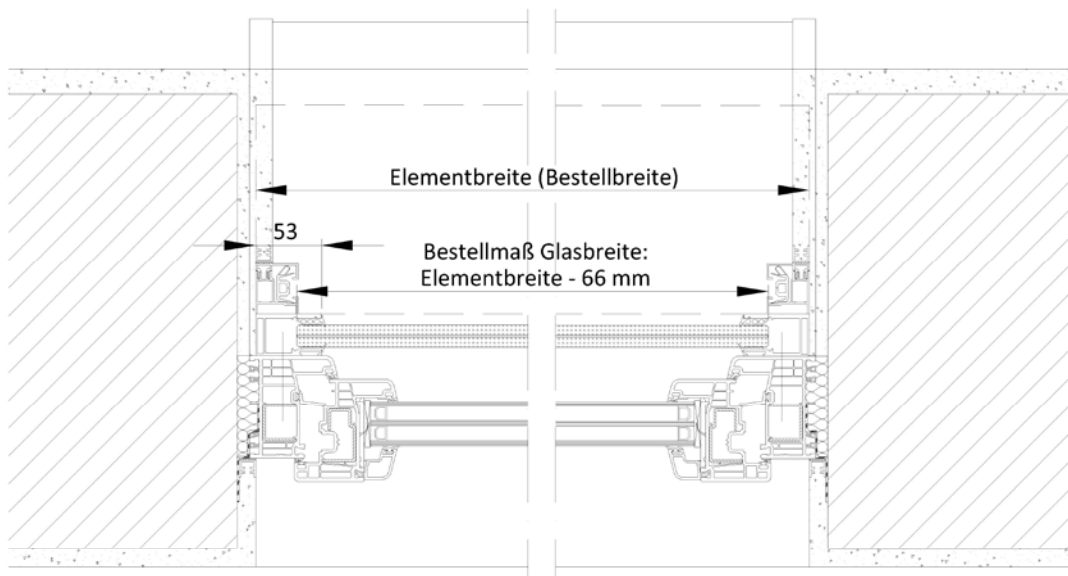
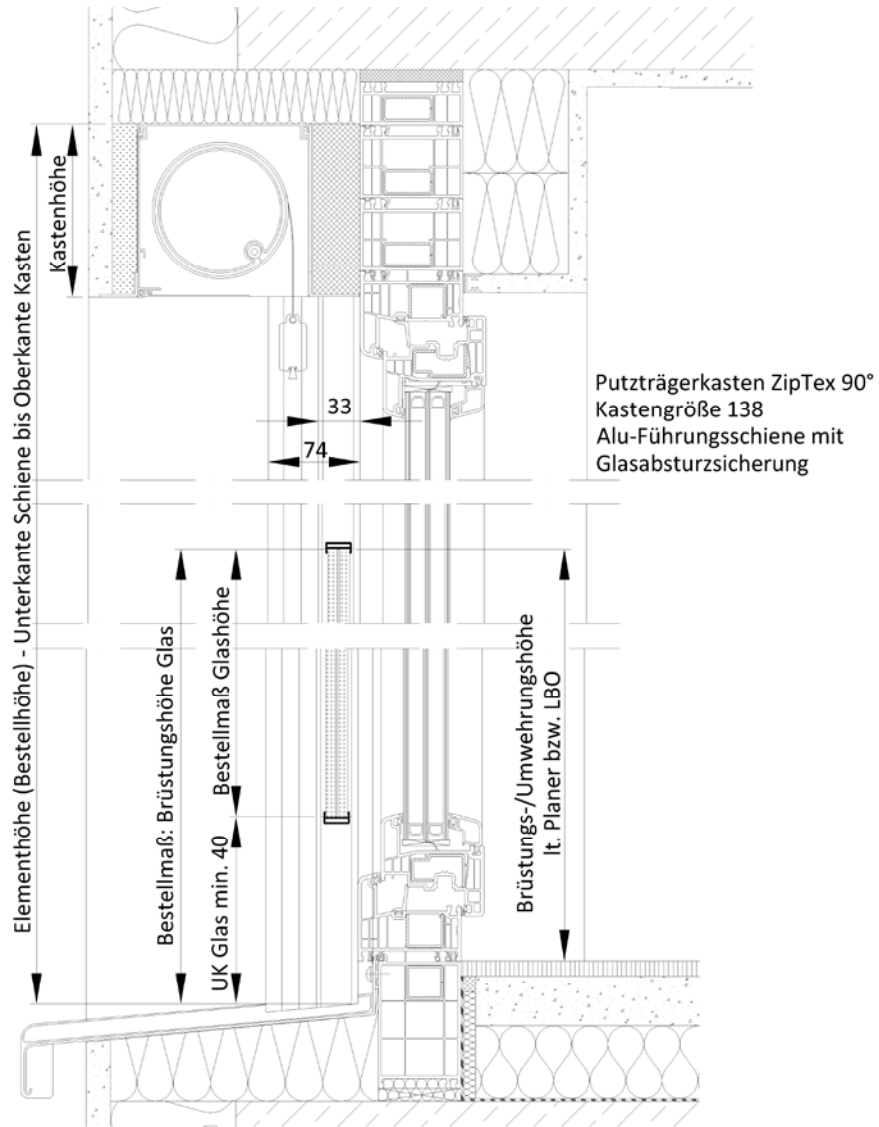
Putzträgerkasten ZipTex
20° Kasten
Kastengröße 138
Alu-Führungsschiene
5° Führungsschienenabschluss



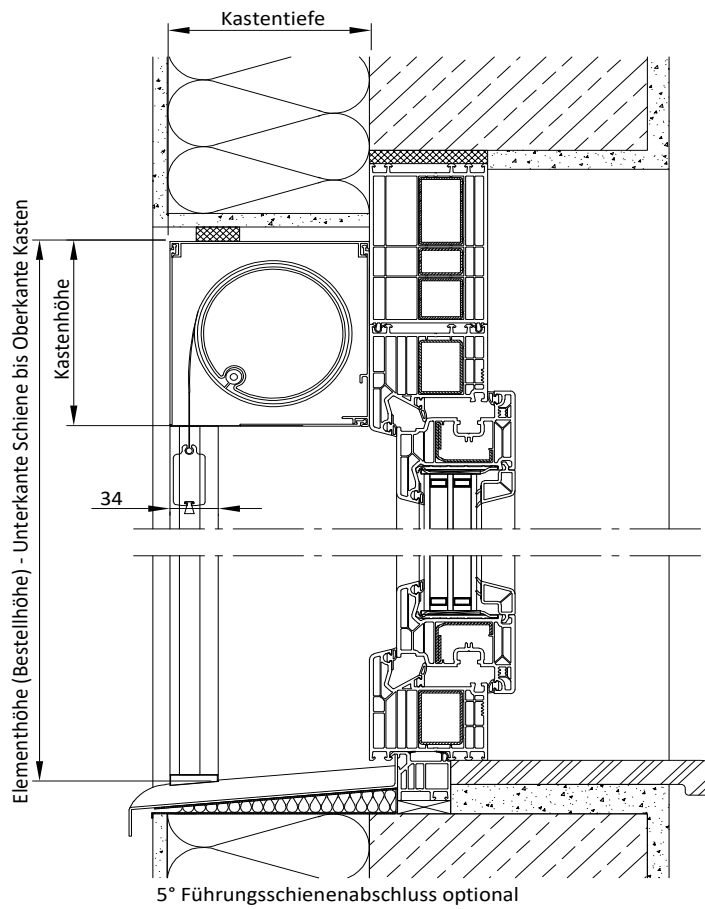
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



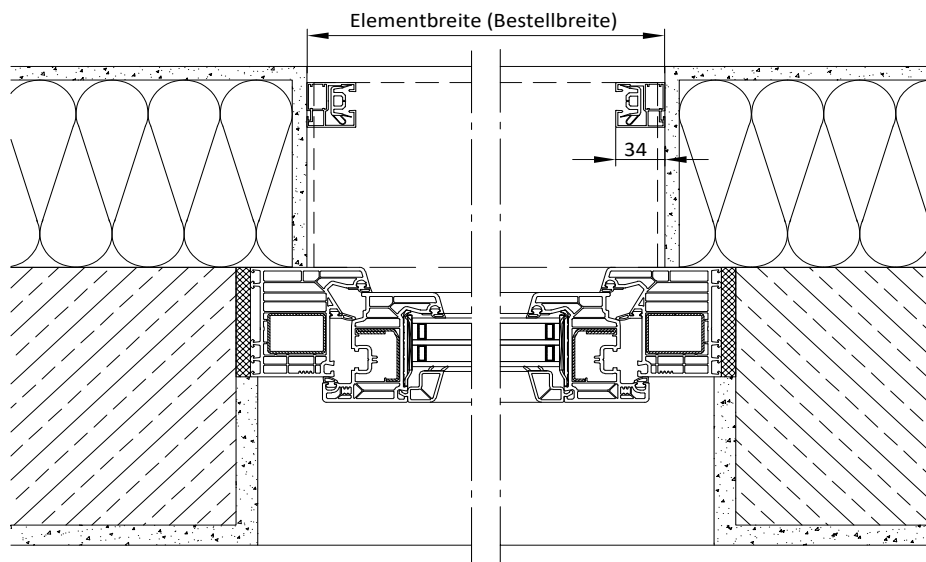
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.

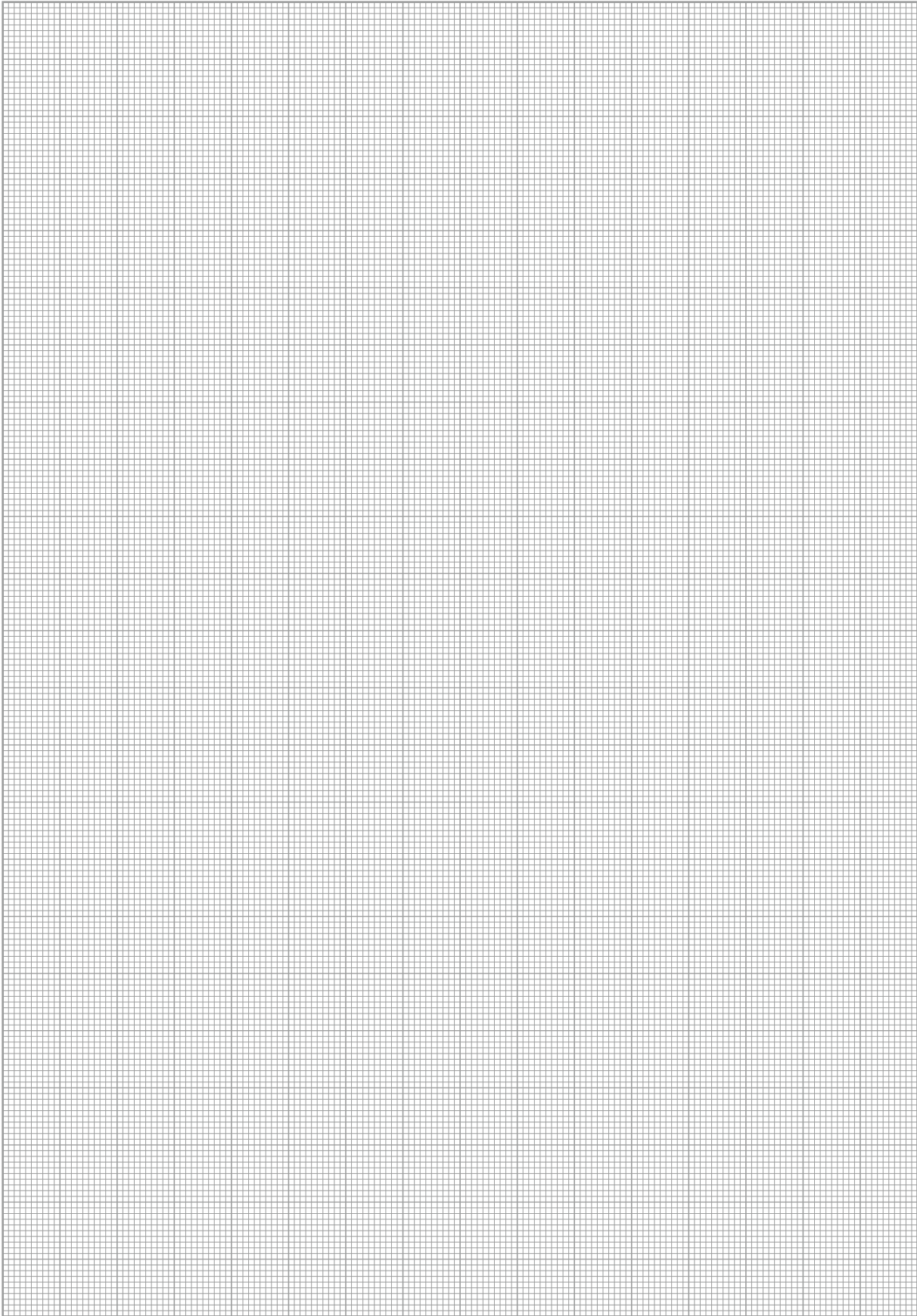


Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



Vorbaukasten ZipTex
 90° Kasten
 Kastengröße 138
 Alu-Führungsschiene
 5° Führungsschienenabschluss

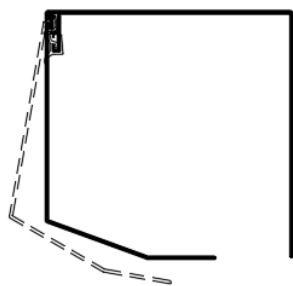




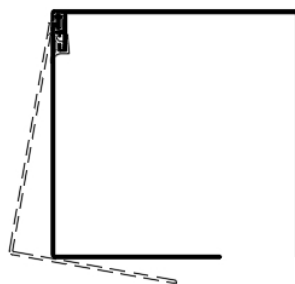


WIRETEX

DER TEXTILE SONNENSCHUTZ MIT SICHTBAREM KASTEN



20° SCHRÄG – REVISION VORN



90° GERADE – REVISION VORN



ALLGEMEINES

ZIPTEX

WIRETEX

ZIPTEX-F / ZIPTEX-FE

AK-FLEX

1 Kasten

Geschlossener, stranggepresster Aluminiumkasten, Oberfläche pulverbeschichtet und einbrennlackiert, mit Druckgussblendkappen. 63 oder 78 mm Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel, Kastengröße wie erforderlich. Kastengrößen und Kastenfarben entsprechend unserer Ausstattungsübersicht.

2 Führung

mittels zweier Führungsseile aus Edelstahl (3 mm Durchmesser) und Abspannwinkel.

3 Tücher (Behangarten)

SATINÉ 5500

SOLTIS® 86

SOLTIS® 92

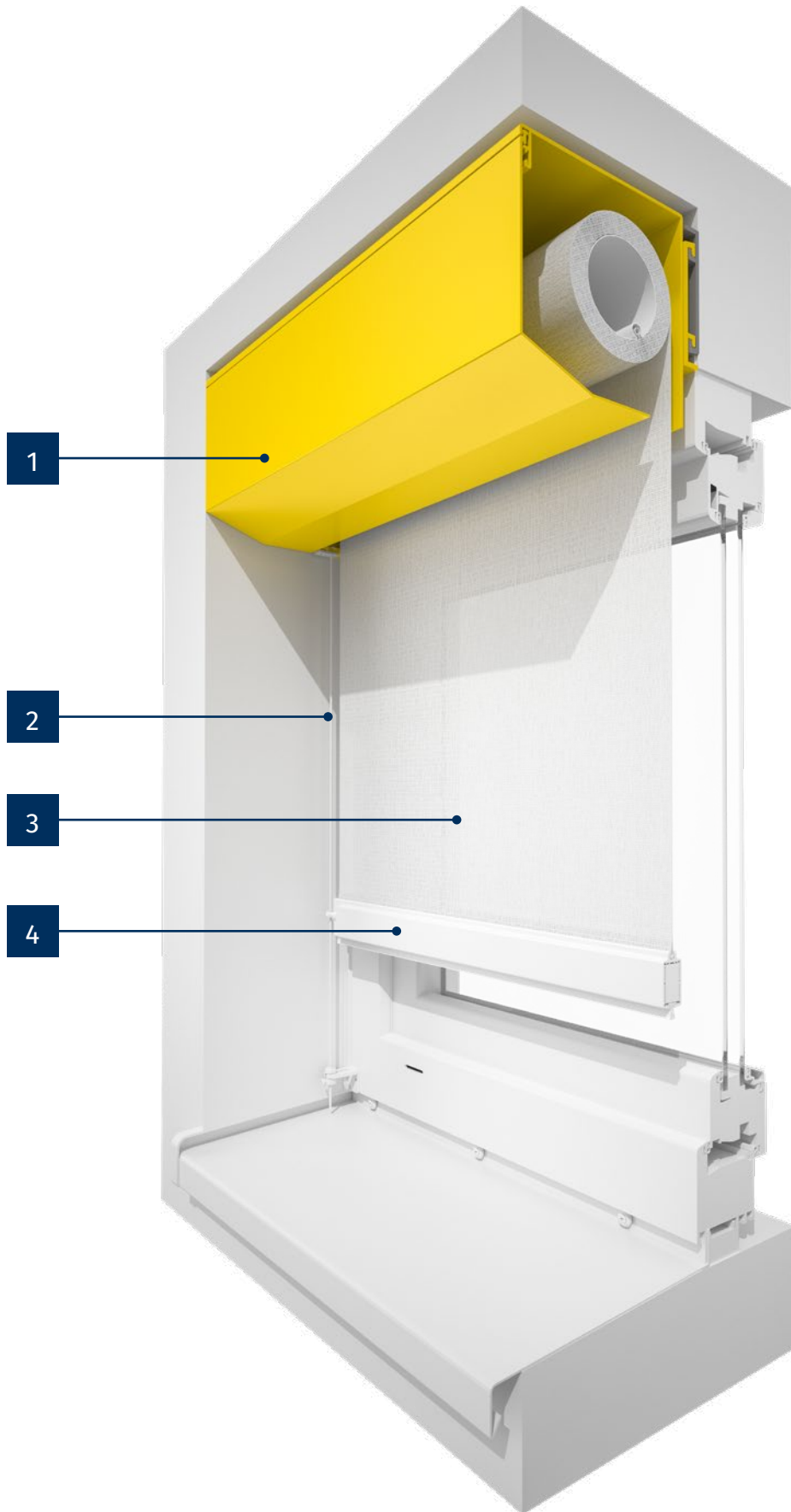
TWIGLIGHT PEARL 297 (nur in der KGr. 125 möglich)

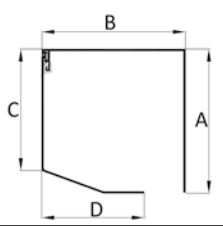
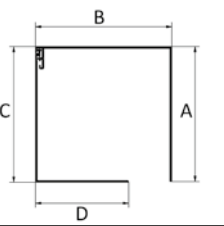
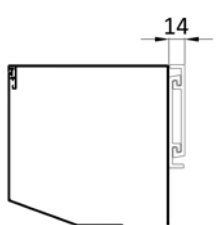


4 Fallstab

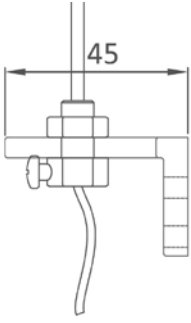
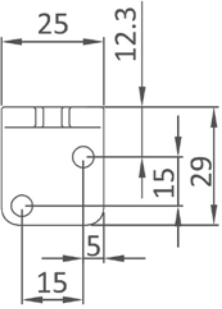
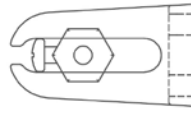
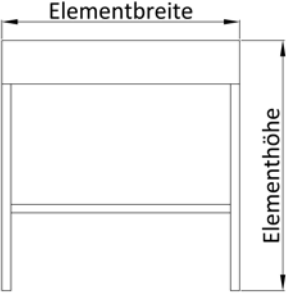
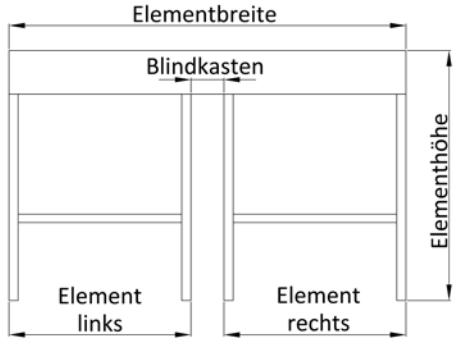
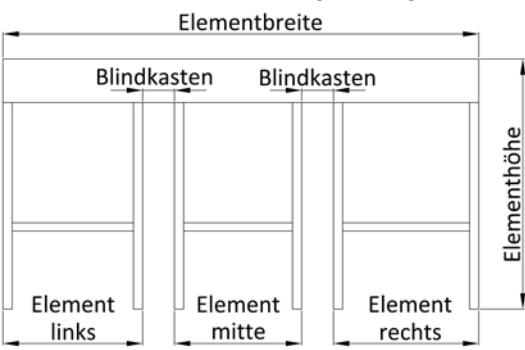
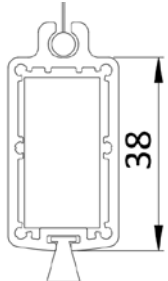
Typ aus Aluminium stranggepresst, mit Beschwerungsseisen und seitlich liegenden Gleitern mit Augenschrauben, pulverbeschichtet passend zur Kastenfarbe, mit Bürstenabschluss.



Bedienung

standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.



Stranggepresste Kästen											
Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision vorn					90° gerade Revision vorn						
	90	91	91	74	49		90	91	91	91	49
	100	102	102	88	60		100	102	102	102	60
	125	127	127	108	85		125	127	127	127	85
Kastenaufhängung											
		<p>Die Kastenaufhängung ist zwingend notwendig und rückt den Kasten um 14 mm nach vorn.</p>									
		<p>Unsere stranggepressten Aluminium-Kästen entstehen durch Pressung in einer Form unter hohem Druck. Die Oberfläche wird nach RAL pulverbeschichtet.</p>									
Behang											
<p>Das WireTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben. Der Behang wird beidseitig über die Verbindung zwischen Fallstab und Edelstahlseil geführt. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.</p>											
<p>Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.</p>											
Elementgrößen											
Kastengröße	maximale Elementmaße				Welle	max. Fläche					
	max. Elementmaße Motor		max. Elementmaße Kurbel								
	Breite	Höhe	Breite	Höhe							
90	4000 mm	1500 mm			63	12 m ²					
100	4000 mm	3000 mm			63						
125	4000 mm	3000 mm	2000 mm	2600 mm	78						
<p>Die Elementhöhen geben das Maximalmaß von Oberkante Kasten bis Unterkante des Fallstabs an. Die Elementbreite gibt das Maximalmaß von Außenkante Kasten bis Außenkante Kasten an. Minimale Breite Motor: 640 mm Minimale Breite Kurbel: 500 mm</p>											

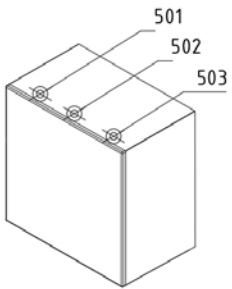
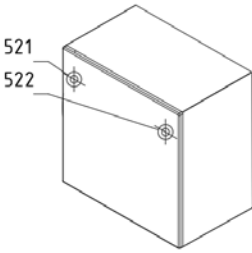
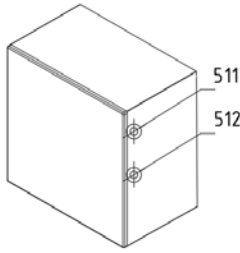
Abspannwinkel		
Seitenansicht	Vorderansicht	Draufsicht
		
Kombinationen		
<p>(V1) Einzelement</p> 	<p>(V3) 2er Kombination mit zwei Führungen (mittig)</p> 	
<p>(V5) 3er Kombination mit vier Führungen (mittig)</p> 		
<p>Kombinationen immer von innen gesehen.</p>		
Fallstab		
<p>SL Tex 38 mm</p>		
		

Bedienung		Beschreibung
Kurbelbedienung		Kurbelantrieb – einfach, leicht und leise – die Alternative zum Motorantrieb. Das Kurbelgetriebe hat eine Untersetzung und eignet sich auch bei großflächigen Behängen. Durch Drehen der Kurbel wird der Behang gesenkt oder gehoben. Kurbel nur im 125er möglich. Bis maximal 2 m Breite und 2,6 m Höhe.
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabschaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockiererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.

Mindest-Elementbreiten

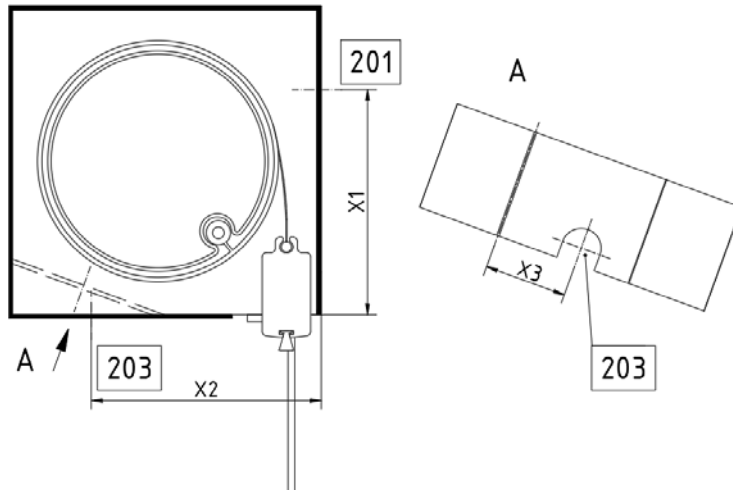
Antrieb	Mindestbreite
Kurbelgetriebe	Einzelelement 500 mm
Motor	Einzelelement 640 mm

Kabelabgang

		
oben 501: vorn ¹ 502: mitte 503: hinten ¹	seitlich 521: vorn oben 522: hinten oben	hinten 511: oben 512: mitte ¹

¹ Nicht möglich bei 90er & 100er Kastengröße
Rechtsrollerelemente sind nicht möglich!

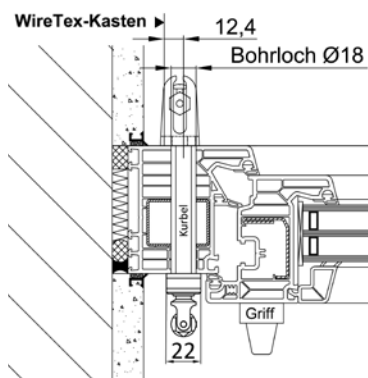
Kurbelabgang



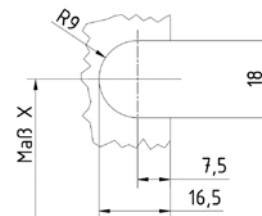
Kastengröße	125
X1	79
X2	90
X3	30

Rechtsrollerelemente sind nicht möglich!
Die Verwendung des Kurbelantriebs ist nur bei der Kastengröße 125 möglich!

Ausklinkungen für Kurbelabgang



Ausklinkung 201; 203



Die Maße der Ausklinkungen sind bei allen Kastengrößen identisch!

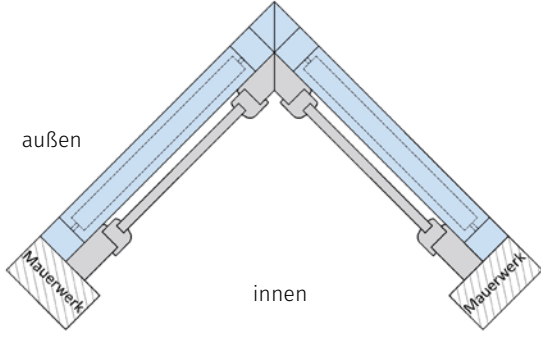
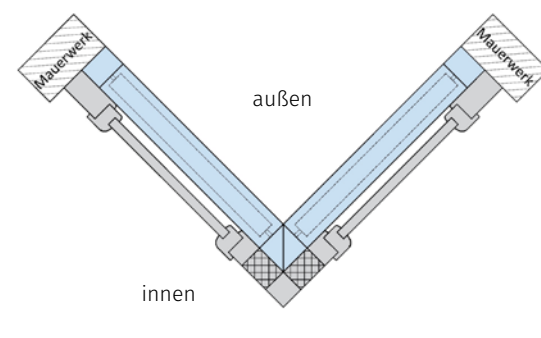
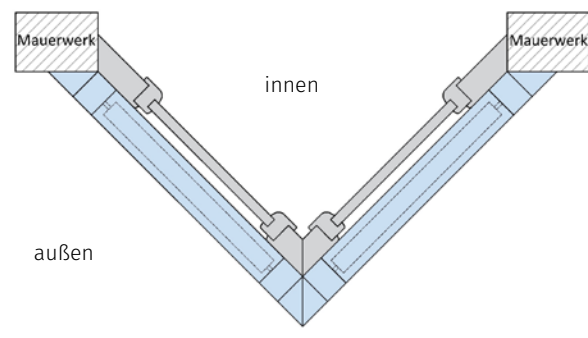
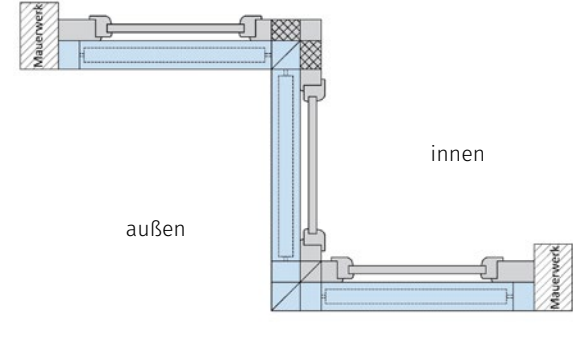
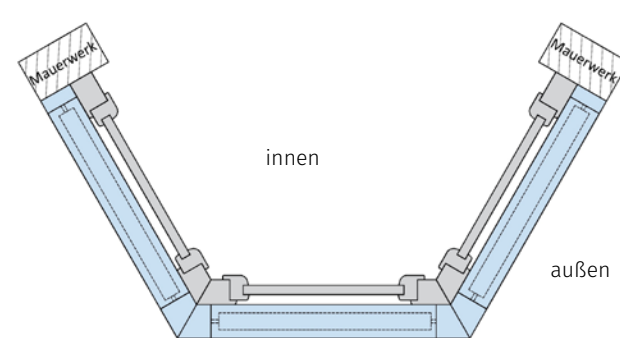
Solarantrieb

Die Montage des Solarpanels erfolgt auf dem Kasten. Es wird mit einem Akku verbunden. Ein Kabel zu einer 230 V Steckdose wird nicht benötigt.

Das Panel darf sich nicht in dauerhafter Schattenlage befinden. Bei korrekter Installation ermöglicht der Akku täglich mindestens zwei Zyklen für das Element (unabhängig von den Witterungsbedingungen wie bspw. Bewölkung).

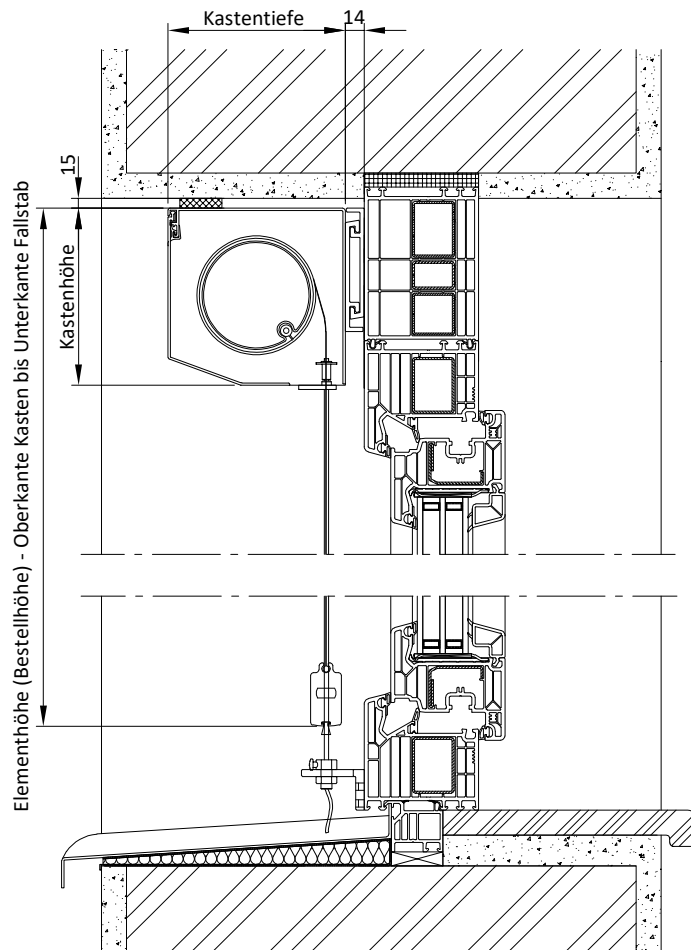
Eine technische Klärung mit unserer Anwendungstechnik ist stets notwendig.



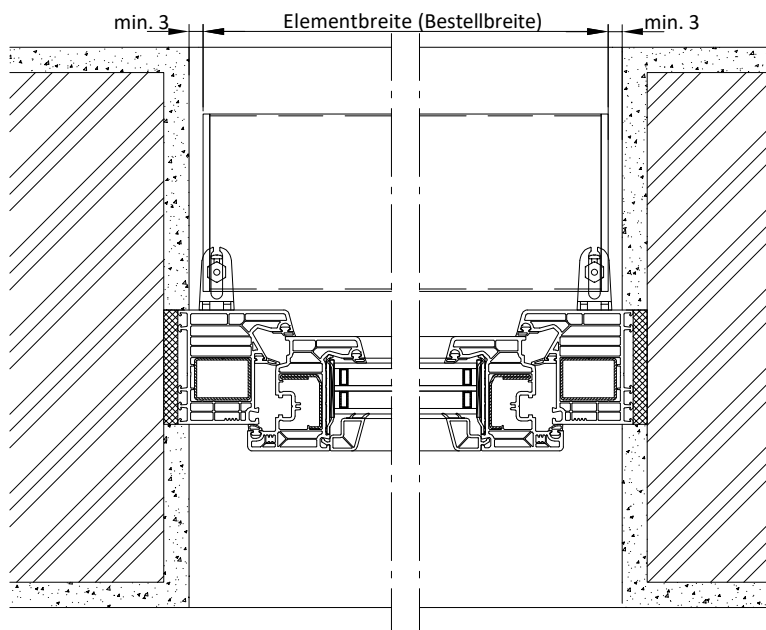
Gehrungsecken	
Außen-Gehrung	Innen-Gehrung
	
Außen-Eckverbindung mit Wandanschluss	Innen-Außen-Kombination
	
Außen-Gehrungskombination	
	

WIRETEX

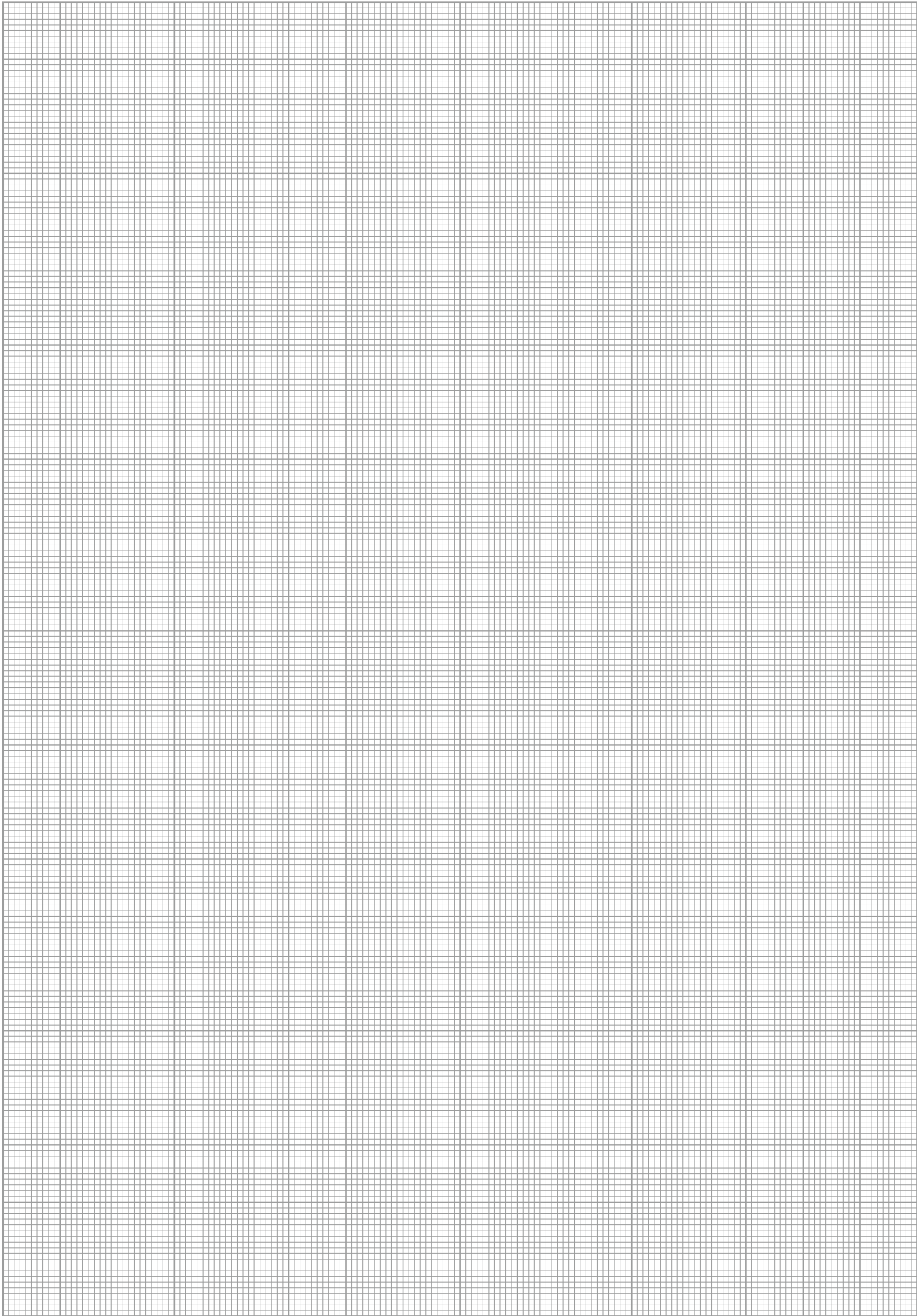
EINBAUSITUATION



Vorbaukasten WireTex
20° Kasten
Kastengröße 125



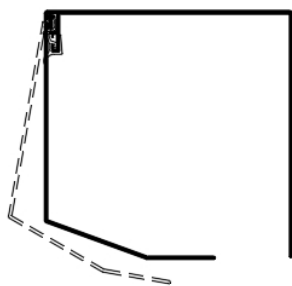
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



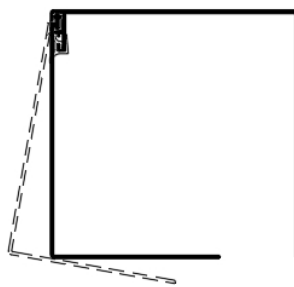


ZIPTEx-F UND ZIPTEx-FE

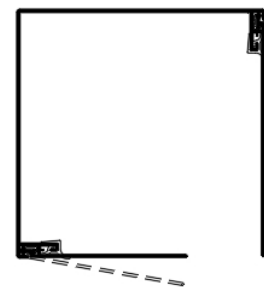
DER TEXTILE SONNENSCHUTZ FÜR PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN



20° SCHRÄG – REVISION VORN



90° GERADE REVISION VORN



90° GERADE REVISION UNTEN

ZIPTEx-F UND FE

PRODUKTBEschREIBUNG

1 Kasten

Geschlossener Kasten, Oberfläche pulverbeschichtet und einbrennlackiert, mit verzinkten Stahlagerplatten, 63 oder 78mm Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel, an die Lagerplatten angepasste seitliche Abdeckungen aus Druckguss. Kästen in den Größen 125 und 138 sowie in 3 unterschiedlichen Kastenvarianten erhältlich. Kasten-Größen und Kastenfarben entsprechend unserer Ausstattungübersicht.

2 Führungsschiene

ZipTex-F

Aluminiumprofil stranggepresst, mehrteilig, mit integrierter co-extrudierter Kunststoffführung, Abmessungen 50 mm x 72 mm mit unterem Abschluss, inklusive der Grundprofile zur Montage auf der Pfosten-Riegel-Fassade. Anzahl der Grundprofile in Abhängigkeit zur geforderten Windwiderstandsklasse. Die Führungsschiene wird farbgleich zum Kasten pulverbeschichtet und einbrennlackiert.

ZipTex-FE

Aluminiumprofil stranggepresst, mehrteilig, mit integrierter co-extrudierter Kunststoffführung, Abmessungen 34 mm x 36,5 mm, mit Führungsschienen-Inlay und Abdeckkappen, zur Montage in der Laibung oder am Fenster. Die Führungsschiene wird farbgleich zum Kasten pulverbeschichtet und einbrennlackiert.

3 Tücher (Behangarten)

- Satiné 5500
- SOLTIS 86
- SOLTIS 92
- SOLTIS B92 (Verdunklungsstoff)
- twilight PEARL 297
(nur in der KGr. 138 möglich)

4 Fallstab

Aluminiumprofil stranggepresst, pulverbeschichtet in Kastenfarbe, Abmessungen 30,5 mm x 21 mm oder 45,5 mm x 22 mm, Bürsteneinlage und seitlich liegenden Kunststoffgleitern in Schwarz zur sicheren, windstabilen Behangführung.

Bedienung

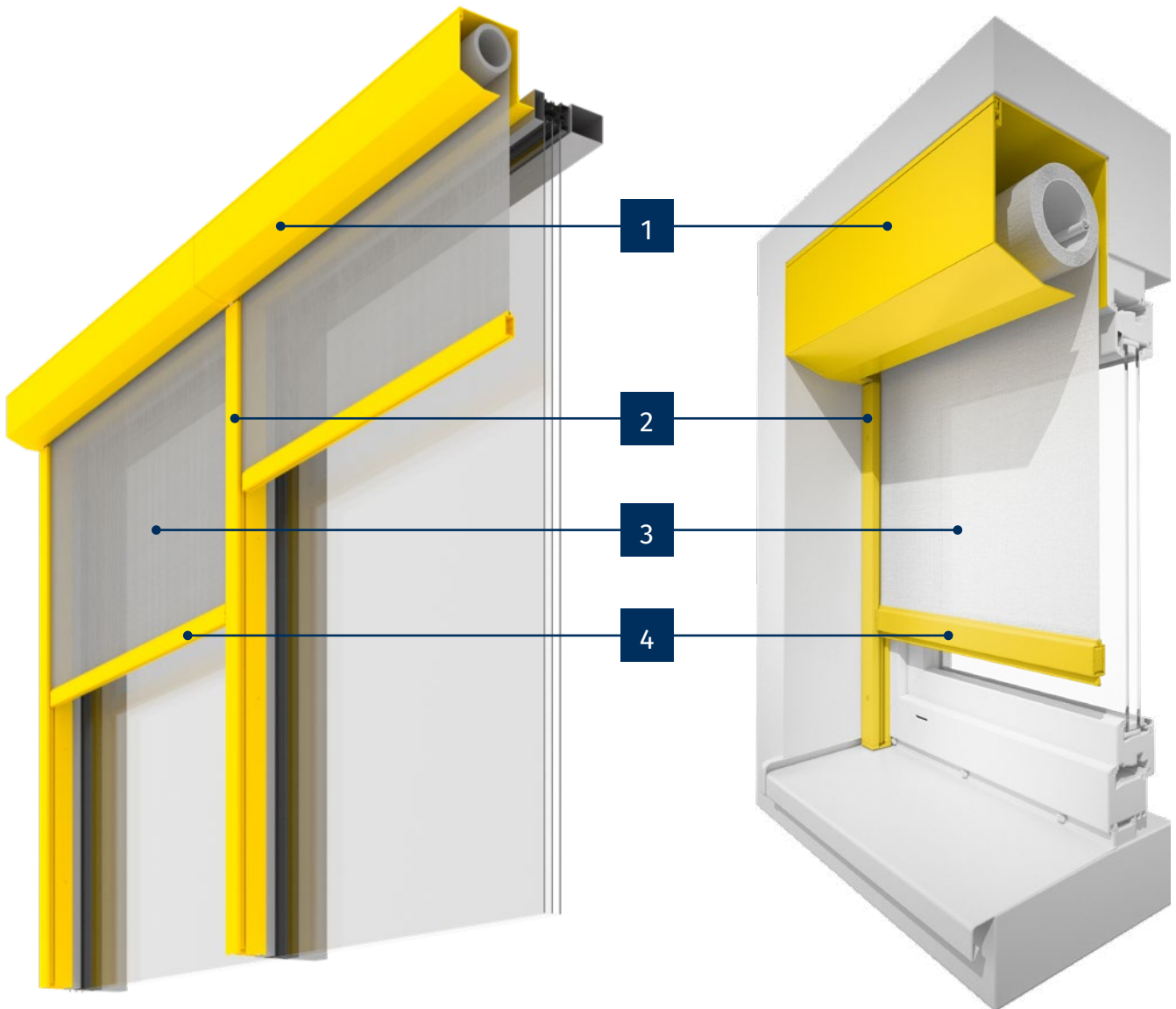
standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.

ZIPTEX-F UND FE

PRODUKTBESCHREIBUNG

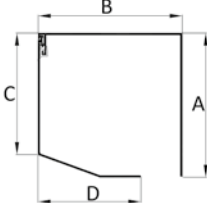
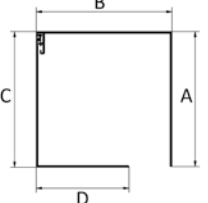
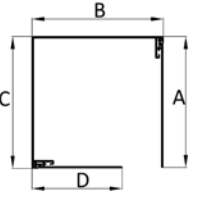

ZIPTEX-F

ZIPTEX-FE



ZIPTEX-F UND FE

KASTENÜBERSICHT, BEHANG UND ELEMENTGRÖßEN

Stranggepresste Kästen											
Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm				Kastenform	Kasten- größe	Maß in mm			
		A	B	C	D			A	B	C	D
20° schräg Revision vorn					90° gerade Revision vorn						
	125	127	127	108	85		125	127	127	127	85
	138	139	139	117	99		138	139	139	139	90
90° gerade Revision unten											
	125	127	127	127	85						
	138	139	139	139	90						

Behang

Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben. Der Behang wird durch ein Reißverschlussssystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung. Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



Weitere Details finden Sie in unserem Tuchratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Elementgrößen

Kastengröße	Pfosten-Riegel-Montage (Achismaß)				Montage an herkömmlichen Fassaden (Elementbreite)				Welle	max. Fläche
	Breite		Höhe		Breite		Höhe			
	min.	max.	min.	max.	min.	max.	min.	max.		
125	67 cm	400 cm	60 cm	400 cm	69 cm	400 cm	60 cm	400 cm	63er	18 m ²
138		400 cm		600 cm		400 cm		600 cm		

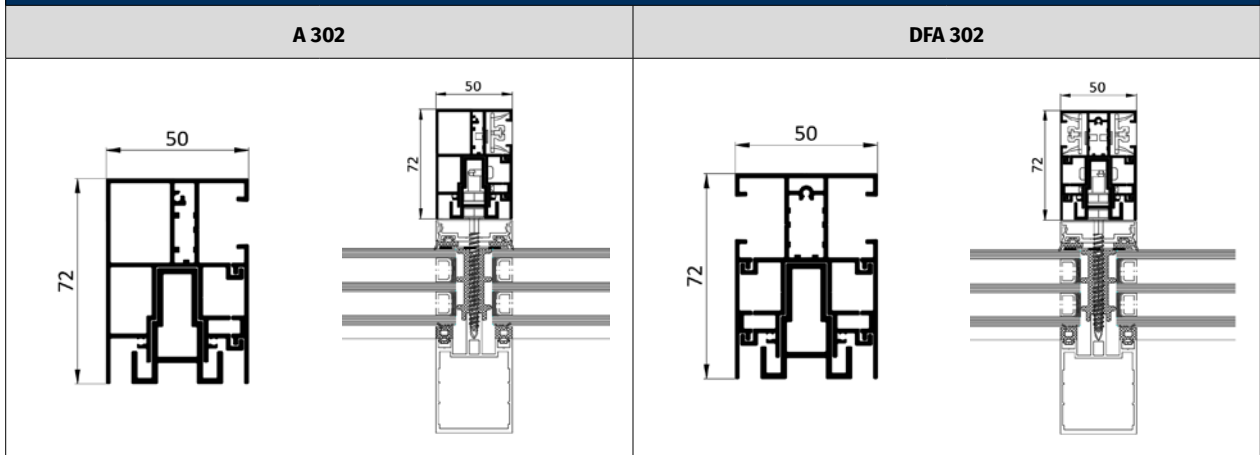
Fallstab	
SL Tex 38 mm	SL Tex 23 mm
<p>Breite \geq 1500 mm: SL Tex 23 Standard; SL Tex 38 optional Breite $<$ 1500 mm: SL Tex 38</p>	

Kastenabschlussprofil	
Aluminium-Winkel	
<p>Ausladung X in mm: 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 50, 60, 70</p> <div style="text-align: center;"> </div> <p>Aluminium-Winkel in unterschiedlichen Ausladungen erhältlich. Hinweis: Bei ZipTex-F Winkel an der Kastenrückseite ist optional</p>	
Länge Kastenabschlussprofil	
Standard bei ZIPTEX-F/FE bis Außenkante	Einrückung des Winkels an der Kastenvorderseite

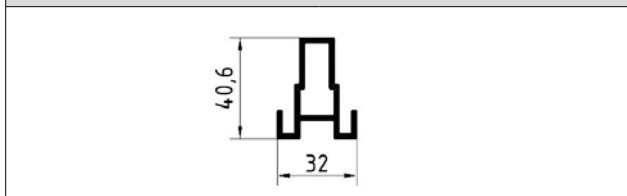
ZIPTEX-F UND FE

FÜHRUNGSSCHIENEN UND MONTAGE PFOSTEN-RIEGEL-FASSADE ZIPTEX-F

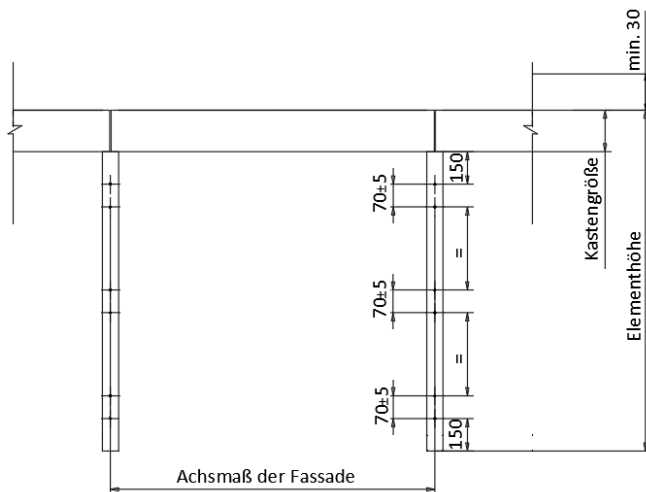
Führungsschienen



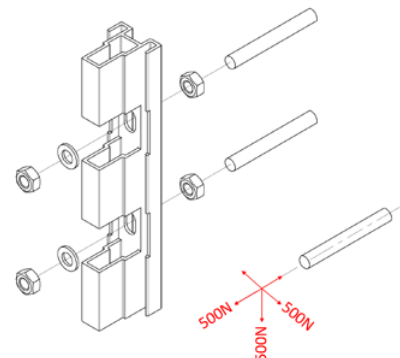
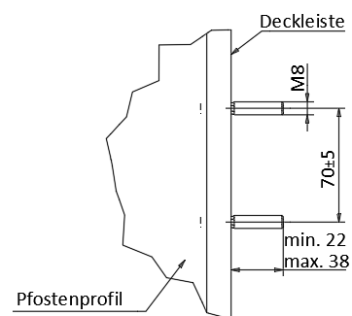
Wandprofil



Montage



Ansicht A (vergrößert)



Die Führungsschienen werden auf sogenannten Wandprofilen montiert. Entsprechende Wandprofile benötigen Sonnenschutzbolzen für die Montage. Die Anzahl der benötigten Wandprofile ist abhängig von der Windklasse.

Ein Bolzen muss jeweils die folgenden statischen und dynamischen Kräfte aufnehmen können: min. 500 N Querkraft, min. 500 N Eigenlast, min. 500 N Zug/- Druckkraft

ZIPTEX-F UND FE

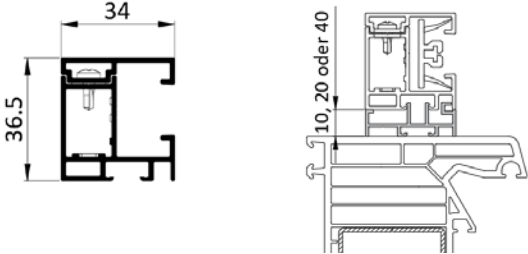
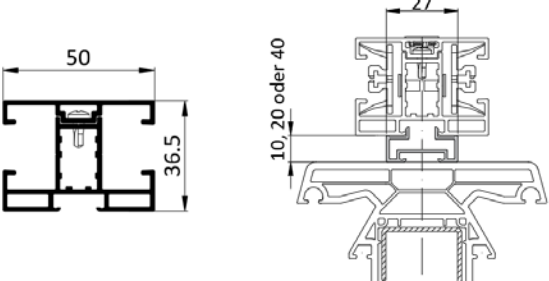
WINDWIDERSTANDSKLASSEN ZIPTEX-F

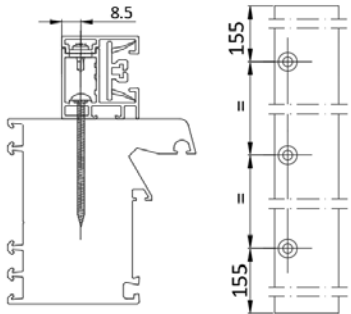
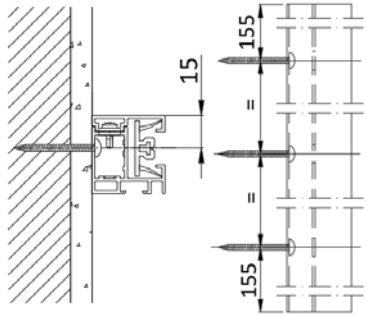
Windwiderstandsklasse 6

Die angegebenen Werte gelten für die Belastbarkeit der Anlage mit komplett heruntergefahren Behang. Da der Wind von vielen Standort- und Einbaufaktoren abhängig ist, können die in den Prüfungen ermittelten Werte nur als grober Richtwert dienen. Es wird empfohlen die Anlagen mit einem Windwächter zu überwachen. Voraussetzung ist die Befestigung mit der empfohlenen Schraubenzahl, geeignetem Befestigungsmaterial und belastbarem Untergrund (statisch und dynamisch).

Anzahl der benötigten Wandprofile pro Führungsschiene:

		Achsmaß bis [cm]																																									
		70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	360	370	380	390	400								
Elementhöhe bis [cm]	60	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	60			
	70	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	70		
	80	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	80	
	90	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	90	
	100	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	100	
	110	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	110	
	120	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	120	
	130	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	130	
	140	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	140
	150	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	150
	160	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	160
	170	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	170
	180	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	180
	190	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	190
	200	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	200
	210	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	210	
	220	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	220	
	230	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	230	
	240	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	240
	250	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	250
	260	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	260
	270	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	270	
	280	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	280	
	290	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	290	
	300	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	300
	310	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	310
	320	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	320
	330	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	330
	340	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	340
	350	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	350
360	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	360	
370	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	370	
380	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	380	
390	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	390	
400	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	400	
410	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	410	
420	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	420	
430	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	430	
440	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	440	
450	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	450	
460	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	460	
470	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	470	
480	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	480	
490	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	490	
500	4	4	4																																								

Führungsschienen	
A 302	DFA 302
 <p>Führungsschienenaufdopplung 10, 20 oder 40 mm</p>	 <p>Führungsschienenaufdopplung 10, 20 oder 40 mm</p>
<p>Bei Verwendung der Führungsschienenaufdopplung verschiebt sich der Kasten um das Maß der Aufdopplung nach außen. Unsere Führungsschienen sind mit Führungsschienen-Inlays ausgestattet.</p>	

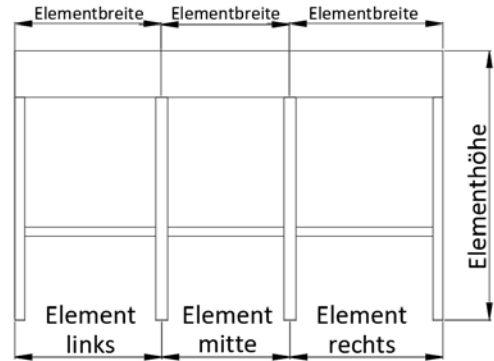
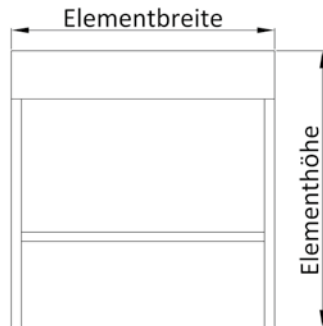
Montage	
Montage am Fensterrahmen	Montage am Mauerwerk
 <p>Die Montage erfolgt durch Schrauben in den Fensterrahmen. Die Befestigungsschrauben sollten durch den Eisenkern des Fensterrahmens verlaufen. Die Bohrlöcher werden durch Abdeckkappen verdeckt.</p>	 <p>Die Montage erfolgt durch Schrauben in das Mauerwerk. Das Mauerwerk muss tragfähig sein. Die Verschraubung verläuft mittig der Behanglaufnut.</p>

ZIPTEX-F UND FE

KOMBINATIONEN

Kopplung

(V1) Einzelement



Das Spaltmaß zwischen gekoppelten Elementen beträgt $2 \pm 2\text{mm}$

Infos Kastenaufhängung für ZIPTEX-FE

Anzahl der Kastenaufhängungen

Die Anzahl der Trägerlaschen pro Element sind abhängig von der Breite des Kastens.

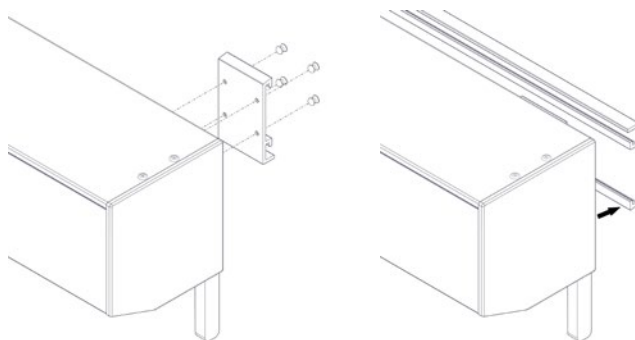
0–3000 mm 2 Aufhängungen

3001–4000 mm 3 Aufhängungen

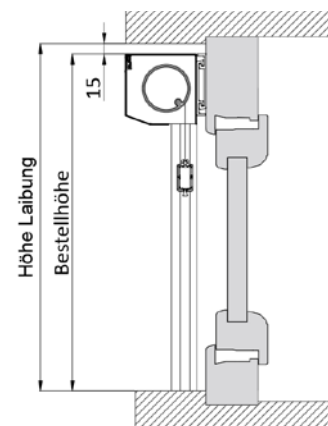
15 mm Spalt über dem Kasten zur Montage notwendig

Hinweis bei Verwendung der Kastenaufhängung muss die entstehende Differenz bauseitig ausgeglichen werden, die Kastenaufhängung trägt 14mm auf.

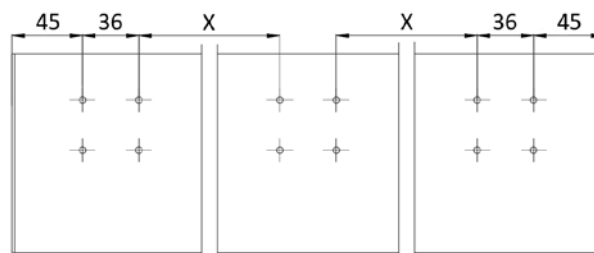
Montage



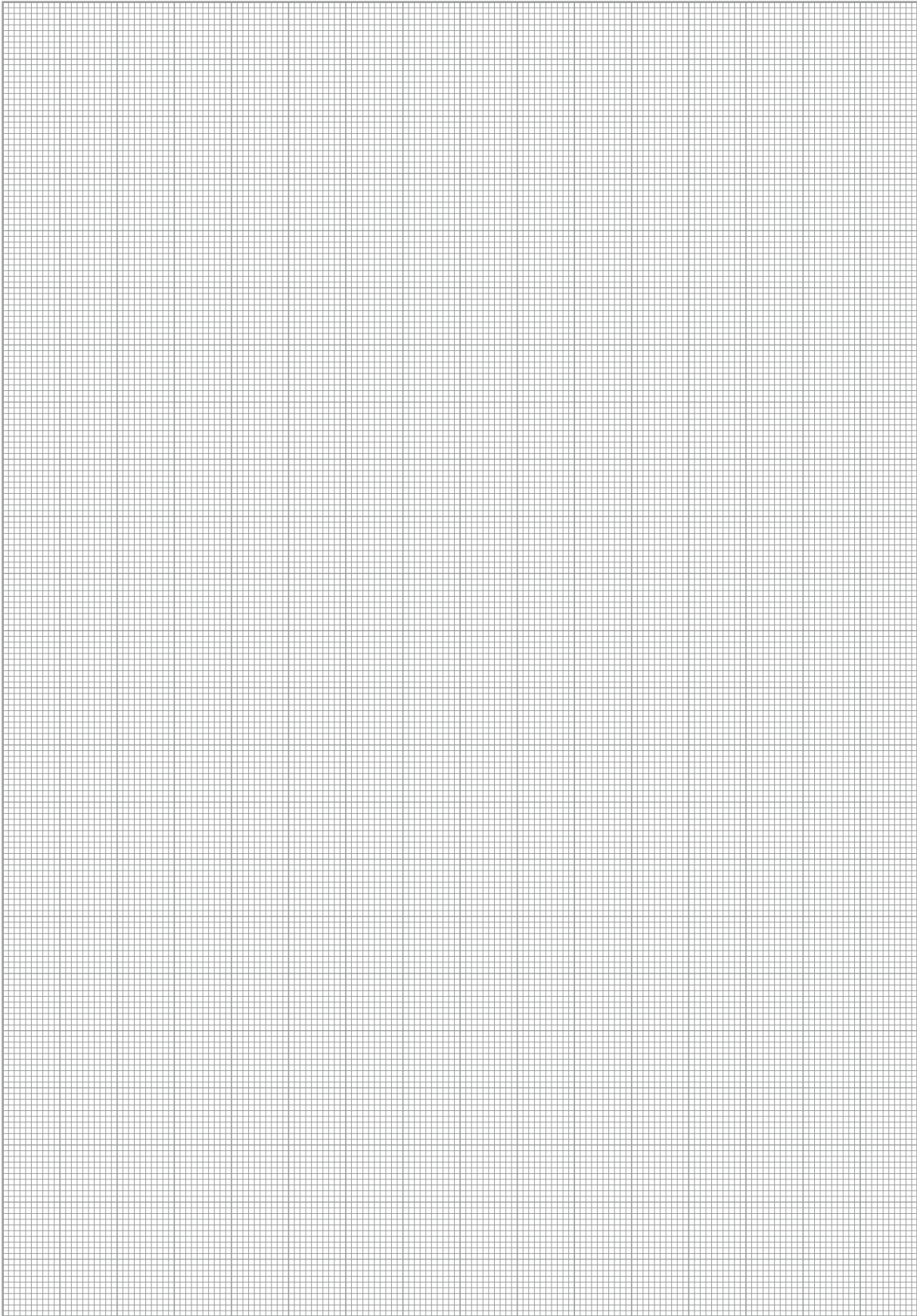
Bestellhöhe



Lage der Kastenaufhängung in der Blende




NOTIZEN



ZIPTEx-F UND FE

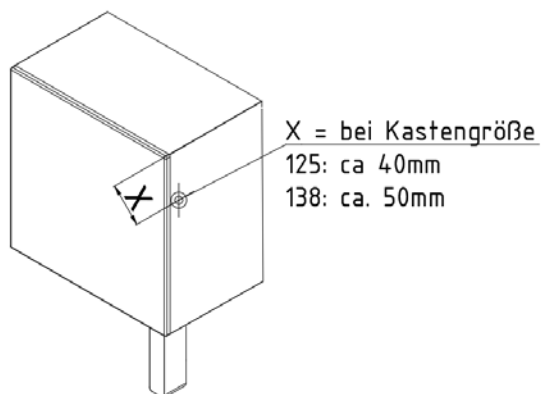
BEDIENUNG

Bedienung		Beschreibung
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabschaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockiererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.

Mindest-Elementbreiten

Antrieb	Mindestbreite ZIPTEx-F	Mindestbreite ZIPTEx-FE
Motor	Einzelelement 670 mm	Einzelelement 690 mm

Kabelabgang

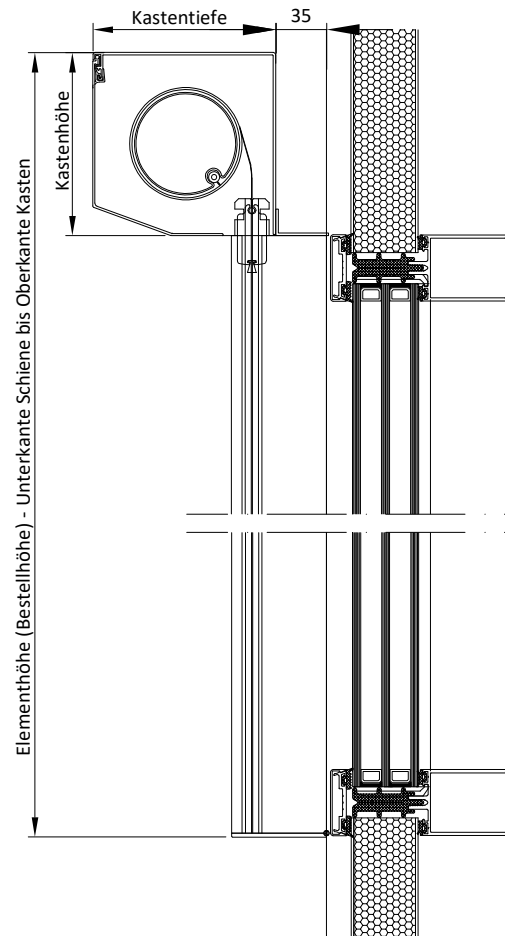


hinten 511-oben

Gehrungsecken	
Außen-Gehrung	Innen-Gehrung
Außen-Eckverbindung mit Wandanschluss	Innen-Außen-Kombination
Außen-Gehrungskombination	

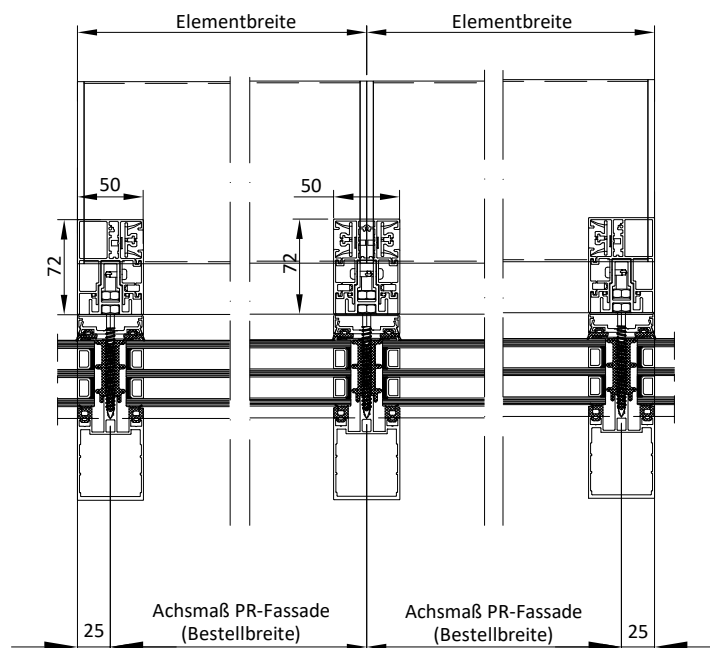
ZIPTEX-F UND FE

EINBAUSITUATION ZIPTEX-F

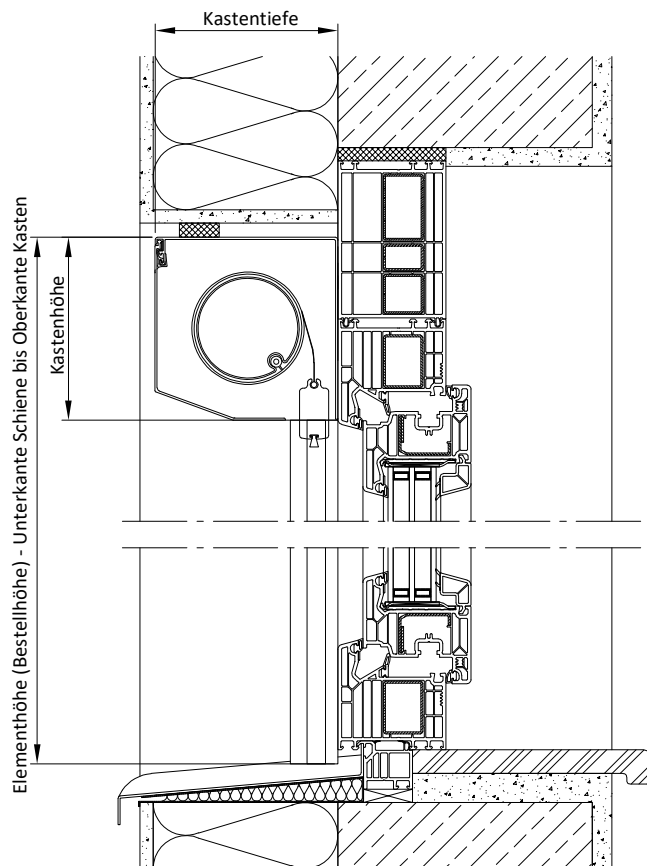


ZipTex-F
20° Kasten
Kastengröße 138

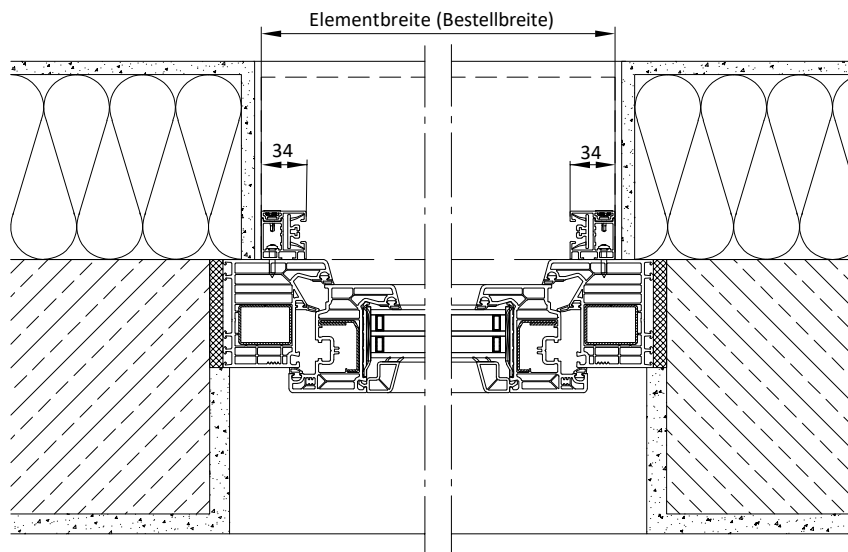
Anzahl der Wandprofile abhängig von
Elementhöhe / Bestellbreite und
Windklasse



Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.



ZipTex FE
20° Kasten
Kastengröße 138

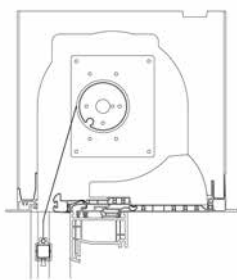


Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.

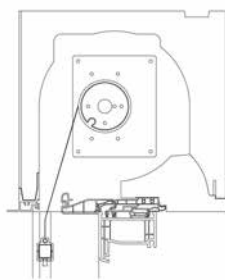


AK-FLEX

AN ALLES GEDACHT – SOGAR IM DETAIL



ZIPTEX – REVISION INNEN



ZIPTEX – REVISION AUßEN



1 Kasten

bestehend aus speziell konstruiertem EPS mit gerillter Oberfläche aus hochdämmenden EPS. Steckbare Kastenkonstruktion mit Kopfstücken (schwarz), 63er Nutwelle mit teleskopierbarer Walzenkapsel und Spezialkugellager.

2 Adapterprofile

zum leichten Aufclipsen bzw. Aufschrauben auf das Fenster und Einrasten am Kasten. Für alle marktüblichen Fenstersysteme aus Kunststoff, Holz oder Metall. Maximale Blendrahmentiefe bei Revision innen 85 mm.

3 Abschlusswinkel

standardmäßig innen mit PVC-Winkel weiß (nur bei Revision innen) und außen mit Alu-Winkel blank, Ausladungen jeweils 15 mm.

4 Führungsschiene

schlagregensichere und mehrteilige Führungsschiene aus stranggepresstem Aluminium, pulverbeschichtet in RAL-Farbe.

5 Tücher (Behangarten)

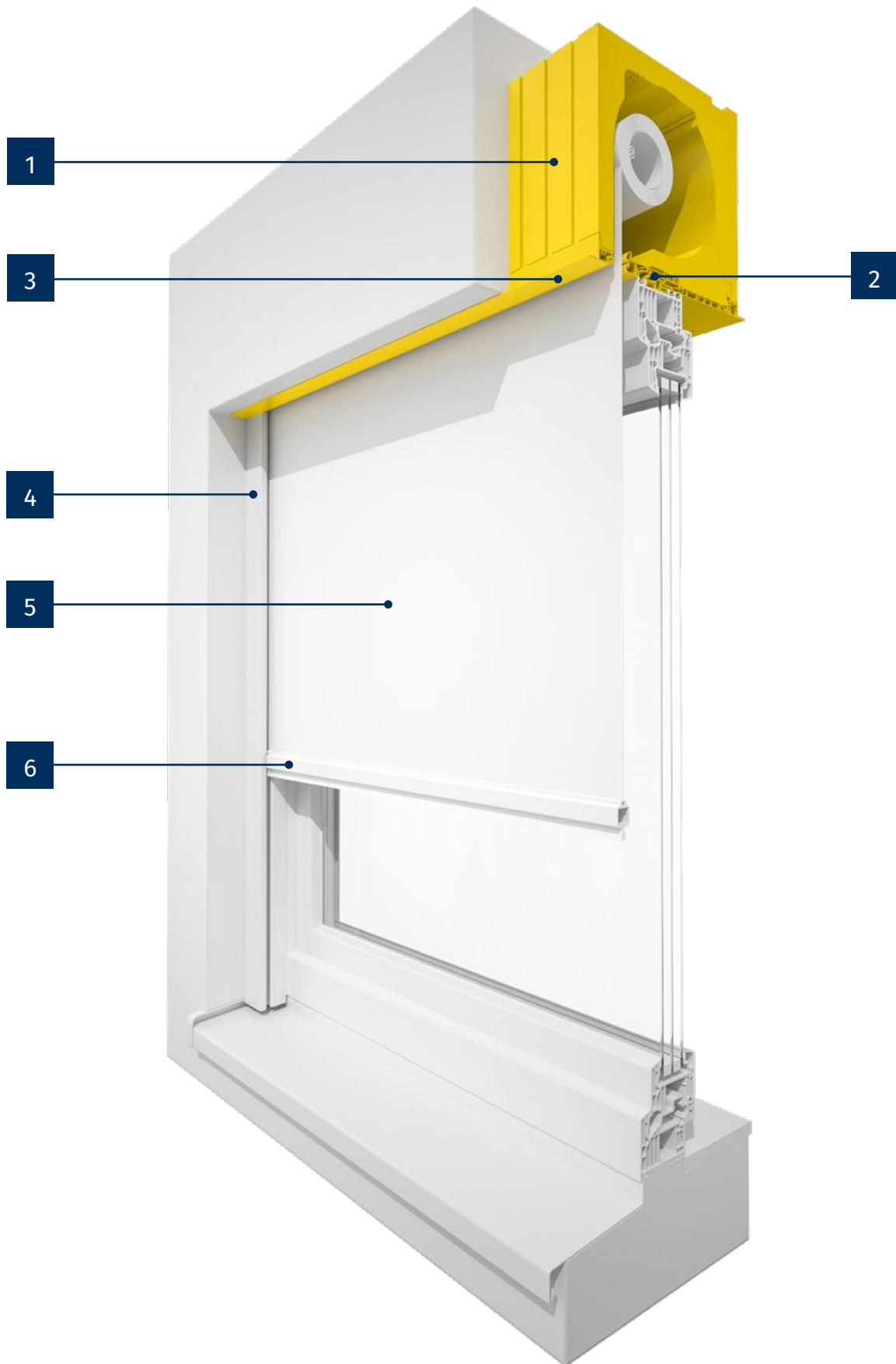
Satiné 5500
SOLTIS® 86
SOLTIS® 92
SOLTIS® B92 (Verdunklungsstoff)

6 Fallstab

Aluminium stranggepresst, mit Beschwerungseisen und seitlich liegenden Gleitern, pulverbeschichtet passend zur Führungsschienenfarbe, mit Bürstenabschluss.

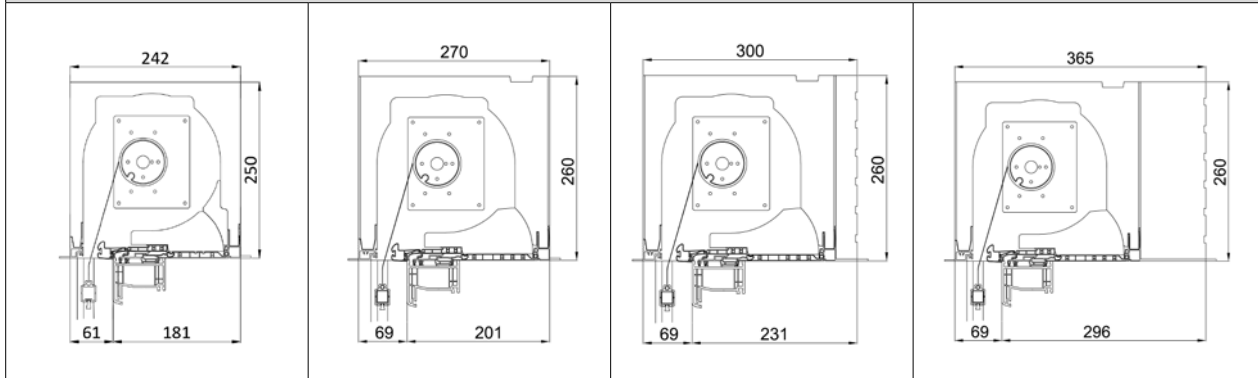
Bedienung

standardmäßig Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung.



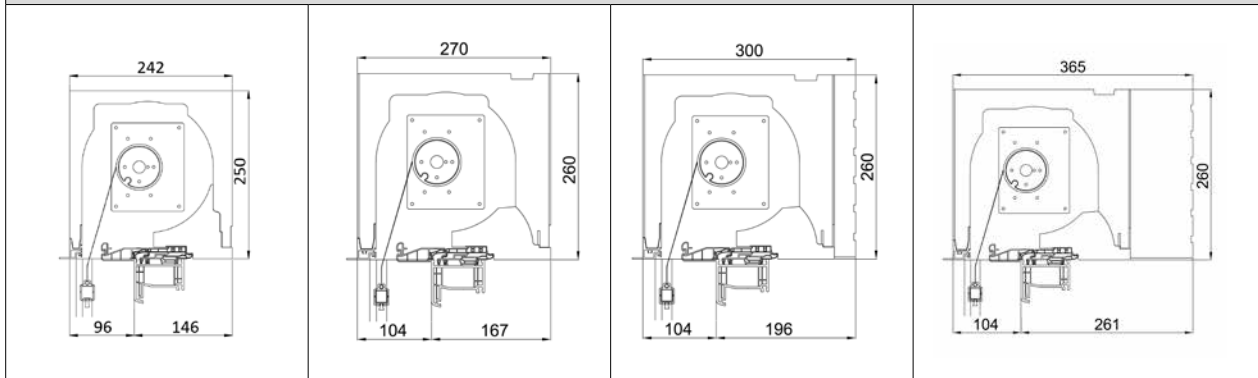
Basisgrößen

Revision innen



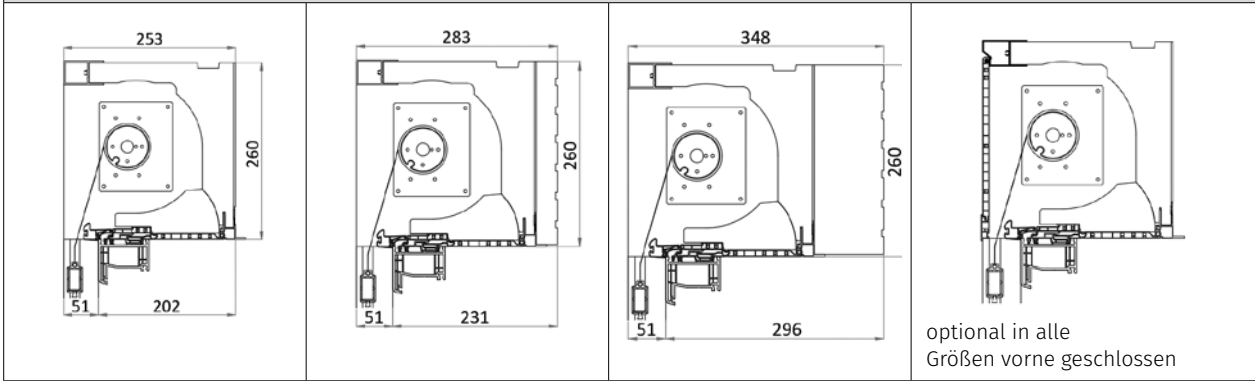
Die max. Fenstertiefe beträgt bei Revision innen 92 mm.

Revision außen



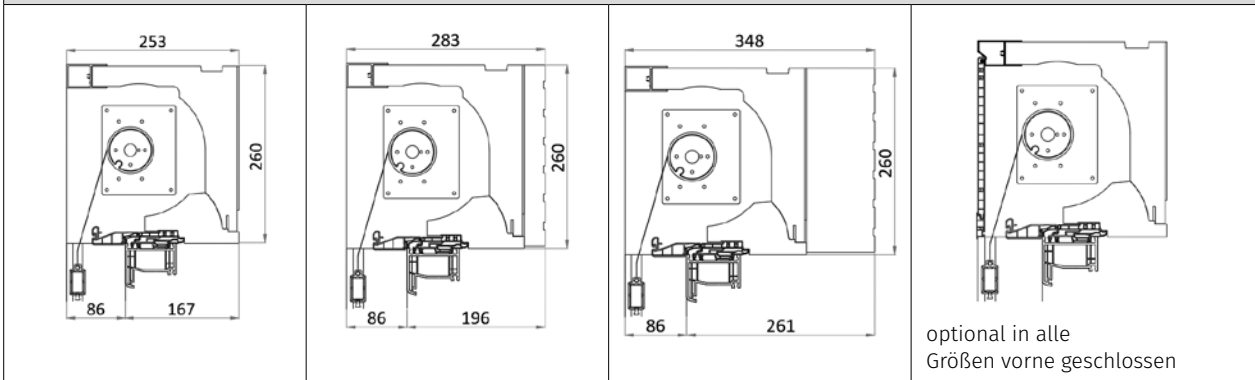
Klinkervarianten

Revision innen



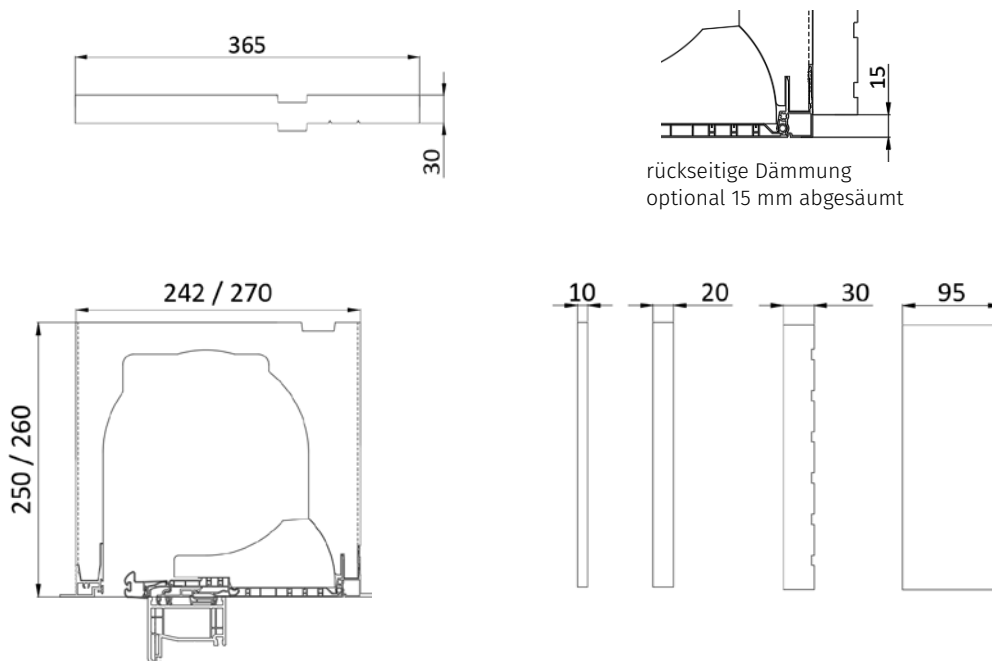
Die max. Fenstertiefe beträgt bei Revision innen 92 mm.

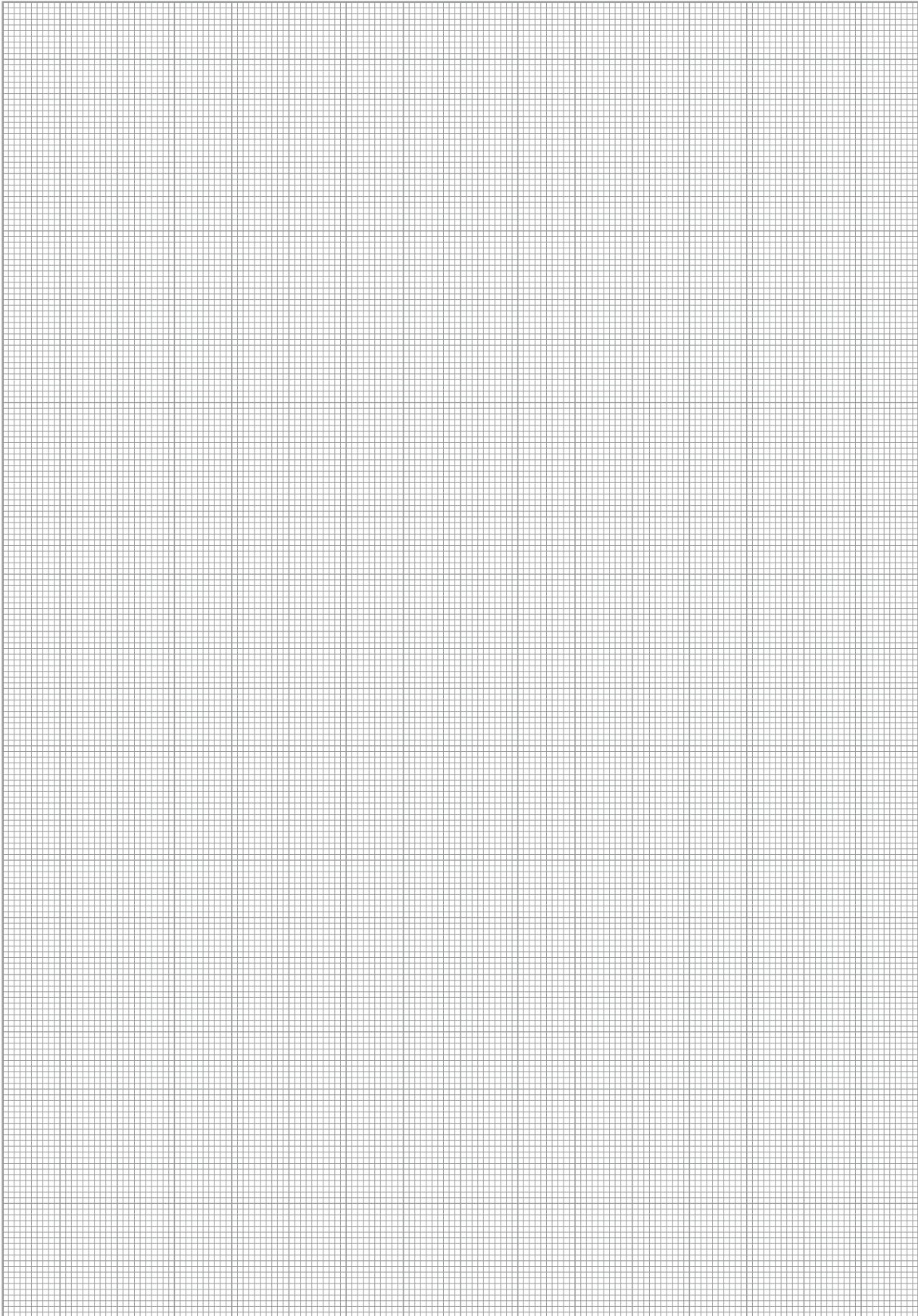
Revision außen



Baukastensystem

Kastentiefe-Zwischengrößen sind in 10 mm Schritten möglich.
Bei Basiskästen 270/300/365 kann zwischen den Kastenhöhen 260 mm und 290 mm gewählt werden.
Beim Basiskasten 242 ist nur die Kastenhöhe 250 mm möglich.





KASTENAUFHÄNGUNG

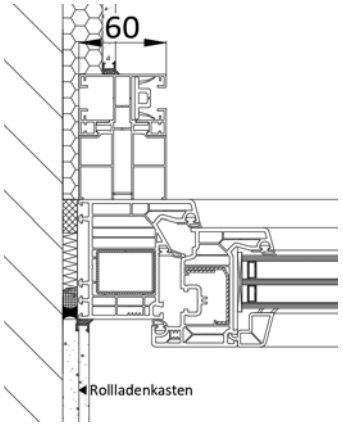
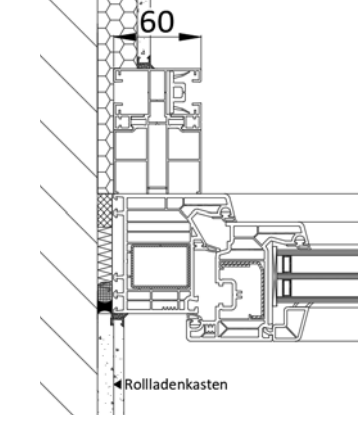
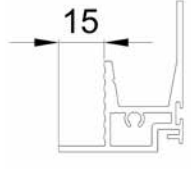
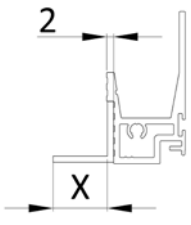
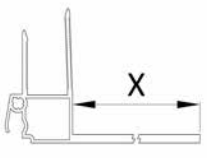
Bei breiten Elementen können, bedingt durch die Einbausituation und zu stark drückenden Dichtmaterialien, die Kastenblenden durchgedrückt werden. Für diesen Fall empfehlen wir eine zusätzliche Kastenbefestigung auf der Außen- bzw. Innenseite ab 1500 mm Elementbreite. Diese Befestigung kann durch Lochbänder, Konsolen oder die dargestellten ALUKON Befestigungslösungen erfolgen.

Zur Klärung der Einbausituation halten Sie Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik. Empfehlung von zusätzlichen Kastenbefestigungen (außen und innen):

- Elementbreite \geq 1500 mm – je Seite 1 Stück
- Elementbreite \geq 2500 mm – je Seite 2 Stück
- Elementbreite \geq 4000 mm – je Seite 3 Stück

Wandanschluss außen – Einbaubeispiele		
Montagelochband Artikel-Nr. 767060600	Kastenzusatzbefestigung Artikel-Nr. 767060501	Winkelkonsolenset Artikel-Nr. 767060400
Wandanschluss innen – Einbaubeispiele		
Montagelochband nicht rostend Artikel-Nr. 767060600	Kastenzusatzbefestigung Artikel-Nr. 767060501	

Wärmedämmwerte				
Kastengröße:	242 x 250	270 x 260	300 x 260	365 x 260
USB-Wert (W/m²K)				
ZipTex Revision innen	0,67	0,58	0,52	0,47
ZipTex Revision außen	0,63	0,53	0,46	0,40
Schalldämmwerte				
Kastengröße:	242 x 250	270 x 260	300 x 260	365 x 260
RW-Wert (dB) Behang oben/unten				
ZipTex Revision innen	47 / 44	46 / 43	46 / 43	46 / 43
ZipTex Revision außen	51 / 48	47 / 46	47 / 46	47 / 46
<p>Unser AK-FLEX entspricht den aktuellen Anforderungen an den Wärmeschutz.</p> <p>Prüfzertifikate können bei ALUKON angefragt werden.</p>				
Luftdichtheit				
<p>Der Aufsatzkasten AK-FLEX erfüllt die Anforderungen der ift-Richtlinie AB-02/1 bezüglich der Luftdichtheit von Rollladenkästen (ohne Berücksichtigung von Durchlässen von Bedienteilen).</p> <p>Die rastbare Verbindung zwischen Kasten und Fenster erreicht die Luftdichtheitsklasse 4 nach DIN EN 12207. Die schraubbare Verbindung bzw. das Verstärkungseisen muss zusätzlich mit geeignetem Dichtmaterial (z. B. Kompriband abgedichtet werden.)</p>				
Brandverhalten				
<p>Klassifizierung des Brandverhaltens des EPS-Kastenmaterials: Klasse E nach EN 13501-1</p>				

Einputztiefe		
Revision innen	Revision außen	
 <p>60</p> <p>Rollladenkasten</p>	 <p>60</p> <p>Rollladenkasten</p>	<p>Die Führungsschiene kann bei Revision innen und Revision außen komplett eingeputzt werden.</p> <p>Der Putz im Bereich der Revisionsblende darf max. 30 mm über die Außenkante des Kastens aufgetragen werden, um ein Öffnen der Revisionsblende zu ermöglichen.</p>
Kastenabschlussprofile		
 <p>15</p>	 <p>2</p> <p>X</p>	 <p>X</p>
Kastenabschlussprofil außen bei Revision innen und außen	Kastenabschlussprofil außen bei Revision innen und außen	Kastenabschlussprofil innen nur bei Revision innen
Aluminium Ausladung 15 mm	Aluminium Ausladung X = 8, 13, 28, 33, 38, 58, 68, 78, 98 mm	PVC Ausladung standardmäßig 15 mm. Alternativ Ausladungen bis 110 mm bei kleinen Kastentiefen möglich.

AK-FLEX

BEHANG, ELEMENTGRÖßEN, FÜHRUNGSSCHIENEN UND MONTAGE

Behang

Das ZipTex-Programm bietet Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Stoffmustern und Farben.

Der Behang wird durch ein Reißverschlussystem seitlich fixiert und erreicht somit auch bei hohen Windlasten eine stabile Tuchspannung.

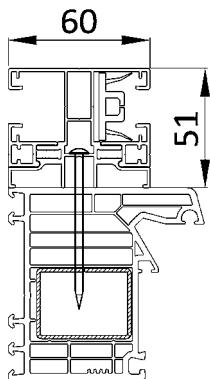
Durch die umfangreiche Auswahl an Behängen können Sie jedes Objekt individuell gestalten.



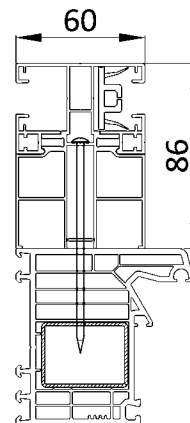
Weitere Details finden Sie in unserem Tucheratgeber auf unserer Webseite oder in der gedruckten Variante.

Führungsschiene und Montage

Revision innen



Revision außen



Unsere Führungsschienen bestehen aus stranggepresstem Aluminium.

Die Montage am Fensterrahmen erfolgt durch eine Verschraubung durch die Führungsschiene.

Die sichtbaren Löcher werden mit Abdeckkappen verdeckt.

Unsere Führungsschienen können mit Schrägschnitten und Ausklinkungen versehen werden, um sich optimal an die Fensterbank anzupassen. Führungsschienenabschlüsse sind optional erhältlich.

Anzahl der Befestigungspunkte: Elementhöhe bis 1500 mm -> 2 Befestigungspunkte pro Schiene
Elementhöhe bis 2500 mm -> 3 Befestigungspunkte pro Schiene
Elementhöhe bis 3000 mm -> 5 Befestigungspunkte pro Schiene

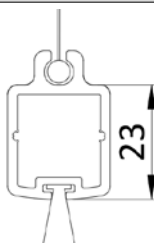
Elementgrößen

max. Elementhöhe: 3000 mm


max. Elementbreite: 4000 mm

Fallstab

SL Tex 23 mm

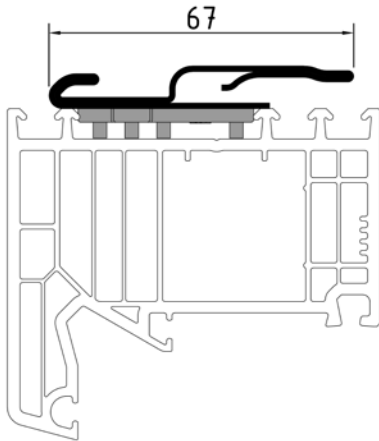


BEDIENUNG

Bedienung		Beschreibung
Motor		Motor – praktisch, modern, zeitgemäß. Mit intelligenten Antrieben und Steuerungen werden ZipTex-Elemente zuverlässig und effektiv automatisiert. Die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Das Behanggewicht spielt beim Motor keine Rolle. Zur Auswahl stehen elektronische Motoren sowie Funkmotoren.
elektronischer Motor		Punktabschaltung oder Abschaltung durch Drehmoment. Automatischer Behanglängenausgleich sowie Blockiererkennung in Auf-Richtung (z. B. Festfrierschutz) integriert. Die Bedienung erfolgt durch Drücken eines Schalters.
Funkmotor		Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der elektronische Motor, es wird keine Verdrahtung zum Bedienelement benötigt. Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung mit bis zu 16 Sendern sind möglich. Die Bedienung erfolgt durch eine Fernbedienung oder Funkschalter.
Mindest-Elementbreiten		
Antrieb		Mindestbreite
Motor		800 mm

Verstärkungseisen und Statikkonsole

Spezialverstärkungseisen SVE



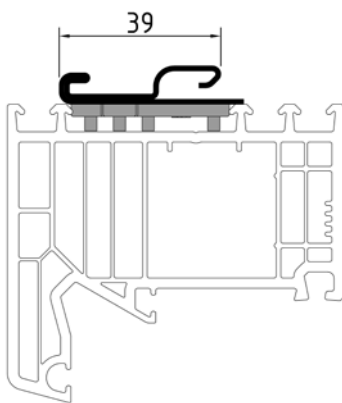
Zum Verstärken des Blendrahmens mit zugehörigen Rast-Adaptoren, passend zum Blendrahmenprofil.

SVE Rechenwert $I_y = 8,30 \text{ cm}^4$

Ab Elementbreiten von 1600 mm ist das Spezialverstärkungseisen erforderlich.

Außerdem wird bei Stulpfenstern und -türen der Einsatz des Spezialverstärkungseisens bereits bei Breiten unter 1600 mm empfohlen.

Spezialverstärkungseisen SVE HST

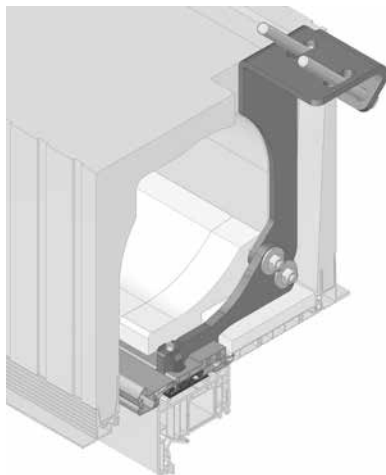


Zum Verstärken des Blendrahmens mit zugehörigen Rast-Adaptoren, passend zum Blendrahmenprofil.

Für Fenster mit großer Blendrahmentiefe wie Hebeschiebetüren.

SVE Rechenwert $I_y = 2,43 \text{ cm}^4$

Statikkonsole mit SVE HST

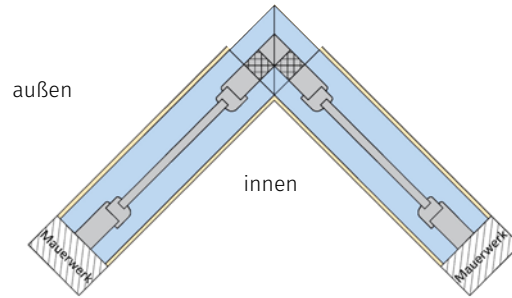


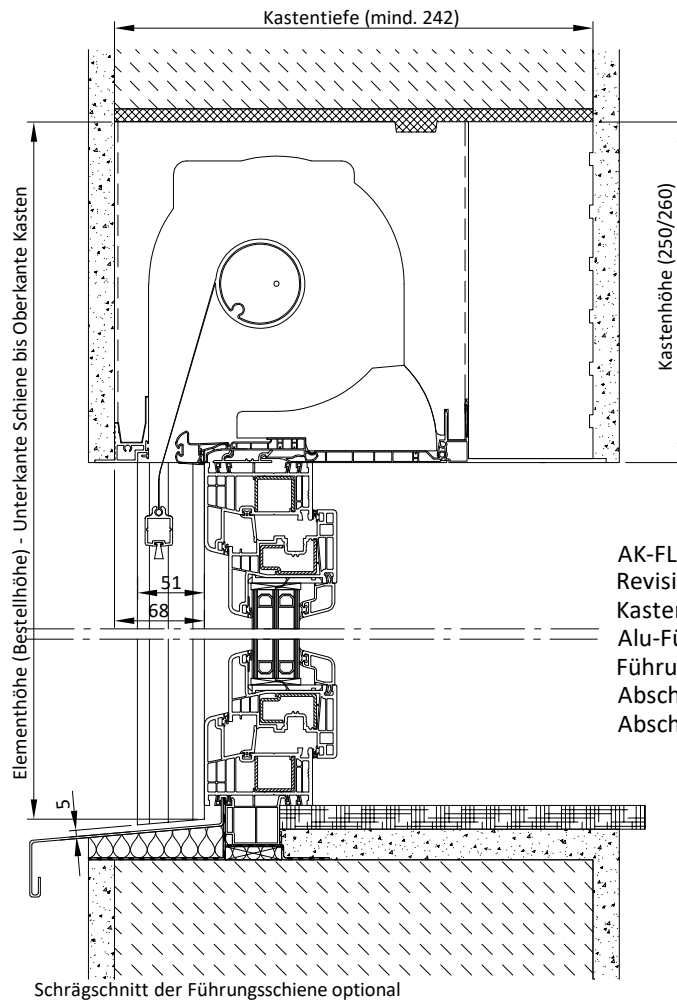
Die mehrteilige Statikkonsole sorgt zusammen mit dem Spezialverstärkungseisen HST für eine zusätzliche Aussteifung des Blendrahmens. Je nach auftretender Windlast können mehrere Statikkonsolen empfohlen sein. Grundsätzlich empfehlen wir ab 2200 bzw. 2450 mm Elementbreite sowie bei Stulpfenstern und -türen den Einsatz von Statikkonsolen. Je nach Einbausituation können auch schon bei geringeren Elementbreiten Statikkonsolen notwendig sein.

Bitte berechnen Sie die benötigte Anzahl an Konsolen mit dem ALUKON Statiktool im Fachhändlerbereich unserer Homepage.

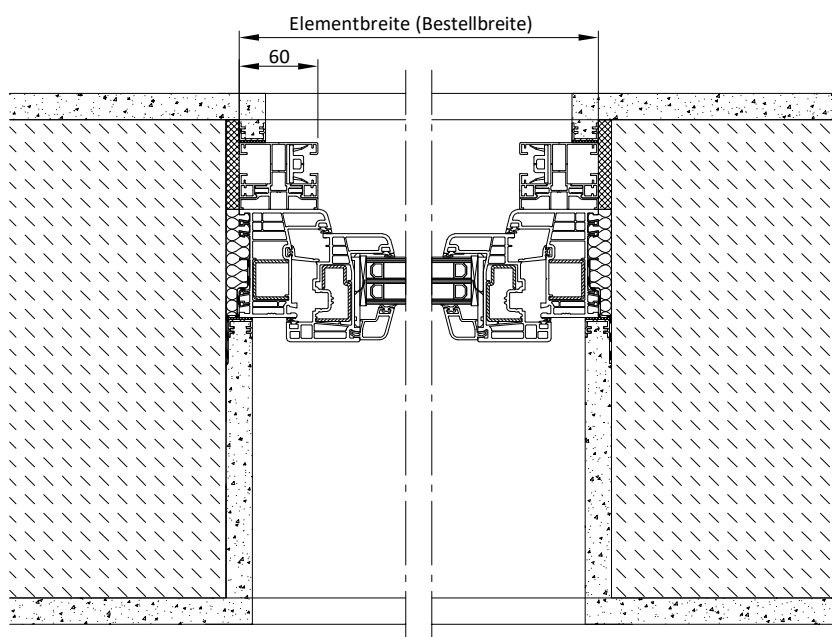
90° Gehrungsecken - nur für Revision außen

Außen-Gehrung

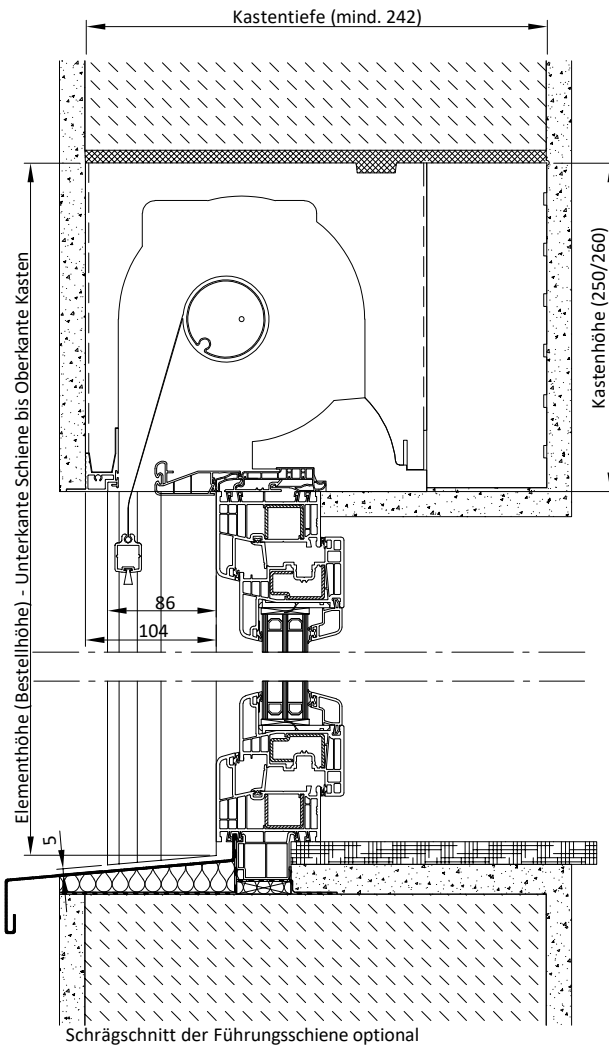




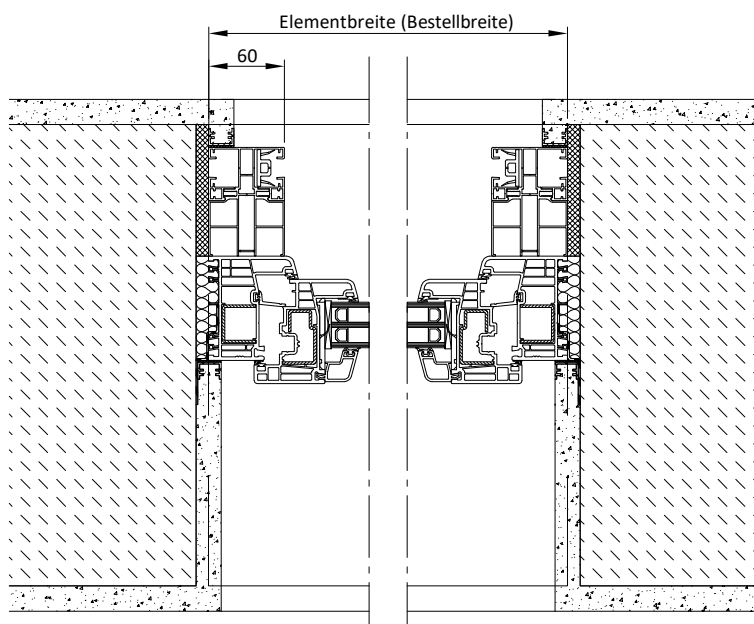
AK-FLEX
 Revision innen
 Kastengröße 365x260
 Alu-Führungsschiene
 Führungsschienenschrägschnitt
 Abschlusswinkel innen PVC
 Abschlusswinkel außen Alu



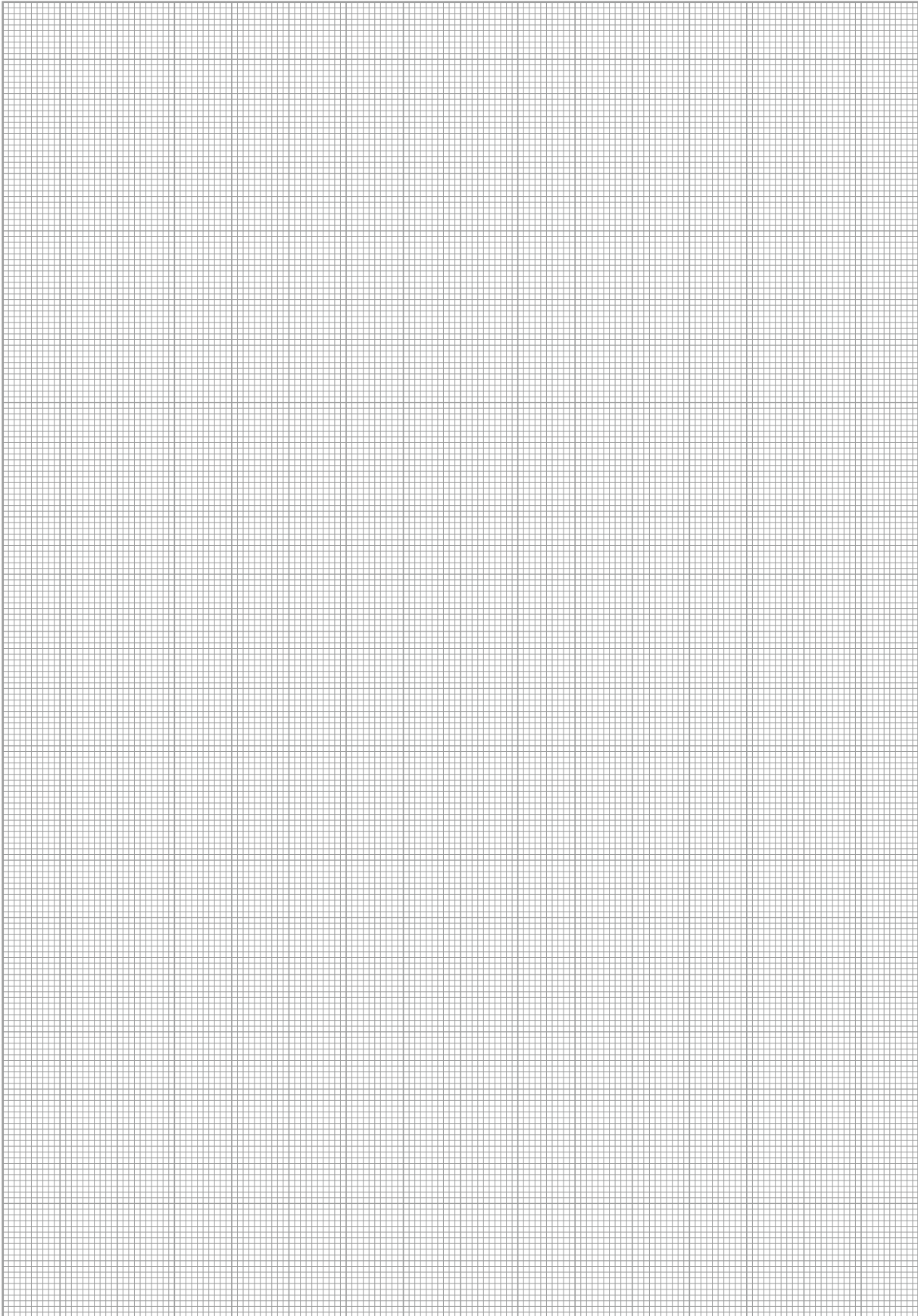
Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.

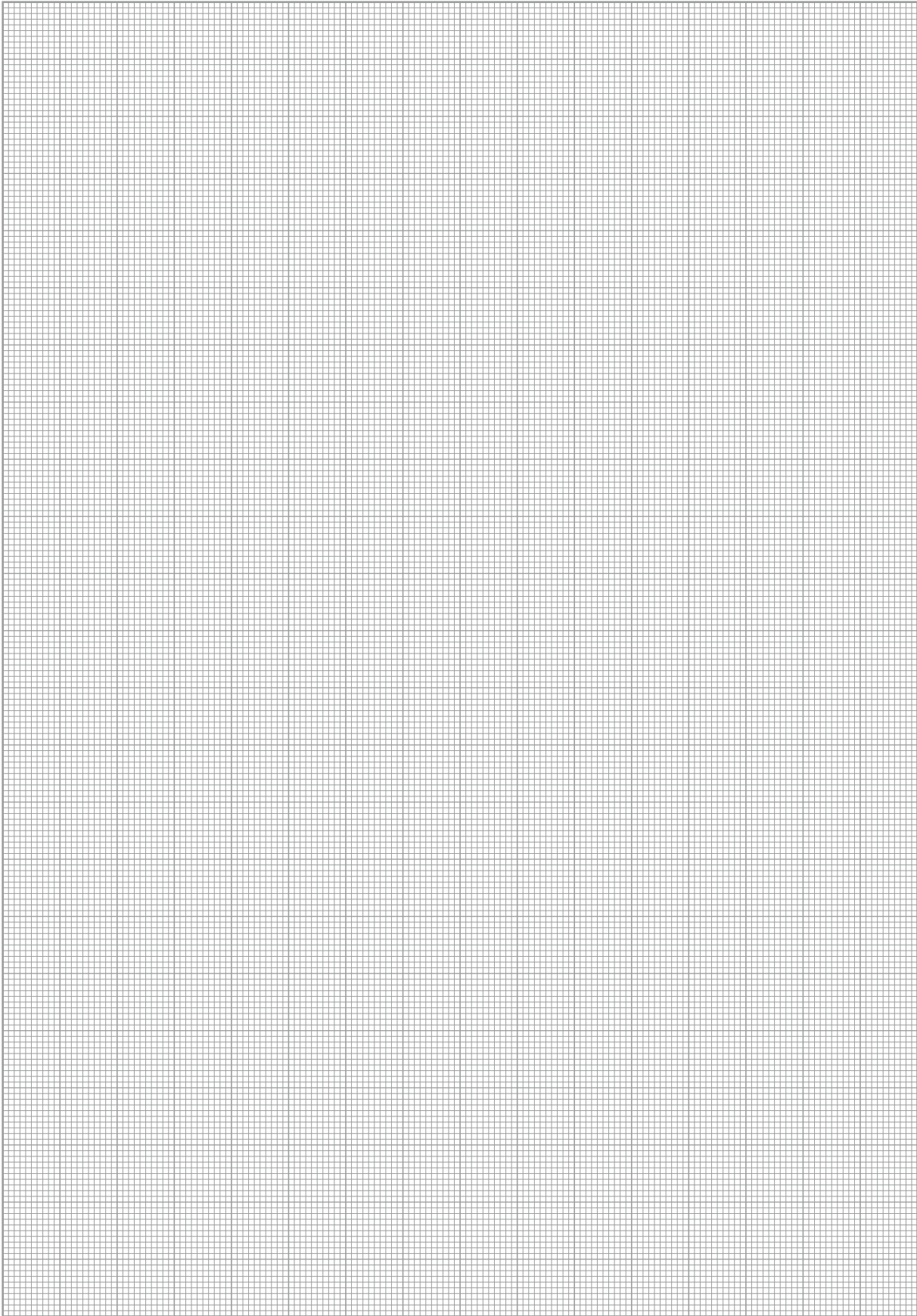


AK-FLEX
Revision außen
Kastengröße 365x260
Alu-Führungsschiene
Führungsschienenschrägschnitt
Abschlusswinkel außen Alu



Dieser Einbauvorschlag dient als Prinzipskizze zur Darstellung der Produkte der Firma ALUKON. Die technischen, statischen und bauphysikalischen Anforderungen und Vorschriften sowie die Bauwerksan- und abschlüsse sind bei der Planung und Ausführung zu beachten und anzupassen. Massen-, Form- und Lageänderungen haben Einfluss auf die Baugrößen und müssen daher den weiteren Planungen angepasst werden. Verbindungs- und Befestigungsmittel sind nicht dargestellt.





ALUKON
Sonnenschutz Rollläden Insektenschutz

ALUKON SONNENSCHUTZ, ROLLADEN UND INSEKTENSCHUTZ

QUALITÄTSPRODUKTE MADE IN GERMANY

ALUKON ist einer der führenden deutschen Hersteller von Rollläden, Sonnen- und Insektenschutzprodukten. Wir produzieren an zwei Standorten im oberfränkischen Konradsreuth und im schwäbischen Haigerloch.

Mit viel Engagement und hoher Innovationskraft werden ALUKON Produkte entwickelt und aus hochwertigen und langlebigen Materialien auf Maß gefertigt, egal ob für die Modernisierung oder den Neubau.

Finden Sie in unserer Produkt- und Farbvielfalt das Passende für Ihre Bedürfnisse und wählen Sie aus vielen Zusatzausstattungen. Wir bieten Ihnen individuelle Komplettlösungen aus einer Hand.

Mit den ALUKON Produkten können Sie Privatsphäre, Raumklima und Lichtstimmung im Raum individuell anpassen.

**Weitere Produkte und Neuheiten finden Sie auch auf
WWW.ALUKON.COM**

ALUKON KG KONRADREUTH | Münchberger Straße 31 | D-95176 Konradsreuth | **Telefon:** +49 9292 950-0 | **Mail:** info@alukon.com
HAIGERLOCH | Am Griesbaum 1 | D-72401 Haigerloch | **Telefon:** +49 7474 3914-0 | **Mail:** info.haigerloch@alukon.com

Beratung, Planung, Verkauf und Montage. Alles aus einer Hand.

ALUKON
Sonnenschutz Rollläden Insektenschutz

Satz & Gestaltung: ©ALUKON Marketing | Stand 04/2026 | Technische Änderungen vorbehalten. Art.-Nr. 897010119